Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus
mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain
und Schneidhain sowie Glashütten mit den
Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

44. Jahrgang | Donnerstag, 5. September 2013 | Nummer **36**

Das Auto. Nutzfahrzeuge
autohausmarnet macht mobil
Wiesbadener Straße 68
61462 Königstein/Ts.
Tel. 06174 - 2992-0
www.marnet.de

Bischof Franz-Peter Tebartz-van Elst: „Biotope des Glaubens“ entdecken

In einer Zeit, in der sich die Gesellschaft rasant verändert, ist es laut des Limburger Bischofs Franz-Peter Tebartz-van Elst von großer Bedeutung, dass Christen ihren Mitmenschen vermitteln können, warum sie der Glaube stark gemacht hat und warum sie hierin Halt finden. Nur so könnten die „Biotope des Glaubens“, die es zu schaffen gilt, weiter gedeihen. Dr. Dieter Döring, Vorsitzender des Beirates des „Königsteiner Forums“, zeigte sich beeindruckt von der klaren Sprache des römisch-katholischen Geistlichen. **Foto: Schemuth**

Königstein (el) – In den vergangenen Wochen war der Limburger Bischof Franz-Peter Tebartz-van Elst wegen seines Führungsstils in die Kritik geraten. Doch das sollte nicht Inhalt seines Vortrages am Montagabend vor zirka 300 Zuhörern in der Königsteiner Volksbank sein. Man hatte den römisch-katholischen Geistlichen im Rahmen der hochkarätigen Vortragsreihe „Königsteiner Forum“ als Referent eingeladen. Zurzeit beschäftigt sich das „Forum“, das jedes Jahr ein Schwerpunkt-Thema bestimmt, mit der zukunftsorientierten Betrachtung und den damit einhergehenden veränderten Rahmenbedingungen im Leben. Man wolle stärker nach innen schauen, betonte der Vorsitzende des Forum-Beirates, Dr. Dieter Döring, der den Abend moderierte.

„Kirche in einer Welt der Beliebigkeit“ – so war der Vortrag überschrieben worden. Um nachvollziehen zu können, warum immer mehr Schäfchen heutzutage auf alternative Sinnsuche gehen und sogar in manchen Fällen die „Self-Made-Religion“ einer Zugehörigkeit zur katholischen Kirche vorziehen, nahm der Limburger Bischof seine Zuhörer mit auf einen Exkurs in die Kirchengeschichte und den aktuell stattfindenden Umwälzungsprozess, der der Kirche zu schaffen macht. Vorbei sind die goldenen Zeiten der Volkskirche, als ein „milieubezogener Katholizismus“ vorherrschte und alle Bereiche des Lebens – von der Taufe bis zur Beerdigung hierdurch abgedeckt waren.

Heute verändert sich das Gesicht der Welt so rasant, dass viele Menschen den Boden unter den Füßen verlieren und sich dennoch nicht von der einst in der Volkskirche verankerten „sozialen Gestalt“ aufgehoben fühlen. Woran liegt das, dass die Menschen heutzutage diese Selbstverständlichkeit des Glaubens einfach nicht mehr leben und feiern können, in einer Zeit, die man als Übergang bezeichnen kann? Die Schere klafft zwischen Erwartungen und Vorstellungen.

Heute fällt es den Menschen schwer, sich mit ihrem Glauben zu identifizieren…Der Glaube als Bekenntnis. Letzterer müsse laut Tebartz-van Elst eine neue soziale Gestalt annehmen.

In Frankreich hätten die Bischöfe bereits 1996 diesen einsetzenden sozialen Wandel erkannt („Den Glauben anbieten in der heutigen Gesellschaft“) und sich der Frage gestellt: Welche Bedeutung hat Kirche, wenn sie zahlenmäßig weniger vorkommt? Es herrschte Konsens darüber, dass man sich nicht nur mehr mit dem Erbe allein begnügen konnte. Man müsse die Menschen dazu bringen, das Geschenk des Evangeliums wieder für sich zu entdecken, ohne es ihnen überzustülpen.

Ein weiterer wichtiger Punkt für den Gastreferenten, den er zu bedenken gab: „Die Kirche steht oft da, als wäre sie ein Spielverderber im Projekt der Moderne“.

Fortsetzung auf Seite 8

Tanz!Schule Pritzer - wir sind dabei:
kronberg|er|leben
Herbstmarkt 2.0
Unsere Shows 2013:
BDS-Bühne
Parkdeck Frankfurter Straße
unsere Showzeiten:
siehe Sonderteil in dieser Zeitung
Neue Tanzkurse Herbst
über 100 Tanzkurse starten jetzt!
siehe große Anzeige im Sonderteil
dieser Zeitung! (letzte Seite!)
alle Kurse auch im Internet!
TANZ! SCHULE PRITZER
Jetzt anmelden:
Tanzruf 06173 / 2066
www.pritzer.de
Westerbachstr. 23A
61473 Kronberg

Schonende persische
Handwäsche + Teppichreparatur
inkl. kostenloser Abhol-/Bringservice
AKTION*
3 Teppiche waschen
2 bezahlen
* gültig bis 29. 9. 2013
KOMPETENZZENTRUM
FÜR TEPPICH-PFLEGE
Hauptstr. 25 · Königstein
Tel.: 06174 - 961584
www.teppichexperten24.de
OTTO
OGRABEK TEPPICH GALERIE
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–18.30 Uhr, Sa. 9.00–16.00 Uhr

Für alle, die statt in Urlaub zu fahren lieber ihre Wohnung renovieren, unsere Sommerangebote:
z.B. • Laminat 7 mm versch. Dekore liefern incl. Verlegung qm ab 17,95 €
• Teppichboden Schlingenware incl. Verlegung qm ab 14,95 €
jeweils zuzüglich 19% MwSt.
Seit 1984
Fa. Teppichblitz
Telefon u. Fax: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
www.teppichblitz.de

Taxi Adam
Bus- und Taxiunternehmen
direkt in Königstein
Bischof-Kaller-Straße 18
Neu: Omnibus bis 50 Personen
Tag und Nacht
Taxi und Mietwagen
Schul- und Limousinenfahrten
Jetzt auch Kleinbus bis zu 20 Personen
Tel. 0 61 74 - 10 10 & 44 44 & 30 50
& 93 00 00 und 0 61 73 - 10 10
Reservierung für Busfahrten:
06174 - 96 84 999

Fashion OUTLET Boutique
...zieht supergünstig an!
Die neue Mode kommt:
TOP-Marken für SIE
✓ direkt vom Hersteller
✓ aus Geschäftsauflösungen
Dauertiefpreise
✓ immer 30 bis 80% Preisvorteil*)
✓ exclusive Vergünstigungen
mit der VIP-Vorteils-Card
*) gegenüber uvb. empf. Einzelhandelspreise
Outlet-Shopping in Ihrer Nähe
61449 Steinbach/Ts.
Industriestrasse 1 (gegenüber ALDI)
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-19 Uhr, Sa: 10-16 Uhr
www.fashionoutlet-boutique.de
Letzter Preis für die SOMMER-MODE bis 16.9.13:
50% ZUSATZ-RABATT
auch auf ROTSTIFTPREISE (nicht kumulierbar) ow

TEPPICH-GALERIE
Esfahani
Superschöne Teppiche
Fachmännische Reparatur
Bio-Handwäsche
Louisenstraße 41
61348 Bad Homburg
06172 1710034

Malermeister/in & Maler/in gesucht
SCHNABEL
Anstriche Tapeten Böden Gardinen Markisen = 65779 Kelkheim, Am Hohenstein1, 06195-6868

Aus dem RATHAUS Königstein
AKTUELLE NACHRICHTEN

Wasser sparen spart auch Energie
Energieberatung im Rathaus

Für die tägliche Körperpflege werden bis zu 50 Liter Wasser pro Person verbraucht. Für die gesamte Warmwasserbereitung verbraucht ein Durchschnittshaushalt bis zu 21 Prozent seiner Energiekosten. Daher bedeutet Wasser sparen auch zugleich Energiekosten sparen. Viele Maßnahmen sind einfach und kostengünstig umzusetzen, zum Beispiel durch das Verwenden von so genannten Strahlreglern an den Wasserarmaturen. Diese preiswerten und leicht einbaubaren Wasserspargeräte mischen dem Wasser Luft bei und reduzieren so den Wasserdurchfluss und beim Warmwasser den Energieverbrauch. Durch die Verwendung einer Sparbrause beim Duschen verringert sich der Wasserbedarf ohne Komforteinbuße fast um die Hälfte. Für drucklose Boiler und Durchlauferhitzer sind Sparbrausen allerdings ungeeignet, da zur Funktionsfähigkeit dieser Geräte der normale Wasserdruck erforderlich ist.
Auch am Waschbecken lässt sich ganz einfach Energie sparen. In nahezu allen Haushalten gibt es Einhand-Mischbatterien im Badezimmer. Meist befindet sich der Hebel in Mittelposition. So werden beim Händewaschen Heiß- und Kaltwasser zu gleichen Teilen gemischt. Oft ist der Waschvorgang aber so kurz, dass das Wasser kaum erwärmt wird. Dennoch wird für diesen Vorgang bereits viel Energie verbraucht. Stellt man jedoch gleich auf „Kalt“, dann können im Jahr immerhin bis zu 30 Euro eingespart werden.
Wer umfangreiche Energiesparmaßnahmen plant wie eine Heizungserneuerung, Dämmmaßnahmen oder andere Sanierungen, kann fachlich fundierte und anbieterunabhängige Informationen von der Verbraucherzentrale Hessen erhalten.
Einmal im Monat bietet sie im Königsteiner Rathaus eine Energieberatung an. Für den Beratungstag am Mittwoch, 11. September, sind noch Termine frei. Dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie bezahlt man für den Beratungstermin von 45 Minuten nur eine Kostenbeteiligung von 7,50 Euro.
Die Anmeldung erfolgt telefonisch über das zentrale Servicetelefon der Verbraucherzentrale unter 0800/809802400 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkpreise können abweichen). Die Leitungen sind montags bis donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 16 Uhr besetzt. Auch die Umweltberatung der Stadt Königstein steht für Fragen, Anregungen und Ratschläge rund um das Thema Umwelt gerne unter Telefon 06174/202224 und 202274 zur Verfügung.

Kindergarten-Flohmarkt mit Oktoberfestgaudi

Am Samstag, 21. September, findet von 11 bis 14 Uhr wieder ein Flohmarkt für Kinderkleidung und Spielsachen im städtischen Kindergarten Wirbelwind, Eppsteiner Straße 9, statt – diesmal mit Oktoberfestgaudi! Außer vielen Gelegenheiten, ein Schnäppchen zu machen, gibt es leckere bayrische Schmankerln.
Wer gerne gebrauchte Kleidung oder Spielzeug verkaufen möchte, kann unter Telefon 06174/202344 einen Verkaufsstand reservieren. Die Gebühr für einen Stand beträgt 8 Euro. Der Aufbau der Verkaufsstände beginnt um 10 Uhr.

Vortrag zum Tag des offenen Denkmals

Königstein – Am Sonntag, 8. September, ist der diesjährige „Tag des offenen Denkmals“. Der Denkmalpflegeverein lädt daher im Vorgriff auf diesen Tag bereits für Samstag, 7. September, um 15 Uhr in den Seniorentreff zum Vortrag von Vorstandsmitglied Bernhard von Diemer mit dem Thema „Gefallenendenkmale im Spiegel der Zeit“ ganz herzlich ein. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.
Da man den interessanten städtischen Angeboten am 8. September keine Konkurrenz machen möchte, hat man sich entschlossen, diese Veranstaltung zum „Tag des offenen Denkmals“ vorzuverlegen.

Stadtgeschichte aus sieben Jahrhunderten

Königstein – Im Rahmen des Jubiläums 700 Jahre Stadtrechte Königstein lädt die Königsteiner Kolpingsfamilie am Donnerstag, 12. September, um 19.30 Uhr zu einem Vortrag zum Thema „Sieben auf einen Streich – Daten zur Königsteiner Stadtgeschichte aus sieben Jahrhunderten“ in das katholische Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Straße, ein.
Stadtarchivarin Beate Großmann-Hofmann befasst sich an diesem Abend mit den Jahreszahlen 1312 (vor der Stadtrechtsverleihung), 1433 (die Brüder Gottfried und Eberhard von Eppstein teilen ihr Herrschaftsgebiet auf), 1581 (eine besondere Machtübernahme), 1633 (Königstein in turbulenter Zeit), 1781 (es geht bergab), 1848 (Königstein im Revolutionsjahr 1848) und 1902 (Verkehr auf Straße und Schiene) und möchte anhand dieser Daten Ereignisse bzw. Entwicklungen der Königsteiner Geschichte aufzeigen. Herzliche Einladung an alle an der Königsteiner Geschichte Interessierten.

Cocktails im K13 Jugendhaus

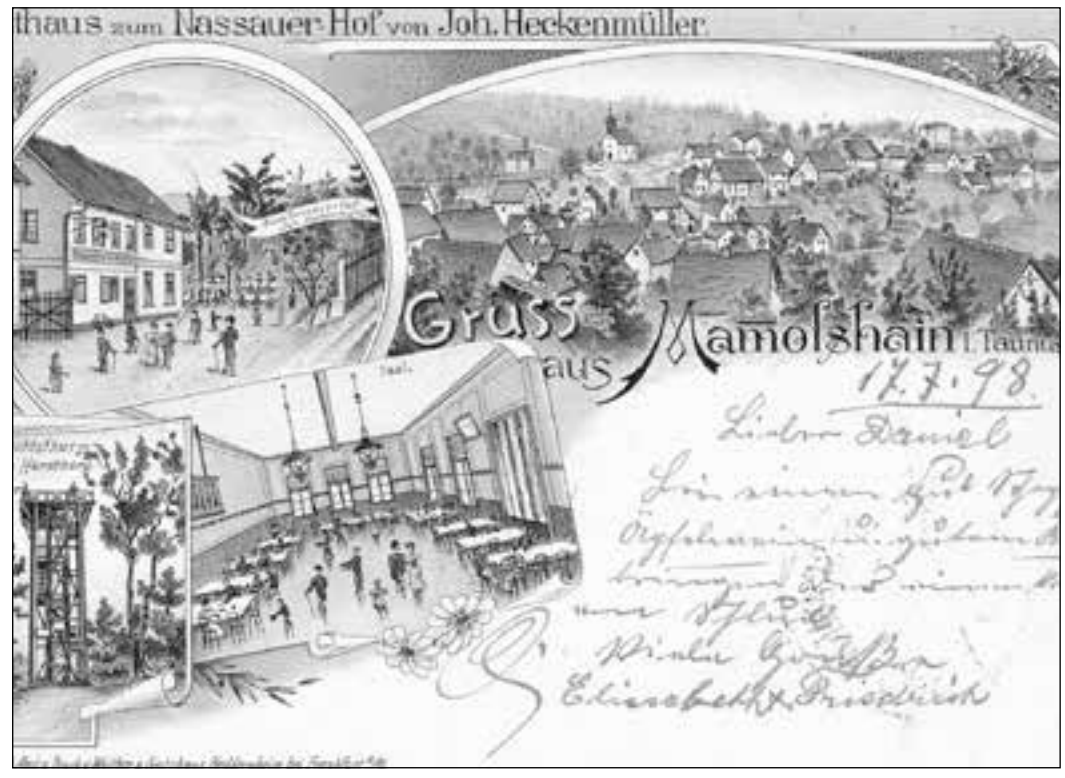
Leckere Cocktails schlürfen, Freunde treffen und chillen: Am Mittwoch, 11. September, bei der K13 Cocktailsession im Jugendhaus, Klosterstraße 13, gibt es von 17 bis 20.30 Uhr exotische, fruchtige, süße, erfrischende oder cremige Kreationen ins Glas. Da ist sicher für jeden das Passende dabei – und für 1,50 Euro pro Cocktail zu einem unschlagbaren Preis. Außerdem gibt es an der Saftbar reichlich Vitamine ins Glas! Um das Lounge-Feeling perfekt zu machen, wird der Abend von Chill-out-Moods und housigen Sounds begleitet. Da die Cocktailsession parallel zum offenen Cafébetrieb des Jugendhauses stattfindet, kostet sie auch keinen Eintritt.
Dieses Angebot der aufsuchenden Jugend- und Sozialarbeit der Stadt Königstein im Taunus richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 13 bis 21 Jahren, die Lust haben, einen leckeren, alkoholfreien Drink zu genießen. Fragen zur Veranstaltung beantwortet gerne Wei-Chi Chen unter Telefon 06174/202350 oder wei-chi.chen@koenigstein.de.

Reparaturen · Umarbeitungen
Neuanfertigungen
Wir freuen uns auf Sie!
Goldschmiedewerkstatt
SCHMUCKFORUM
Vera von Osterhausen
Hauptstraße 35 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9553597
E-Mail: schmuckforum-v.osterhausen@web.de

Wahlhelfer für die Bundes- und Landtagswahl gesucht

Für die Bundes- und Landtagswahl am 22. September 2013 werden Wahlhelfer für die Mitarbeit in den Wahllokalen am Wahltag gesucht. Wer Wahlhelfer werden will, muss in Königstein wahlberechtigt sein. Das bedeutet, dass man deutsche/r Staatsangehörige/r sein, das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten vor dem Wahltag mit seinem Hauptwohnsitz in Königstein gemeldet sein muss.
Es wird eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 25 Euro gezahlt, außerdem werden die Wahlhelfer den Tag über mit Getränken und Naschereien verpflegt. Wer Interesse an dieser Aufgabe hat, kann sich unter Telefon 06174/202270 oder 202238 an Ute Reiermann oder Carmela Schneider vom Wahlamt wenden.

Mammolshainer Ansichtskarten und Andenken in der „Dorfstube“



Mammolshain – Der Heimatverein Mammolshain lädt zum Besuch der „Dorfstube“ im Dorfgemeinschaftshaus in der Oberstraße 4 für den kommenden Sonntag, 8. September, von 14 bis 18 Uhr zu einer Sonderausstellung neben den Dokumenten und Gegenständen aus der allgemeinen Ortsgeschichte Mammolshains herzlich ein.
Alte Ansichtskarten des Stadtteils aus den Jahren 1898 bis 1985 sowie Andenken aus den 1960er Jahren und später werden dort aus dem Archiv und einer Privatsammlung präsentiert.
Begleitend zur Ausstellung bietet der Verein dort sein Buch „Das Dorf“ aus der Serie Mammolshain in Bildern, mit alten Gebäuden und Ansichten des Ortes sowie einem Teil der Ansichtskarten, zu einem Sonderpreis von 13,50 statt 15 Euro an.
Der Eintritt ist frei. Der Heimatverein weist nochmals darauf hin, dass der Ausstellungsraum des Vereins auch gerne zu Besuchen nach telefonischer Vereinbarung, an anderen Terminen, geöffnet werden kann. Weitere Informationen stehen auch unter www.heimatverein-mammolshain.de zur Verfügung.

Heilklima-Wanderung „Tiefen und Höhen“

Königstein – Rund um den Herrnwald führt Heilklimatherapeutin Elizabeth Gabli am Freitag, 13. September, auf dem 7,9 Kilometer langen Rundweg Tillmannsweg 3. Er ist weitgehend vor Sonne und Wind geschützt und besonders reizvoll durch die rund 250 Meter Höhenunterschied, die während der Wanderung überwunden werden. Zum Ausklang gibt es einen Fitness-Drink im Kurbad-Restaurant. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldepflicht besteht nicht. Die Wanderung beginnt um 18 Uhr. Treffpunkt ist der Eingang zum Königsteiner Kurbad. Von dort geht es durch die Altkönigstraße bis zum Waldparkplatz Tillmannsweg. Weitere Auskünfte gibt gerne die Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein im Taunus unter Telefon 06174/202251.

„Meine Welt und meine Farben“

Unter dem Titel „Meine Welt und meine Farben“ zeigt die Künstlerin Ingrid Andersch im September fantasievolle Ölgemälde im Königsteiner Rathaus.
In ihren Werken beschäftigt sie sich besonders gerne mit Lichtverhältnissen der Landschaft – auf Reisen durch Italien, Frankreich und Schweden fand sie Inspiration, die sie in hellen und freundlichen Farben auf die Leinwand bringt.
Die Ausstellung ist bis Mittwoch, 25. September, zu sehen.
Übrigens: Bis Ende August ist noch die Ausstellung des Stadtarchivs zu „700 Jahre Stadtrechte“ zu betrachten – wer sie noch nicht gesehen hatte, sollte die Gelegenheit nicht verpassen, viele spannende Dinge über die Geschichte Königsteins zu erfahren.

Begegnungsfahrt für Jugendliche nach Königstein in Sachsen

Die Stadt Königstein im Taunus bietet in den Herbstferien eine Jugendbegegnungsfahrt nach Königstein in der Sächsischen Schweiz an. Durch das Hochwasser im Juni wurde der Jugendtreff in unserer Partnerstadt schwer beschädigt. Jugendliche vor Ort haben ihn bereits so weit wieder hergerichtet, dass in Kürze mit den Instandsetzungsarbeiten begonnen werden kann. Wir möchten unsere Freunde gerne bei dem Wiederaufbau des Jugendtreffs tatkräftig unterstützen!
Zu den Highlights der diesjährigen Jugendbegegnung zählen aber auch der Besuch der sächsischen Landeshauptstadt Dresden, die Besichtigung der Königsteiner Festung sowie ein Ausflug in die nah gelegene tschechische Stadt Hrensco. Wer vom 20. bis 25. Oktober mit nach Sachsen fahren möchte, kann die nachstehende Anmeldung bis zum 15. September im Königsteiner Rathaus, Burgweg 5, abgeben. Teilnehmen können Jugendliche von 13 bis 17 Jahren. Die Kosten für diese Jugendfahrt betragen 100 Euro. Fragen beantworten gerne Stefanie Schmitt unter Telefon 06174/202233 oder Jugend- und Sozialamtsleiter Hermann-Josef Lenerz gerne unter Telefon 06174/202256.
Anmeldung für die Jugendbegegnungsfahrt nach Königstein in der Sächsischen Schweiz vom 20. bis 25. Oktober

Name: .....

Vorname: .....

Geburtsdatum: .....

Adresse: .....

.....

Telefon: .....

Ich/Wir beantrage/n Ermäßigung oder Erlass:

.....

.....

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

275 Jahre Chorgesang in Königstein

Königstein – 275 Jahre Chorgesang heißt es am Samstag, 21. September, bei der Singgemeinschaft Königstein. Schon oder erst? Egal wie, man sollte die Anlässe feiern, wie sie kommen. Der Männerchor 1893 wird in diesem Jahr 120 und wer feiert schon gerne alleine! Da für den anderen Singgemeinschaftsstammverein, die Chorgemeinschaft 1860, im Jahr 2010 keine Halle zur Verfügung stand, werden die 150 von damals gleich mitgefeiert. Die jüngste Formation der Singgemeinschaft, der Frauenchor Sing mit Swing, ist mittlerweile auch schon 5 Jahre alt. Somit können die Sängerinnen und Sänger auf zusammen stolze 275 Jahre Chorgesang zurückblicken und haben dabei sogar noch Gründungsmitglieder vorzuweisen. Gefeiert wird mit einem vielfältigen Chorabend im Haus der Begegnung. Mit von der Partie sind Sängerinnen und Sänger von folgenden Vereinen/Chören: MGV 1875 Falkenstein, Koreanischer Chor Frankfurt, MGV Euterpe 1862 Hornau e. V., MGV Heiterkeit 1906 e. V. Mammolshain, Sängervereinigung 1861 Oberhöchstadt, GV 1893 e. V. Schneidhain und die Geburtstagskinder von der Singgemeinschaft Königstein (von Chorgemeinschaft 1860 und Männerchor 1893).
Trotz der reichhaltigen Wahlmöglichkeiten am darauf folgenden Tag sollte man sich doch bitte einfach schon einmal die beste vormerken: den Chorabend aus Anlass 275 Jahre Chorgesang. Beginn ist am Samstag, 21. September, um 19 Uhr im Haus der Begegnung. Der Eintritt ist frei, die Sängerinnen und Sänger freuen sich aber über Spenden.

SPD Königstein: Wahlkampfauftakt mit roten Ballons

Die Königsteiner SPD setzte mit ihrer Luftballon-Aktion auf dem Kapuzinerplatz ein deutliches Zeichen. **Foto: privat**

Königstein (kw) – Mit einem Farbtupfer und symbolischen Akt hat die SPD Königstein die heiße Phase des Landtags- und Bundestagswahlkampfes am Samstag eingeläutet. Um ihrem Wunsch nach einem Wechsel auf Landes- und Bundesebene Ausdruck zu verleihen, ließ man auf dem Kapuzinerplatz rote Luftballons mit der Aufschrift „Wechsel“ aufsteigen – verbunden mit der Botschaft, dass es Zeit sei für eine Wende.
Am Nachmittag besuchte der Landtagskandidat der SPD, Manfred Gönsch, Königstein. Bei Kaffee und Kuchen ergaben sich Fragen zu zahlreichen Politikfeldern. Seine Botschaft: „Gerechtigkeit macht stark“. Gönsch sprach sich außerdem für den Mindestlohn aus und gegen prekäre Beschäftigungsverhältnisse, die heute zu Mindereinnahmen der Sozialversicherungskassen und später zu Altersarmut führen würden. Den Einwand, damit werde doch die Tarifautonomie ausgehöhlt, konterte er souverän mit dem Hinweis auf bestimmte Branchen, in denen die Beschäftigten und ihre Gewerkschaften so wenig Verhandlungsmacht besitzen, dass der Gesetzgeber in die Tarifbestimmungen eingreifen muss – zum Wohle aller. „Das sehen übrigens auch vernünftige Unternehmer der Region so, sogar solche, die der Union angehören“, erklärte Manfred Gönsch dem Königsteiner Publikum. Professionelle, kompetente frühkindliche Betreuung statt „Betreuungsgeld“, lautete eine weitere wichtige Botschaft. Hier sei das staatliche Engagement weitaus wichtiger als die Finanzierung einer fragwürdigen Privatuniversität, die eigentlich gar nicht gebraucht werde und dann auch noch mit den öffentlichen Geldern in einer Weise umgehe, die einen parlamentarischen Untersuchungsausschuss nötig mache. Weitere Fragen der ausführlichen und engagierten Diskussion betrafen die Tarifpolitik des Landes, den Länderfinanzausgleich, regionale Verzerrungen in der kommunalen Finanzausstattung, den Flughafen mit der schwierigen Balance zwischen den Belangen der wirtschaftlichen Entwicklung und dem Ruhebedürfnis der angrenzenden Gemeinden, die berufliche Bildung, die Wohnungswirtschaft und Wohnformen für ältere Menschen.
Mit einem optimistischen Ausblick auf den Ausgang der Bundes- und der Landtagswahl klang die Veranstaltung aus. „Das Spiel ist nicht nach 90 Minuten und auch nicht nach 92 Minuten aus, sondern dann, wenn der Schiedsrichter abpfeift!“, sagte Manfred Gösch. Drei Wochen Wahlkampf liegen noch vor ihm. Dem optimistischen Ausblick schloss sich die Ortsvereinsvorsitzende Dr. Ilja-Kristin Seewald an: „Lasst uns gemeinsam für den Regierungswechsel im Land und im Bund kämpfen.“

HEES
HAUS DER QUALITÄT SEIT 1750
Brot des Monats:
Burgfestbrot Carolin I.
750 g € 3,20
BÄCKEREI EMIL HEES
KIRCHSTRASSE 2 · 61462 KÖNIGSTEIN
TELEFON 06174/21498 · FAX 23960

GOLDANKAUF
in Kelkheim-Fischbach
Schuhhaus Fischer, Fischbacher Kirchgasse 2
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
30 Jahre Goldankauf
Bitte Ausweis mitbringen!

TAUNUS-ANTIQUARIAT
65510 Idstein · Obergasse 12
Für unser Ladenantiquariat kaufen wir gepflegte alte und neue Bücher, Sammlungen, Nachlassbibliotheken.
Tel./Fax 06127 2103 · Mobil 0177 8882103

An- und Verkauf
50 Jahre
Teppichwäsche und Reparaturen
Teppichhaus Klöckner
Königsteiner Str. 50 • Bad Soden
Kostenlose Abholung – preiswert & kompetent –
Tel. (06196) 23293

A-Z
Rolläden-Fenster-Türen-Dachfenster-Umzugsküchen-Bad-Sanierung-Schreiner Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen aus Meisterhand
Tel. 0171-3311150

Kunst im Atelier
Künstlerin bietet
Kunstunterricht
für Erwachsene und Kinder in Kleingruppen.
Kursbeginn Mitte September 2013.
Nähere Informationen telefonisch oder im Internet.
Atelier Miguela Chervenak
Kohlweg 20 · 61462 Königstein/Schneidhain
Fon: 06174 999393 · Fax: 06174 999394
Mobil: 01520 360 2923
E-Mail: info@art-mc.de · www.art-mc.de

Elektro Schießer
Elektroinstallation
Planung · Beratung · Ausführung
Erweiterung bestehender Anlagen
Altbausanierung · Stark- und Schwachstrom
Reparaturen · Neuanlagen · Gartenbeleuchtung
Fotovoltaik-Anlagen
Hardtgrundweg 1 · 61462 Königstein 3
Tel. 06173/7463 · Fax 06198/7424

Deutsche Post
Partnerfiliale Deutsche Post AG
PAg Cabuk
Kirchstraße 9
61462 Königstein i. Ts.
Jetzt mit neuen Öffnungszeiten
Postbankservice, Western Union, DHL, Prepaid-Handy-Aufladung, Fotokopien, Fax, Fotoarbeiten, Stempel, IT- und Handyzubehör, Glückwunschkarten und vieles mehr ...

KRONENBAD
EINLADUNG
ENDLICH IST ES SOWEIT.
KÖNIGSTEIN BEKOMMT EINE KREATIVWERKSTATT FÜR BADEINRICHTUNGEN.
Die HS Facility Management GmbH aus Mühlheim lädt Sie zur Eröffnung ihrer neuen Ausstellung ein:
AM **SAMSTAG, DEM 7. SEPTEMBER 2013**
AB **11.00 UHR**
IN DER **HAUPTSTRASSE 25, 61462 KÖNIGSTEIN IM TAUNUS**
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Das Team vom Kronenbad
Rahime Çankaya und Betül Kara
www.kronenbad.de

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 2: Die Trennung

Nicht selten entsteht Streit über die Frage, ab wann das Getrenntleben begonnen hat. Dieser Zeitpunkt ist für den Unterhaltsanspruch während des Getrenntlebens und für den Beginn des Trennungsjahres maßgeblich. Erst wenn Eheleute ein Jahr voneinander getrennt leben, kann die Ehe geschieden werden. Ehegatten leben getrennt, wenn zwischen ihnen keine häusliche Gemeinschaft mehr besteht. Die eindeutigste Regelung ist hier der Auszug eines Ehepartners aus der gemeinsamen Immobilie / Wohnung. Eine Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft liegt aber auch dann vor, wenn Sie innerhalb der ehelichen Immobilie / Wohnung getrennt leben. Entscheidend ist, dass ein Ehepartner die häusliche Gemeinschaft und damit auch die eheliche Lebensgemeinschaft ablehnt. Dies muss nach außen hin und vor allem für den anderen Ehepartner zweifelsfrei erkennbar sein. Dazu gehört, dass die Lebensbereiche vollständig separiert sind. Das beginnt bei getrennten Schlafzimmern und geht hin bis zu einer Nutzungsregelung über die anderen Räumlichkeiten. Das Gesetz verlangt die Trennung von „Tisch und Bett“. Wechselseitige Versorgungsleistungen aller Art sind einzustellen. Das betrifft alle Arbeiten im Haushalt. Auch gemeinsame Urlaube, gemeinsame Mahlzeiten oder sonstige gemeinsame Freizeitaktivitäten sind tabu. Sofern Sie also die Absicht haben, sich von Ihrem Ehepartner zu trennen, muss dies zweifelsfrei dokumentiert und Ihrem Partner mitgeteilt werden.

Welche Vorbereitungen ferner erforderlich und sinnvoll sind, erfahren Sie in der Fortsetzung am Donnerstag, dem 19. September 2013.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht & Erbrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

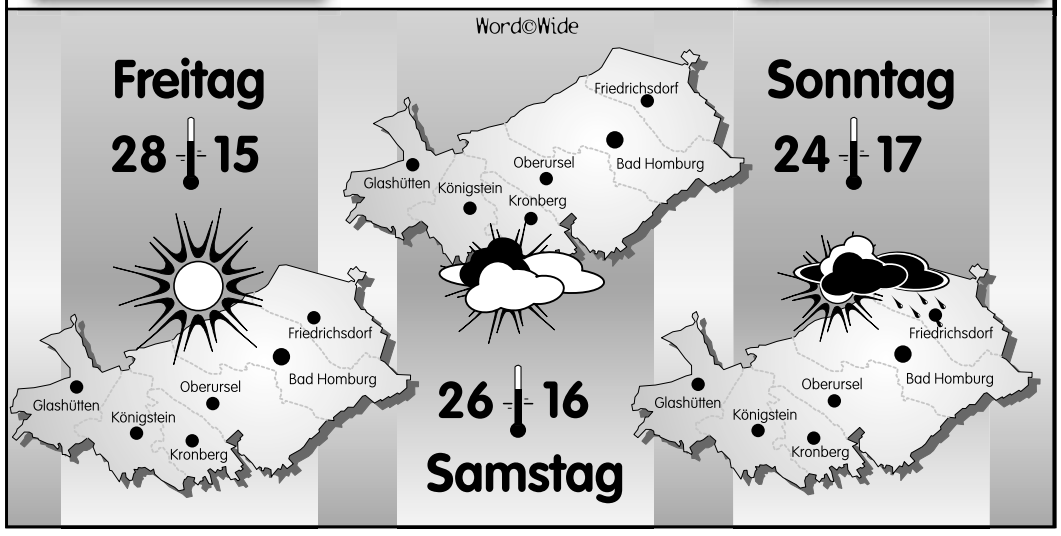
info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Druckhaus Taunus GmbH

Siemensstraße 23
65779 Kelkheim
Tel.: 06195-97 94-0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de

Druckhaus Taunus GmbH



Restaurant und Zimmer des KTC präsentieren sich in neuem Look

Das Restaurant des KTC erstrahlt in neuem Glanz.

Königstein – Nach einer vierwöchigen Umbauzeit ist es endlich so weit: Die neuen Premiumzimmer und das Meet & Eat Restaurant wurden fertiggestellt. Die Umgestaltung des Restaurants und der Zimmer im laufenden Betrieb war eine ganz besondere Herausforderung. „Es ist uns gelungen, unseren Seminargästen auch während der Renovierungsarbeiten die gewohnte Qualität zu bieten“, so Rolf Lohöfer, Hoteldirektor des KTC Königstein, „auch war der Lärmpegel erstaunlich niedrig, so dass Tagungen und Seminare ohne Einschränkungen stattfinden konnten.“ Das Warten hat sich gelohnt. Das Restaurant ist nicht wiederzuerkennen und überzeugt die Schulungsteilnehmer mit einem modernen frischen Ambiente. Leitfarbe des neuen Konzeptes ist ein elegantes Hellgrau, das von einem strahlenden Sonnengelb in Szene gesetzt wird. Einzelne durch Milchglaswände abgetrennte Sitzbereiche schaffen Intimität. Besonders hervorzuheben ist die Meet & Eat Lounge.

Die vom übrigen Restaurant separierte Lounge eignet sich bestens für informelle Meetings oder ein gesondertes Abendessen für die Seminarteilnehmer – abseits vom alltäglichen Tagungsbetrieb und dennoch mittendrin im Geschehen. Vielfältige Beleuchtungsszenarien versetzen die Lounge in unterschiedliche Farbstimmungen. Auch ein Teil der 218 Zimmer im KTC wurde aufwändig zu Premium-Zimmern umgebaut. Das Einzige, was unverändert geblieben ist, sind die großen Panoramafenster mit Balkonen bzw. direktem Zugang zum 2,4 Hektar großen Park. Moderne Tapeten, helles Holz und eine besondere Ausstattung zeichnen die neuen Zimmer aus. So schlafen die Seminarteilnehmer in den neuen Boxspringbetten in Kingsize-Größe noch mal so gut und können sich mit den Coffee & Tea Facilities im Zimmer ihren Lieblingskaffee oder -tee zubereiten. Großzügige Schreibtische erlauben den Seminargästen des KTC Königstein ein bequemes Arbeiten in ruhiger Atmosphäre.

Mit diesen Renovierungsarbeiten schließt das KTC Königstein umfangreiche Umbaumaßnahmen ab. Bereits im Oktober 2012 waren der Empfang und im Februar 2013 die Lobby erneuert worden. Im Mai 2013 schließlich einer der Foyer-Bereiche. Rolf Lohöfer fasst zusammen: „Mit unseren bisherigen Baumaßnahmen bieten wir unseren Tagungsteilnehmern in Zukunft noch mehr Komfort. In einem Tagungs- und Seminarhaus, in dem Lernen und Arbeiten im Vordergrund stehen, trägt ein frisches harmonisches Ambiente wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung und zum Wohlbefinden bei.“

Kräuterwanderung mit den Grünen

Königstein – Nach der positiven Resonanz im vergangenen Jahr werden die Grünen Königstein wieder eine Kräuterwanderung durchführen und zwar am Sonntag, 8. September. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Freibad Königstein.

Begleitet wird die Gruppe von Kordula Schulz-Asche, Kandidat für den Bundestag, Mitglied des Hessischen Landtags, sowie Landesvorsitzende der Hessischen Grünen.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Informationen erteilt Uwe Lampe unter Telefon 0178/7262874 oder per E-Mail an lampeuwe@hotmail.com.

Heinz Riesenhuber im Wahlkreis on tour

Königstein – Der Direktkandidat der CDU für Berlin aus dem Wahlkreis 181, Prof. Heinz Riesenhuber, lacht dem Wähler in Wahlkampfzeiten nicht nur von den Plakaten entgegen, er kommt im Rahmen seiner Tour durch den Wahlkreis gleich zweimal nach Königstein, um mit den Bürgern aus der Kurstadt ins Gespräch zu kommen.

Zur Wahl stehen Gespräche „Bei einem Frühstück“ am Freitag, 6. September, um 10 Uhr im Café Kreiner (Hauptstr. 10) oder Gespräche „Zum Feierabend“ in der Villa Borgnis um 18 Uhr (Hauptstr. 21 im Kurpark).

Ralf meets Wolfgang nächstes Jahr

Königstein – Die für Dienstag, 8. Oktober, geplante Veranstaltung im Haus der Begegnung mit Ralf Bauer und Wolfgang Kaus muss aufgrund eines Krankheitsfalles leider verschoben werden. Die Karten für die Veranstaltung können bei der Kur- und Stadtinformation in der Kurparkpassage zurückgegeben werden. Aufgehoben heißt in diesem Fall auch wirklich nur aufgeschoben: Ralf meets Wolfgang auf alle Fälle im nächsten Jahr. Auf das „Theater im Haus der Begegnung“ muss man dennoch nicht ganz verzichten. Die Königsteiner Kulturgesellschaft lädt gemeinsam mit der TaunusSparkasse am Samstag, 2. November, ab 20 Uhr zu einem Abend voller Gereimt- und Ungereimtheiten. Walter Renneisen und Ekaterina Kitáeva (Flügel) begeistern mit ihrem Programm „Von der Pampelmuse geküsst“ und der Wortakrobatik des unvergessenen Meisters des schrägen Humors, Heinz Ehrhardt. Karten gibt es bei der Kur- und Stadtinformation in der Hauptstraße 13a, Tel. 06174/202251, info@koenigstein.de. Der Eintritt beträgt 25 Euro.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe (ohne Postversand) liegen folgende Prospekte bei:

Verlagsbeilage kronberg | er | leben, Edeka Nolte Königstein, Möbel Fischer Kelkheim, Möbelland Hochtaunus Bad Homburg, Da Toto Königstein, Aldi Glashütten, Rossmann Teilauflage

Wir bitten um freundliche Beachtung.

KÖNIGSTEIN

Veranstaltungen
5. bis 11. September 2013

Jubiläumsserenade des Heeresmusikkorps 300 Koblenz
Open-Air-Benefizkonzert zugunsten der Königsteiner Burg. Veranstaltet vom Burgverein Königstein und der Stadt Königstein.
5.9. – 19.00 Uhr – Kapuzinerplatz, Georg-Pingler-Straße

Die Rothschilds bitten zum Tee
Faszinierende Familien- und Parkgeschichten sowie Infos zur Siesmayer-Gartenkunst. Führung durch Park und Gebäude mit Dr. Astrid Jacobs. 22 € inkl. Heißgetränk und Kuchen.
7.9. – 14 - 17 Uhr – Haupteingang Villa Rothschild

Wie grabe ich meinem Nachbarn das Wasser ab?
Historische Wasserleitungssysteme, Exkursion 2. Führung mit Dr. Bärbel von Römer-Seel durch die Epochen entlang der alten Wasserableitungen nach Königstein.
7.9. – 14.30 Uhr – Parkplatz Billtalhöhe (B 8, Richtung Limburg)

Sound Of Königstein
1 Nacht - 9 Locations - 14 Bands. Musikalische Reise durch alle Stilrichtungen in neun Königsteiner Lokalen.
7.9. – 20 Uhr - Königsteiner Innenstadt

Kräuterwanderung
Mit Ursula Buddeus vom Hessenpark. Veranstalter: Die Grünen/Bündnis 90, Ortsgruppe Königstein.
8.9. – 9.15 Uhr – Treffpunkt: Freibad Königstein, Forellenweg

Genuss-Tasting – Frische Pilze
Kulinarische Köstlichkeiten in Probierportionen mit Sektempfang. Reservierung unter Tel. (0 61 74) 29 50
8.9. – 11.45 Uhr – KTC Königstein, Ölmühlweg 65

Märchen & Sagen auf Burg Falkenstein
Zum „Tag des offenen Denkmals“. Erwartet werden: Dornröschen, Rapunzel und evtl. auch der Froschkönig. Der Burgturm ist geöffnet. Veranstalter: Heimatverein Falkenstein und Kulturgesellschaft Königstein.
8.9. – 14 - 17 Uhr – Burgruine Falkenstein

Tag des offenen Denkmals
Jenseits des Guten und Schönen – Unbequeme Denkmale
Spaziergang mit Stadtarchivarin Beate Großmann-Hofmann.
8.9. – 14 Uhr – Kur- und Stadtinformation Königstein, Hauptstr. 13a

Joseph – ein echt cooler Träumer
Musical von Ruth Wilson. Große Kinderkirche.
Infos unter (0 61 74) 96 41 62.
8.9. – 17 Uhr – Ev. Immanuelkirche, Burgweg

Wanderung zum Grillfest am Naturfreundehaus
Mit dem Taunusklub. Hinfahrt mit dem Bus 57 um 14.46 Uhr ist ebenfalls möglich.
11.9. – 13.45 Uhr – Bushaltestelle Stadtmitte, Georg-Pingler-Straße

Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen
45 Minuten Beratung für eine Kostenbeteiligung von 7,50 €. Die Anmeldung erfolgt telefonisch über das Servicetelefon der Verbraucherzentrale unter: (08 00) 8 09 80 24 00.
11.9. – 10 - 15 Uhr - Rathaus Königstein, Burgweg 5

Freude am Dialog
Wie man Konflikte offen anspricht, ohne zu verletzen. Mit Gabriele Krause-Hisgen. Teilnahme: 20,00 € inkl. Getränke. Anmeldung telefonisch unter: (0 61 74) 93 27 82 oder per E-Mail: gabriele@krause-hisgen.de
11.9. – 19.30 - 21.30 Uhr – Kirchenladen Königstein, Kirchstraße 14

Vorverkauf in der Kur- und Stadtinformation

Königsteiner Innenstadt
Sound of Königstein 07.09.2013

Haus der Begegnung
Ralf meets Goethe und Wolfgang 08.10.2013
“Von der Pampelmuse geküsst…” 02.11.2013

Veranstaltungen in der Region

Frankfurt, Alte Oper
Italienische Opern-Nacht 20.10.2013
Classic meets Cuba II 04.12.2013

Frankfurt, Jahrhunderthalle
The Illusionists 27.10.2013

Niedernhausen
Yakari - Freunde fürs Leben 01.11.2013
Die Höhner 08.11.2013

Oberursel
Maddin Schneider 30.10.2013
Kikeriki Theater 17.12.2013

Information und Buchung:
Kur- und Stadtinformation Königstein im Taunus
Hauptstraße 13a
Tel. (0 61 74) 20 22 51 • Fax (0 61 74) 20 23 08
info@koenigstein.de
www.koenigstein.de
Mo bis Fr 9.30 – 18.00 Uhr
Sa 9.30 – 16.00 Uhr
So 11.00 – 16.00 Uhr

Ärztedienst

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst für Königstein, Glashütten und Kronberg

Ärztlicher Notdienst

Kasse u. Privat
Samstag ab 8.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr
Königstein, Am Kaltenborn 3
(Hilfeleistungszentrum/Polizei am Kreisel)
Tel. 06174 / 19292 oder 116 117

Feiertagsdienst beginnt morgens 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Morgen um 6.00 Uhr. Sonstige Vertretungen, besonders Mittwochnachmittag und nachts, nur bei den behandelnden Ärzten erfragen.

Augen- u. Augenärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.
Zahnärztliche Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11
Caritas-Sozialstation für ambulante Pflege- und Hilfsdienste: Tel. 06174 / 9599960
Mobiler sozialer Dienst: Tel. 06174 / 9599960
Polizei-Notruf: Tel. 110
Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222
Hospiz Arche Noah: Tel. 0172-6768888
Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski
Tierärztlicher Notdienst:
Andrea Reinhardt
65812 Bad Soden Tel. 06196 / 28887

Apothekendienst

Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst

Do., 05.09. **Kur-Apotheke**
Kronberg, Frankfurter Straße 15
Tel. 06173 / 940980

Fr., 06.09. **Park-Apotheke**
Kronberg, Hainstraße 2
Tel. 06173 / 79021

Sa., 07.09. **Dreilinden-Apotheke**
Bad Soden-Neuenhain, Hauptstr. 19
Tel. 06196 / 22937

So., 08.09. **Thermen-Apotheke**
Bad Soden, Am Bahnhof 7
Tel. 06196 / 22986

Mo., 09.09. **Alte Apotheke**
Königstein, Limburger Straße 1 a
Tel. 06174 / 21264

Di., 10.09. **Apotheke am Westerbach**
Kronberg, Westerbachstraße 23
Tel. 06173 / 2025

Mi., 11.09. **Schloß-Apotheke**
Schönberg, Friedrichstraße 69
Tel. 06173 / 5119

Impressum

Herausgeberin:	Annette Bommersheim
Geschäftsführer:	Alexander Bommersheim
Anzeigenleitung:	Alexander Bommersheim
Anzeigenberatung:	Torsten Großmann
Redaktion:	Elena Schemuth (el)
Produktion:	Birger Auweck
Geschäftsstelle:	Theresenstraße 2 61462 Königstein im Taunus
Telefon:	06174 / 93 85 - 0
Telefax:	06174 / 93 85 - 60 u. 9385 - 50
E-Mail:	kw@hochtaunus.de
Internet:	www.koenigsteinerwoche.de
Auflage:	12.700 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.
Textannahmeschluss:	Montag vor Erscheinen 17.00 Uhr
Anzeigenschluss:	Dienstag vor Erscheinen 17.00 Uhr (Kleinanzeigenschluss: Dienstag, 14.00 Uhr)
Preisliste:	für Anzeigen und Beilagen z. Zt. gültig Preisliste Nr. 32 vom 1. Januar 2013
Druck:	Oberhessische Rollen-Druck GmbH, Alsfeld

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Carolin I. zeichnet schönstes Schaufenster Königsteins aus

Burgfräulein Carolin I. mit Gefolge beglückwünscht Nicole und Uwe Lahmann zum Gewinn des Schaufensterwettbewerbs. **Foto: privat**

Königstein – Kaum ist das diesjährige Burgfest Geschichte und sind die Kleider vom Umzug getrocknet, war Burgfräulein Carolin I. mit ihren Hofdamen Julia und Patricia sowie Patin Fiona in der Stadt unterwegs, um den Gewinner des Schaufensterwettbewerbs zu küren, den der Burgverein zum Burgfest ausgerufen hatte. Viele Geschäfte hatten sich auch in diesem Jahr unter dem Burgfestmotto „700 Jahre Stadtrechte Königstein“ beteiligt und zeigten sich allesamt von ihrer kreativen Seite.

So flanierte Carolin I. an echten Ritterrüstungen und Hellebarden wie bei „Art Glas Forum“ in der Hauptstraße vorbei, bewunderte historische Trinkgefäße bei „Akzente“ sowie die besonderen Jubiläumsbackwerke der „Bäckerei Hees“ in der Kirchstraße. Die beiden Läden von „Bücher-Bruckmann“ waren liebevoll mit Büchern und Plakaten themenbezogen ausgestattet. Gudrun Alter von „Elektro Alter“ hatte die Titelseite eines Königsteiner Buches vergrößert und handcoloriert in ihr Schaufenster integriert – eine interessante Idee!

Carolin I. und Gefolge bewunderten auch das wie immer sehr farbenfroh gestaltete Fenster der „Burg-Apotheke“, das mit Burgmotiv und Gewändern aus der Nähstube punktete.

So war es für unser Burgfräulein keine einfache Aufgabe, das schönste Fenster zu prämieren. „Die Geschäftsinhaber haben sich allesamt sehr viel Mühe gegeben und ihre Phantasie spielen lassen, so war die Entscheidung für mich nicht leicht“, berichtete Carolin I., „doch letztendlich habe ich mich für das Schaufenster von ‚Optik Bovet & Lahmann‘ entschieden, da unser Burgfest sehr gut in die Produktpalette integriert wurde.“ Das Fenster, als eine Art Kemenate ausgestattet, Fotos von Burgfräulein und Hofstaat, ein Burgfräulein mit „Durchblick“ – eine gelungene Mischung, die beim gesamten Gefolge und auch bei Birgit Becker und Ursula Althaus-Byrne vom Burgverein Beifall fand.

Carolin I. überreichte den Inhabern Uwe und Nicole Lahmann eine Urkunde sowie zwei Burgverein-Becher und dankte ihnen, wie auch den anderen beteiligten Unternehmen, für ihr Engagement.

Der Burgverein mit seinem Burgfräulein hofft, dass der Schaufensterwettbewerb im nächsten Jahr ebenso viel Anklang findet wie in diesem, zeigt er doch die Verbundenheit der Königsteiner Geschäftswelt mit unserem größten Heimatfest.

Apfelkelterfest in Oberems

Oberems – In diesem Jahr veranstaltet die NAJU Oberems wieder ein Kelterfest auf ihrer Streuobstwiese. Groß und Klein sind eingeladen einmal selbst aus den Bio-Äpfeln der Streuobstwiese den leckeren Saft zu keltern und zu trinken. Das Fest findet am Samstag, 21. September, ab 14 Uhr auf der Obstwiese in Oberems Wüstemser Straße am Ortsausgang Richtung Wüstems (Parkplatz Segelflieger) statt.

ALEXANDRA KLOFT CONSULTING

INNOVATIVE GESUNDHEITSKONZEPTE
ALTERNATIVE EINZELBERATUNG
INDIVIDUELLE SPORTERLEBNISSE

ERLEBEN UND GENIESSEN SIE IHR NEUES WOHLBEFINDEN

TELEFON: 0162 4250112 • WWW.KLOFT-CONSULTING.COM

Foto: Thomas Kettner

Hilfe braucht Helfer.

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224
60599 Frankfurt am Main

Telefon +49 69.707 997-0
Telefax +49 69.707 997-20

Spendenkonto
488 888 0
BLZ 520 604 10
www.aerzte3welt.de

Ärzte für die Dritte Welt

TIMS Since 1973

Taunus International Montessori School
Der beste Platz für 1 ½ bis 6 jährige Kinder
The best place for 1 ½ to 6 year old children
Tag der Offenen Tür/Open House
Mittwoch/Wednesday, 18. September 2013
9.30 to 14.00 Uhr/hours
Zimmersmühlenweg 77 · 61440 Oberursel
Phone: 06171-91330 · Fax: 06171-913317
Email: info@tims-frankfurt.com
Website: www.tims-frankfurt.com

Mammolshainer Kerb: Neue Seifenkiste wird vorgestellt

Mammolshain – Einer der Höhepunkte der Mammolshainer Kerb, die dieses Jahr vom 4. bis 6. Oktober im Stadtteil gefeiert wird, ist das Kerberennen am Samstagmittag. Erneut steht das Kerberennen im Zeichen der Hilfeleistung. Nach dem Feuerwehrfahrzeug des letzten Jahres nimmt der „Allgemeine Mammolshainer Automobil Club AMAC“ am 5. Oktober sein erstes Fahrzeug in Betrieb: Angetrieben von drei Menschen ist es ein Musterbeispiel moderner und zugleich umweltfreundlicher Mobilität, das in dieser Form erstmals zum Einsatz kommt.

Mit diesem einzigartigen Gefährt werden die Teams beim Rennen der Mammolshainer Kerb gegeneinander antreten. Wie jedes Jahr geht es um Geschwindigkeit vor allem aber um Geschicklichkeit.„Socke“, Frank Reul, Stellvertretender Vorsitzender des Kerbevereins Mammolshain e.V., und „Dani“ Daniel Seyfahrt sind seit vielen Jahren die Erfinder und Erbauer der Kerberennwagen und der Aufgaben. Bereits am Jahresanfang beraten die beiden über das Motto des nächsten Rennens, entwerfen und tüfteln, bis sie schließlich die neue Seifenkiste vorstellen.

Das Kerberennen, das am Kerbesamstag auf der Vorderstraße in Mammolshain stattfinden wird, startet mit der Warm-up-Phase um 12 Uhr. Zur Einstimmung beim gemütlichen Mittagessen mit Eintopf, Bratwurst und Getränken bietet sich Gelegenheit, das AMAC-Gefährt aus der Nähe zu betrachten und die für Kinder und Erwachsenen unterschiedlichen Aufgaben kennenzulernen und sich auch spontan noch für das Rennen anzumelden.

Das Renngeschehen startet gegen 13 Uhr mit dem Rennen für Kinder ab 7 Jahren. Moderiert wird das Ganze von Rainer Kowald. Wie bei den anschließenden Erwachsenenrennen sind für die drei besten Teams Preise ausgelobt. Anmeldungen für das Kerberennen sind ab sofort möglich per E-Mail an info@kerbeverein-mammolshain.de oder persönlich am Renntag bis 12.30 Uhr.

Im Wahlkreis unterwegs:
HEINZ RIESENHUBER im Gespräch

Auszug aus dem Wahlkampfterminkalender:

Montag, 2. September
Plenarsitzung Deutscher Bundestag

Dienstag, 3. September
Plenarsitzung Deutscher Bundestag

Mittwoch, 4. September
10 Uhr **Bad Soden „Bei einem Frühstück“** Café Merci · Adlerstr. 3
18 Uhr **Steinbach „Ihr Bundestagskandidat exklusiv“** Backhaus · Kirchgasse 1

Donnerstag, 5. September
10 Uhr **Kronberg „Auf dem Wochenmarkt Schönberg“** Ernst-Schneider-Platz (Schönberg)
18 Uhr **Kriftel „Zum Feierabend“** Gasthaus Müller · Schwarzbachhalle · Bleichstr. 7–9

Freitag, 6. September
Königstein, 10:00 Uhr „Bei einem Frühstück“ Café Kreiner · Hauptstraße 10
18 Uhr **Hofheim „Treffpunkt Chinon Center“** Chinonplatz 6

Samstag, 7. September
12 Uhr **Hochheim „Politische Weinprobe“ mit Julia Klöckner** (Vorsitzende der CDU Rheinland Pfalz) Zehntscheune · Schloss Hochheim · Kirchstr. 25

Sonntag, 8. September
ab 16 Uhr **Eschborn „Hoffest bei Gritsch“ mit Bundesministerin Ilse Aigner** An der Alten Mühle 1

www.riesenhuber.info CDU

HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH
Herzog-Adolph-Straße 2 · 61462 Königstein
Telefon: 06174 · 639 66 92
Büro: Mo., Do., Fr. 10 – 12 Uhr / Di. 17 – 18 Uhr
Hospizseelsorger Herbert Gerlowski

Tischkultur vom Allerfeinsten
Sonderausstellung unverwechselbarer Essplätze

Der BARCODE TABLE ist Esstisch und Konferenztisch gleichermaßen und jeder Tisch ein Unikat aus verschiedenen Steinen.

DRAENERT

ADLER – Ein ausziehbarer Esstisch aus Naturstein oder Holz, mit unter der Platte liegenden Auszugsplatten.

Geben Sie Ihrem Zuhause eine individuelle, exklusive Note.

Meiss präsentiert in einer außergewöhnlichen Sonderausstellung Kunst- und Designmöbel der Manufaktur Draenert mit besonderen Tischen aus erlesenen Steinen, hochwertigen Hölzern, Glas oder Metall.

Entdecken Sie jetzt diese unverwechselbaren Esstische und Stühle von Draenert – bei Meiss.

Meiss
Wohnen Küchen Betten
61348 Bad Homburg · Louisenstraße 98 · Tel: 0 61 72/67 90-0
www.moebelmeiss.de · Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

800 Ritter, 600 Pferde, ein Kaiser und die Verleihung der Königsteiner Stadtrechte

Königstein (el) – In diesem Jahr feiert die Stadt Königstein 700 Jahre Stadtrechte mit zahlreichen Veranstaltungen, die dieses Jubiläum umgeben. So lag es auf der Hand, dass einer, der in der Heimatgeschichte Königsteins zu Hause ist wie kein Zweiter, einmal mehr auf Entdeckungsreise geht. Aufbereitet hatte Hermann Groß in seiner, wie er selbst sagt, „volkstümlichen und nicht volksdümmlichen" Manier einen Vortrag über den Italienzug von Kaiser Heinrich VII., der auch für die Königsteiner deshalb von Interesse sein sollte, weil die Weichen für die Verleihung der Königsteiner Stadtrechte im Jahre 1313 durch dieses Ereignis gestellt wurden. Um die genauen Zusammenhänge sowie die verschiedenen Stationen auf dem Weg vom König zum Kaiser Heinrich aus dem Hause Luxemburg aufzuzeigen, nahm der Falkensteiner Geschichtsexperte seine zirka 60 Zuhörer in der Stadtbibliothek auf eine unvergleichliche Reise. Er ließ sie förmlich als Teil des Heeres mitreiten, nach Brescia, der „Löwin Italiens", ins kaiserfreundliche Genua oder nach Pisa, das man per Schiff unter erschwerten Bedingungen erreichte. Unterwegs musste man aufgrund der unruhigen See fünf Mal anhalten und das mit einem Tross aus 800 Rittern und 600 Pferden.

Auch 700 Jahre nach seinem Tod erinnern sich die Menschen an Kaiser Heinrich VII., der auf dieser Luxemburger Briefmarke dargestellt ist.
Quelle*: Philatelie P & T Luxembourg Heinrich VII.*

Es war eine beschwerliche Odysee, die ihren Höhepunkt in der Kaiserkrönung in Rom fand, die, wie Hermann Groß recherchiert hat, indirekt in Bezug zur Verleihung der Königsteiner Stadtrechte an Philipp von Falkenstein steht. Zwar wurde diesem die Urkunde von Johann König von Böhmen überreicht, seines Zeichens Generalvikar des Heiligen Römischen Reiches, dennoch habe dieser lediglich als „Briefträger" fungiert. Wie Hermann Groß herausgearbeitet hat, war die Teilnahme von Philipp eine wichtige Voraussetzung für die Verleihung des Dokuments, das heute nur noch in Abschriften existiert.

Klar ist auch, dass Philipp und König Johann auf derselben Seite gestanden haben. Sie waren vereint in dem Ziel, Heinrich VII. sicher zur Kaiserkrönung zu begleiten. Insofern gibt es einen direkten Bezug zwischen dem Italienzug und der Verleihung der Königsteiner Stadtrechte. Allerdings, auch das gab Groß zu bedenken, bleibe viel Raum für Spekulationen.

Schließlich müsse man zum einen die Denkweisen des Mittelalters in Erwägung ziehen und zum anderen sei vieles am damaligen Kommunikationsfluss gescheitert. Allein das Aufschließen zum Heer war ein Abenteuer. Man konnte ja nicht einfach eine SMS schicken nach dem Motto „Wo seid ihr denn?" Dazu mussten Sprachbarrieren überwunden werden – während Johann Französisch sprach, parlierte Philipp, dessen Urburg in Münzenberg stand, in schönstem Wetterau-Dialekt.

Da wird es nicht wahrscheinlich gewesen sein, dass sich die beiden über das schöne Wetter in Italien ausgetauscht haben…

Interessant ist auch die Frage, warum Philipp III., der aus einer Seitenlinie der Herren von Boland stammt, die Stadtrechte für Königstein erlangen wollte. Dazu muss man sich vor Augen führen, dass er sich in erster Linie die Territorialpolitik zur Aufgabe gemacht hatte, viele Burgen und Städte sein Eigen nannte. Als Hemmschuh für die Historiker sollte sich jedoch erweisen, dass innerhalb dieses Adelsgeschlechts Philipp der bevorzugte Name war, sodass die Zuordnung schwerfiel.

Eigentlich war es auch eine Verkettung der Ereignisse, der Heinrich VII. überhaupt seinen Thron verdankt. Da es sich um eine Wahlmonarchie handelte, stand der Mauschelei Tür und Tor offen. Bei Hasenböhl in der Pfalz kam es gar zum Duell zwischen König Adolph, der eine eigensinnige Politik verfolgte, und dem Gegenkönig Albrecht. Letzterer wurde schließlich gekrönt und dann erstochen, sodass der französische König „Philipp der Schöne" daraufhin seinen Bruder Karl ins Rennen um den deutschen Thron schicken wollte. Heinrich von Luxemburg wurde schließlich gewählt. Ihm zu Ehren existiert heute eine Luxemburger Briefmarke anlässlich 700 Jahre Königswahl.

Klug, tapfer, gewandt – so beschreibt Hermann Groß Heinrich VII. und nennt ihn auch den „Lohengrin unter den deutschen Kaisern". Sein Ansporn für den Italienzug mit der Krönung: Das Reich sollte größer werden und das in einer Zeit, in der Italien sehr unruhig und von vielen Streitigkeiten geprägt war. Unterstützung in seinem Vorhaben, Italien zu befrieden, erhielt Heinrich VII. auch von dem Literaten Dante, der ihm auch nach seinem Tod in einer von ihm verfassten Komödie einen Platz in seinem Himmel reservierte.

Doch zunächst ging es ins Italien des 14. Jahrhunderts. Der Papst hatte drei Kardinäle für die Kaiserkrönung entsandt, da er selbst in Avignon weilte und nicht kommen konnte. Doch bis zu diesem Tag, dem 29. Juni des Jahres 1312, war es noch ein weiter, beschwerlicher Weg, der erst nach zwei Jahren Reisezeit ans Ziel führen sollte.

Schon die Alpenüberquerung beim Mont Cenis gestaltete sich als symbolischer Akt. Der Weg wurde bewusst ausgewählt, bereits Kaiser Constantin hatte ihn schon passiert. Die Spitzenleistung des Italienzuges an einem Tag beläuft sich auf 58 Kilometer. Zwei Jahre, 10 Monate und 16 Tage war man unterwegs, verbrachte vier Monate an der ersten Station, in Brescia. Dann ein schlechtes Omen: In Mailand wollte sich Heinrich kurz vor Weihnachten die „eiserne Krone" der Langobarden aufsetzen lassen. Zu dumm nur, dass diese verschwunden war und eine neue in Auftrag gegeben werden musste.

Die Station in Genua nutzte man dazu, um die Truppen aufzufrischen. Hier seien laut Hermann Groß Urkunden ausgestellt worden, die die Anwesenheit von Philipp von Falkenstein beweisen. Weitere Symbolik ist mit dem längeren Aufenthalt in Pisa verbunden: Hier ist bereits Apostel Petrus an Land gegangen.

Was sich so gar nicht mit dem Ruf von Heinrich als Friedensbringer vereinbaren ließ: Der Hass der Bevölkerung Pisas auf die Florentiner. Dies hatte zur Folge, dass Heinrich erst nach Rom reisen wollte, um dann als Kaiser leichter mit den Florentinern übereinkommen zu können. Auch das Bergkloster La Verna, das Hermann Groß so wie viele weitere Stationen des Italienzuges auch, selbst besucht hat, besaß besonderen Wert für den Kaiser, da sich hier bereits der heilige Franziskus aufgehalten hatte.

Es war ein Zug voller Entbehrungen, Krankheiten und Seuchen. In Genua wurde während des Italienzuges schon Heinrichs Ehefrau Margarete zu Grabe getragen, 1313 erlitt Heinrich einen akuten Malariaschub während seines Toskana-Aufenthaltes. Wie Hermann Groß berichtete, habe er sich dann während einer Kurz-Kur an der Merse – hier sind viele Thermalquellen zu finden – Linderung von der Krankheit verschaffen wollen. Doch noch im August desselben Jahres sollte seine Station in „Buonconvento" („Gute Entscheidung") auch gleichzeitig seine letzte sein. Auch heute noch wird „Enrico" von der hiesigen Bevölkerung verehrt und die alte Straße in den malerischen Ort hinein wird übrigens heute als Mountainbike-Strecke genutzt.

So groß war der Schock über das Ableben des Kaisers unter seinen Gefolgsleuten, dass sie seinen Tod erst mal ein bis zwei Tage verschleiert haben, indem sie ihn auf lebend präparierten und ihn auf einer Sänfte trugen. Unbestätigten Aussagen zufolge soll Heinrich auch nach seinem Tod zirka zwei Jahre in Buonconvento beerdigt gewesen sein, bis seine endgültige Ruhestätte in Pisa fertiggestellt worden sei.

Der nächste Vortrag von und mit Hermann Groß ist übrigens für November geplant.

Prof. Dr. Joachim Starbatty
Spitzenkandidat für den Bundestag
Vortrag: EURO-Rettung
Der Weg in den Schuldensumpf

Mittwoch, 11.09.13, 19:00 Uhr*
Stadthalle Kelkheim
Gagernring 1
* Einlass ab 18:00 Uhr
Anmeldung erwünscht unter:
starbatty@afd-mtk.de (keine Pflicht)
Alternative für Deutschland

Zehn Jahre Hospiz „Arche Noah": Konzert im Haus der Begegnung und Tag der offenen Tür

Königstein/Niederreifenberg (hhf) – Zehn Jahre „Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus e.V." ist ein Jubiläum, das es ursprünglich gar nicht geben sollte. Zum einen, weil man sich bei der Vereinsgründung am 15. Mai 2000 absolut einig war, nur ambulante Sterbebegleitung zu leisten, zum anderen, weil weder ein geeignetes Haus in Aussicht stand, und schließlich, weil die Schwierigkeiten, eine solche Institution nach Vorgabe von Krankenkassen und staatlichen Auflagen kostendeckend einzurichten, als zu hoch angesehen wurden. Dieses Anliegen schlug sich auch im Namen des Vereins nieder, der noch immer seinen Sitz in Königstein hat: „Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus zur Begleitung Sterbender und Lebensbeistand e. V." Auch der erste Vorstand setzte sich überwiegend aus Königsteiner Namen zusammen: Karl-Heinz Benke, Lieselotte Conrad, Anni Leidenbach-Rode, Dr. Dieter Hausmann, Thomas Wanhoff, Petra Finger, Gabriel Gerlowski und Herbert Gerlowski bekleideten die verantwortungsvollen Ämter.

Einzig im Kopf von Diakon Herbert Gerlowski, aus dessen Einsatz in der Krankenhausseelsorge – vor allem in St. Josef – die

Zum Auftakt des Jubiläums gab es einen „Tag der offenen Tür" bei der Arche Noah. Am 20. September findet eine Spenden-Veranstaltung zugunsten des Hospizes im Haus der Begegnung statt. **Foto: privat**

Vereinsidee stammte, rumorte es weiter, doch als sich die Chance auf ein stationäres Hospiz ergab, war er erst einmal „fehl am Platze": Der Anruf von Christoph Schwarzer erreichte ihn im Fußballstadion und war kaum zu verstehen. Dann aber ging es doch schneller als gedacht, so dass bereits im September 2003 das ehemalige „Schwesternhaus" in Niederreifenberg eingeweiht werden konnte. Besonders erfreulich: An den Renovierungsarbeiten hatten sich etliche Privatleute und Vereine kräftig beteiligt, die „Gemeinschaft" war also schon gewachsen.

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben" hatte Cicely Saunders, die Gründerin der Hospizbewegung, einmal formuliert, und genau diesen Weg geht man auch in Niederreifenberg. Folgerichtig beging man auch das fünfjährige Jubiläum mit einem „Tag der offenen Tür", was kaum etwas anderes bedeutet, als „das Leben" ins Haus hineinzulassen. Nicht nur zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten den Tag zur Information, sondern auch die Bewohner des Hospizes, dort üblicherweise „Gäste" genannt, konnten dieser Art von Abwechslung etwas abgewinnen. Ein Herr, der Tags zuvor noch ganz offen seine Angst vor dem Trubel bekundet hatte, erklärte am Abend sogar, es sei einer der schönsten Tage seines Lebens gewesen. Keine Frage also, dass sich zum zehnjährigen Bestehen der Einrichtung wieder die Türen öffnen werden, und zwar am Sonntag, 22. September. Und da unter der Prämisse „in Würde sterben" auch das Lachen erlaubt ist, findet zwei Tage zuvor im Haus der Begegnung eine humoristische Spenden-Veranstaltung statt: Diakon Herbert Gerlowski hat die „füenf" im Januar in Friedrichsdorf erlebt, sofort begeistert Kontakt zu der schwäbischen Gruppe aufgenommen und einen Termin für ihre aktuelle „Phase-6-Tour" ausgemacht – einen Preisnachlass für die gute Sache konnten sie ihm natürlich auch nicht abschlagen.

Am Freitag, 20. September, freuen sich die „Bauch-Musiker" im Haus der Begegnung auf ihr „sechstes Element", das Publikum. Einlass ist ab 19 Uhr.

Karten zum Preis von 19 Euro gibt es im Vorverkauf bei Micha's Lädchen, Wiesbadener Straße 194 in Schneidhain (Telefon 06174/249901) und Gottschalk-Colloseus, Herzog-Adolph-Straße 3 in Königstein (Telefon 06174/21154). Auch online kann der Abend gebucht werden: www.fuenf.hospizgemeinschaft-arche-noah.de.

Childaid und Kids Camp bringen Kindern die Welt der Musik näher

Die Begegnung zwischen Julius (li.) und den mittelalterlichen Spielmannsleuten – mal temporeich und mal meditativ – regt die Fantasie der Kinder an und bringt ihnen ganz nebenbei auch noch etwas über die Welt der Musik bei. **Foto: Schemuth**

Königstein (el) – Die Welt, in der Julius lebt, ist bunt und voller neuer Entdeckungen. Was der Junge, der gerade mit dem Bus zum Blockflötenunterricht unterwegs ist, nicht ahnt: Das nächste und größe Abenteuer wartet bereits um die Ecke auf ihn – und nicht nur auf ihn, sondern auch auf viele andere Kinder – und es waren über 100 an der Zahl – die sich auf die fröhliche Welt der Kinderkonzerte eingelassen hatten. Entstanden ist die Idee für die spannende Reise mit Julius, die den Kindern jede Menge über fremde Kulturen und Musik vermittelt, im vergangenen Jahr, als die Königsteiner Stiftung Childaid zusammen mit dem zweisprachigen Kids Camp zum ersten Kinderkonzert dieser Art einlud.

Die Kinder sollten dazu animiert werden, in Dialog mit Julius zu treten und könnten so auch noch eine Menge über die Musik erfahren, fasst Dr. Martina Dorner, Geschäftsführende Gesellschafterin des Kids Camp den Hintergrund der überaus unterhaltsamen und zugleich pädagogisch geprägten Veranstaltung zusammen.

Bei den Kinderkonzerten handele es sich zugleich um ein Geschenk, betont Dr. Martin Kasper, Ehrenamtlicher Vorstand von Childaid Network. Ein besonderes Präsent nicht nur an die beteiligten Kinder und jene, die vom Bildungsprogramm der Stiftung in Südostindien davon profitieren. Auch geht es um ein Geburtstagsgeschenk für die Stadt Königstein, die in diesem Jahr ihr 700-jähriges Jubiläum gefeiert hat. So war es ein Nachmittag mit Kindern für Kinder, denen mit den Erlösen der Veranstaltung unter anderem eine Perspektive auf Ausbildung gewährt wird, die sie sonst höchstwahrscheinlich als im Flüchtlingslager Geborene nie gehabt hätten. „Kindern Chancen schaffen“ – das ist einer der Hauptansätze des Kinderhilfsnetzwerks Childaid, dessen Projekte in den ländlichen Regionen Südostasiens angesiedelt sind und die über 20.000 Heranwachsende erreichen.

Doch zurück zu Julius: Hinter dem japanischen Mönch, den Spielleuten aus dem Mittelalter und der Expertin für Vogelstimmen verbirgt sich mit „Flautando“ ein Blockflötenquartett von Weltformat, das bereits bei zahlreichen Festivals weltweit gastiert hat. Die jüngste Auslandsreise führte die vier Damen (Katharina Hess, Iris Hammacher, Susanne Hochscheid und Kerstin de Witt) im März dieses Jahres nach China.

Mit ihren ausgewählten Musikstücken beleuchten sie alle Seiten der Musik, ohne die Kinder in der zirka einen Stunde ihres Auftritts zu überfordern. Man konnte es an den Mienen der Kinder im Haus der Begegnung ablesen: Sie ließen sich packen und mitreißen, lernten die verschiedenen Blockflöten, unter anderem die „Sub-Bass-Blockflöte“, sozusagen spielerisch und im Vorbeigehen kennen. Mit einem begabten Mann, über dessen weiße Lockenperücke sie lachen mussten, machten sie ebenfalls Bekanntschaft. Wie sie später erfuhren, sollte es sich um den bekannten Komponisten Johann Sebastian Bach handeln. Mehr als 30 verschiedene Blockflöten verschiedenster Größe und Bauart kamen auf der Reise durch die Jahrhunderte der Musik zum Einsatz. Ebenso traf man auf einen japanischen Mönch und hier war es interessant zu beobachten, dass es gerade seine meditativen Klänge waren, die die Kinder so fesselten. Mit vollem Einsatz waren die kleinen Zuhörer auch bei der Sache – wobei sich so mancher von ihnen auch für die angebotenen Brezeln interessierte – als es darum ging, Julius aus seinen Träumen zu reißen. Das schaffte man mit vereinten Kräften bzw. Stimmen mit dem Volkslied „Bruder Jakob“, das man situationsbedingt auf den schlummernden Julius münzte. Eltern und Kinder gingen hinterher gleichermaßen beschwingt und gut gelaunt nach Hause – die einen mit dem Wissen, etwas für die kulturelle Bildung ihrer Kinder und dazu noch unter einem gemeinnützigen Aspekt getan zu haben, und die anderen mit Lust auf mehr Veranstaltungen dieser Art. Das nächste Kinderkonzert kann kommen!

Eines gibt es dann doch noch nachzutragen: Jeder, der wollte und sich an der großen Malaktion der Kinderkunstwerkstatt im Foyer beteiligt hatte, konnte hinterher ein Stück des gemeinsam erschaffenen großen Kunstwerkes, das sich auf einer großen Papierbahn zu den Klängen aus aller Welt entfaltete, mit nach Hause nehmen. So wurde die Fantasie der Kleinen auf vielfältige Weise angeregt.

GARTENGESTALTUNG
Pflaster-, Verbundstein-, Platten-, „L“-Stein- und Kantensteinverlegung, Treppen-, Palisaden-, Mauer- u. Zaunbau, Erdarbeiten mit kleiner Raupe, Pflanzenlieferung mit Pflanzarbeit.
25 JAHRE
Gartengestaltung Planung und Ausführung
SANTA
Tel. 06195 74972, Mobil: 0171 9374696
E-Mail: miklos.santa@t-online.de

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz
BERATUNG
PLANUNG
INNENAUSBAU
MÖBELANFERTIGUNG
PARKETT
FENSTER
TÜREN
REPARATUREN
Wir sind günstiger als Sie denken!
Weberstraße 19–23 · 65779 Kelkheim · Tel. 0 61 95 – 91 15 94
E-Mail: schreinerei-preuss@t-online.de · www.schreinereipreuss.de
TopaTeam WOHNKULTUR raumplus Partnerbetrieb

Uhrmachermeister Juwelier
Uhren · Schmuck Reparaturen
Vom 9. 9. – 21. 9. geschlossen
Ankauf von Schmuck, Silber und Gold, Bestecke echt Silber, Zahngold und Münzen
Kelkheim Hauptstr. 2 Tel. 06195/2134

Stahltrapezprofile sofort ab Lager • Metall-Dachpfannen
www.Dächer-und-Wände.de Telefon 06403 2315

Feucht GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
Inhaber: Eycke Feucht
Homburger Str. 37
61352 Bad Homburg
Fon: +49 (0) 6172 - 4 44 32
Fax: +49 (0) 6172 - 68 75 77
Mobil: +49 (0) 178 - 4 44 32 00
e-Mail: info@ef-gartenpflege.de
www.ef-gartenpflege.de
Pflege rund um Haus und Garten:
Garten Um- und Neugestalung
Jahres, Quartals- und Dauerpflege
Rollrasen und Rasensaat
Hecken-, Obstbaum- und Gehölzschnitt
Baumfällungen
Zaunbau
Gartenpflege
Pflasterarbeilen
Grabpflege
Hausmeisterservice für private und gewerbliche Objekte
Sichern Sie sich jetzt Ihren persönlichen Termin für Herbstschnitt und Gartenpflege. 5 % Preisnachlass für alle Kurzentschlossenen.

Umsorgt zuhause leben –
mit der häuslichen Seniorenbetreuung von actioVITA (24-Stunden | ambulant)
www.actiovita.de | Tel. 06196 / 772 757

FORSTWIRTSCHAFT Otto Fritzges
Bestes Buchenbrennholz frei Haus!
0 60 44 / 52 49

Antik
Großer Bauernhof voller Antiquitäten! Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m. ... zu Superpreisen.
Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim
Tel. (0 61 22) 70 49 71
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00–18.00 Uhr, Sa. 10.00–15.00 Uhr
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

positiv-MAGAZIN
– Die Welt gehört den Optimisten –
www.positiv-magazin.de
Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

Ich wähle die Alternative für Deutschland/AfD, weil auch unsere Kinder und Enkelkinder eine faire Chance verdient haben!
Gerhard Schulz-Schaffnit, Königstein
www.alternativefuer.de
Liste 11 Bundestag · Liste 13 Landtag

Klassisch.
zaun-zar.de
• schlanke Stäbe
• phantasievolle Kopfteile
• feine Details
100 % ALUMINIUM
ZAUN-ZAR®
Stromberger Str. 61, 55413 Weiler/Bingen, Tel. 0 67 21 | 49 77 24 0
Ausstellung: Mo – Fr 9 – 19 Uhr, Sa 9 – 16 Uhr, So (aussen) 10 – 16 Uhr

14. HAFEN-AUKTION
14. SEPTEMBER 2013
Onlinekatalog unter www.doebritzamhafen.de
Vorbesichtigung 12.-14.9.2013
Kontorhaus im Osthafen, Lindleystr. 12
60314 Frankfurt, Fax 069 - 21 99 76 03,
Tel 069 - 28 77 33, info@doebritzamhafen.de
DÖBRITZ AM HAFEN

– Anzeige –
Natürlich gesund – Tipps aus der Naturheilkunde
Themen-Abend „Der gesunde Schlaf“ – am 17. September 2013
„Der Schlaf ist doch die köstlichste Erfindung“ – so Heinrich Heine. Doch rund 40% der deutschen Bevölkerung können diese Freude des Dichters nicht nachempfinden. Ob aufgrund von Ein- oder Durchschlafproblemen, für viele beginnt der Tag müde und lustlos. Und mit der Zeit leiden nicht nur Leistungsfähigkeit und Lebensqualität, sondern auch die Gesundheit unter chronischen Schlafstörungen.
Schlafprobleme sind mittlerweile zum Volksleiden geworden. Sogar einen „Tag des Schlafes“ gibt es seit Juni dieses Jahres, um der Bedeutung des Schlafes für unsere Gesundheit mehr Geltung zu schenken.
Schlafstörungen führen häufig zu einem Teufelskreis aus Angst vor der bevorstehenden Nacht, innerer Anspannung und nächtlichen Ärgergefühlen, die dann die Schlafprobleme nur noch verschlimmern. Der Schritt zur Selbstmedikation mit Alkohol und/oder Tabletten und den damit verbundenen Problemen wie Suchtrisiko und Vermehrung der Schafstörungen ist dann meist nicht weit.
Wie die Naturheilkunde helfen kann, dieses Dilemma zu lösen und wieder zu einer entspannten Nachtruhe zu finden, möchten wir Ihnen in unserem kostenlosen Themenabend **„Der gesunde Schlaf“ am 17. September 2013 – Beginn 19.30 Uhr –** in unseren Praxisräumen in Glashütten näherbringen.
Erfahren Sie an diesem Abend interessante, oft überraschende Aspekte aus der Schlafforschung, welche Faktoren für den gesunden Schlaf eine Rolle spielen und welche Mythen rund um den Schlaf sich trotz besserem wissenschaftlichen Erkenntnisstand noch heute hartnäckig halten.
Wir stellen Ihnen wirksame naturheilkundliche Mittel für einen besseren Schlaf vor, zeigen Ihnen, wie Sie Ihren Körper schon tagsüber auf eine erholsame Nacht vorbereiten können und welche Verhaltensweisen und Lebensgewohnheiten den Schlaf positiv beeinflussen.
Darüber hinaus gehen wir auf therapiebedürftige, chronische Schlafstörungen ein und zeigen, welche therapeutischen Vorgehensweisen sich in unserer Naturheilpraxis bewährt haben.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um vorherige Anmeldung per Telefon **06174 2558486** oder E-Mail **info@naturheilpraxis-glashuetten.de**.
Mehr Information zu dieser und weiteren Veranstaltungen sowie zum Leistungsspektrum unserer Praxis erhalten Sie im Internet unter www.naturheilpraxis-glashuetten.de oder telefonisch unter 06174 2558486.
Praxis für Naturheilkunde & Trad. Chinesische Medizin
Susanne Butscher
Heilpraktikerin
Glaskopfweg 3
61479 Glashütten
Tel.: 06174 2558486 | Fax: 6839
www.naturheilpraxis-glashuetten.de
s.butscher@naturheilpraxis-glashuetten.de
Traditionelle Chinesische Medizin | Akupunktur | Naturheilverfahren

FDP: Sommerfest im Zeichen des Wahlkampfes

Königstein (pit) – Als „fulminanten Erfolg“ wertete Königsteins FDP-Ortsverbandsvorsitzender Alexander Freiherr von Bethmann die Sommerfeier seiner Partei, zu der nicht nur seine Kollegen des Hochtaunuskreises, sondern auch des Main-Taunus-Kreises geladen hatten. Allen voran Dr. Stefan Ruppert, Mitglied des Deutschen Bundestages und Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Bundestagsfraktion. Immerhin war unter den mehr als 360 Gästen, die sich auf dem Kapuzinerplatz einfanden, auch zahlreiche Politik-Prominenz auszumachen. Unter ihnen zum Beispiel Heinrich Kolb, seit 2009 stellvertretender FDP-Bundestagsfraktionsvorsitzender. Er äußerte sich zur Landespolitik und vertrat die Ansicht, dass sich die Republik auf einem guten Weg befinde: „Die Arbeitslosenzahlen sind unter drei Millionen gesunken“, stellte er fest. Obendrein werde im kommenden Jahr der Bundeshaushalt, der von der vorherigen Regierung in Höhe eines Defizits von mehr als 86 Milliarden Euro übernommen worden sei, ausgeglichen sein.

Hessens „Vize“ Jörg Uwe Hahn widmete sich in seiner kleinen Ansprache der Landespolitik, insbesondere dem Bereich Bildung und betonte, dass es keine Einheitsschule, sondern Schulvielfalt voranzutreiben gebe. Auch eine Bevormundung des Bürgers durch die Politik verurteilte er und betonte, dass die Eigenverantwortung forciert werden wolle. Obendrein gab es von ihm eine eindeutige Koalitionsaussage in Richtung der Christdemokraten.

Zwischen den einzelnen Ansprachen, die auf rege Zuhörerschaft trafen, freute sich Dr. Stefan Ruppert über die vielen Gespräche, die auf dem gewählten Standort Kapuzinerplatz stattfanden. „Es gibt eine Menge ‚Laufkundschaft’“, stellte er zufrieden fest. Allein von der Ahmadiyya-Gemeinde, bei der er am Vortag einen Vortrag gehalten habe, seien 20 Personen gekommen, um sich über die Arbeit der FDP zu informieren. Aber auch „Freie Wähler“ hätten interessierte Gespräche bei dem Sommerfest geführt. Insgesamt stellte Ruppert fest: „Die meisten finden es gut, dass es eine Koalitionsaussage von uns und somit eine klare Absage an eine Ampel gibt.“

Hauptredner des Tages war schließlich Christian Lindner, Mitglied des Landtages in Nordrhein-Westfalen und Vorsitzender des Landesverbandes und der Landtagsfraktion der FDP NRW.

Christian Lindner (re.) , Mitglied des Landtages in Nordrhein-Westfalen und Vorsitzender des Landesverbandes und der Landtagsfraktion der FDP NRW, beschäftigt unter anderem die Bildungspolitik im Lande. **Foto: Pfeifer**

Ihm ging es einerseits um eine faire, freiheitliche Wirtschafts- und soziale Marktwirtschaft. Gerne sei er in das liberal mitregierte Hessen gereist, um die hiesige Luft zu atmen, meinte er mit einem Schmunzeln. Selbstverständlich beließ er es nicht bei einem Hervorheben der Vorteile einer FDP-Politik, sondern rechnete auch mit den Sozialdemokraten und den Vertretern von Bündnis 90/Die Grünen ab. Zum Beispiel in Richtung Steinbrück und seine Paris-Reise und die in Frankreich herrschende Spar- und Autoritätspolitik: „Wir müssen unser Land vor solchen französischen Einflüssen schützen.“ Oder aber die Jugendarbeitslosigkeit mit Blick auf die kritikwürdige Berlusconi-Regierung. Applaus gab es auch für seine Feststellung, dass sich durch maßvolle Tarifabschlüsse die Wettbewerbsfähigkeit des Landes verbessert habe. Auch Lindner ging noch einmal auf das Thema Staatsdefizit ein, das im kommenden Jahr konsolidiert werde: „Das ist das erste Mal seit Kriegsende.“ Das sei wohl der größte Erfolg, den die amtierende Koalition zu verzeichnen habe und den wolle man nicht gefährdet sehen durch den Rückfall der Gegenkandidaten in die frühere Politik, die zu einem derartigen Haushaltsloch geführt habe.

Es ging aber auch um die Umverteilung: „Allmählich kommt der Aufschwung bei den Menschen an, doch der Staat profitiert mehr als die, die ihn erarbeitet haben.“ Das entspreche nicht seinem Sinn für Gerechtigkeit. Insbesondere in diesem Zusammenhang sparte Lindner bei seiner kleinen Ansprache nicht mit humorvollen Spitzen. „Es scheint, dass bei den Grünen sich die Comicleser um die Finanzen kümmern, doch Deutschland ist nicht Entenhausen“, proklamierte er. Die von den politischen Gegnern angedachte Umverteilung treffe insbesondere mittelständische Unternehmen, die zusammengenommen beim Spitzensatz 87 Prozent an Steuern abzuführen hätten: „Früher mussten die Bürger den Zehnten abtreten, bei Trittin dürfen sie den Zehnten behalten.“ Weiteres Thema war unter anderem die Energiepolitik, insbesondere die Fotovoltaik: „Mittlerweile sieht man viele Scheunen mit diesen Anlagen auf den Dächern – und allmählich auch immer mehr solcher Dächer ohne Scheunen darunter.“ Offensichtlich sei Fotovoltaik für Landwirte rentabler als die Arbeit in ihrem eigentlichen Beruf: „Eine solche staatliche Förderkulisse ist gefährlich, denn die Rendite darf nicht auf Kosten anderer gehen.“ Auch Lindner ging, ebenso wie Jörg Uwe Hahn, noch einmal auf die Schulpolitik ein. Mit Blick auf den Vorschlag anderer Parteien, auf Zensuren, Zeugnisse und Sitzenbleiben zu verzichten, habe er festgestellt: „90 Prozent der Schüler möchten, dass dies alles erhalten bleibt.“ Es sei ungerecht, dass gute Leistungen nicht entsprechend gewürdigt werden: „Damit werden gleichzeitig Erfolgserlebnisse abgeschafft.“ Die Liberalen wollten keine leistungslose Gesellschaft und ebenso keine leistungslose Schule. Und dann noch das Thema Bevormundung der Bürger, das Lindner gleichfalls abstrafte. Dabei streifte er den „fleischfreien Tag“, grundsätzlich „Tempo 80 auf den Landstraßen“ oder das „absolute Rauchverbot“. Damit wolle man der Bevölkerung einen Lebensstil aufdrängen, es ginge um eine Transformation bis in den privatesten Kern, was von ihm und seinen Parteikollegen abgelehnt werde.

Führung am Tag des offenen Denkmals

Königstein – Der Tag des offenen Denkmals, der jedes Jahr am zweiten Sonntag im September stattfindet, hat in diesem Jahr das Thema „Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?“. Stadtarchivarin Beate Großmann-Hofmann führt dazu am Sonntag, 8. September, durch Königstein. Vom Treffpunkt an der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a, führt der Weg vorbei an einigen sehenswerten und zum Teil auch geschützten Gebäuden der Kurstadt, von denen aber längs nicht alle „unbequem“ sind, so zum Beispiel das Kurbad, das ehemalige Judenbad in der Gerichtstraße 15, das Alte Rathaus und Villen aus der Blütezeit der Kur, bis hinauf auf die Burg Königstein. Die Themenführung beginnt um 14 Uhr.

Bischof Franz-Peter Tebartz-van Elst: „Biotope des Glaubens“ entdecken

Fortsetzung von Seite 1

Zutreffender sei da, dass man aus Überzeugung für den Lebensschutz eintrete und zwar als einzige, die das in die Gesellschaft einbringe und daran erinnere, dass nicht etwa die Menschen über das Leben verfügen.

Eine Chance für die Kirche auf der Suche nach neuen Schäfchen sieht der Bischof in der Dialogbereitschaft der Katholiken. Sie müssten anderen Auskunft darüber geben können, was der Glaube überhaupt ist und wie er sie stark gemacht und ihnen Halt gegeben habe. Dies setze natürlich eine Auskunftsfähigkeit voraus, wie sie in einem Schreiben der deutschen Bischöfe aus dem Jahre 2000 („Zeit für Aussaat – missionarisch Kirche sein“) verlangt wird. Sind die Christen auskunftsfähig? Hier müsse laut Tebartz-van Elst im Fokus stehen, das Inhaltliche des Glaubens als Beziehungsgröße zu entdecken.

Doch nicht nur die inneren Umstände gilt es zu berücksichtigen, auch die äußeren – die Welt da draußen und ihre temporeiche Veränderung – bedeutet Konsequenzen für das Leben und Erleben des Glaubens. Wenn der Bischof von einer „mobilen Gesellschaft“ spricht, meint er eine, die von Auf- und Abstieg geprägt ist.

So lange die Wirtschaft boomt, geht es für alle nach oben. Geht es abwärts, werden Menschen an den Rand der Gesellschaft gedrängt und gerade diese gelte es aufzuspüren und zu erreichen. Das sei eine wichtige Aufgabe des Evangeliums. Einfluss auf die Bindung zur Kirche hat auch die horizontale Mobilität, die Bindungen an ein Unternehmen werden kurzfristiger. Früher galt ein Arbeitnehmer, der es nur wenige Jahre in einer Firma aushielt, als unzuverlässig. Heute sind die ständigen Wechsel der Arbeitsstelle nicht nur an der Tagesordnung, sie sind sogar oftmals von Vorteil. Auch diese Entwicklung wirke sich laut des Bischofs auf das Denken, die Einstellung zur Kirche aus.

Dabei suchen die Menschen heute wie damals ein Zuhause, eine Heimat. Doch die gesellschaftliche Mobilität beinhalte heute neue, kleinere Milieus, die nur kurzfristig ein Gefühl des Zuhauseseins aufkeimen lassen. Wie kann also das Evangelium im Alltag gelebt werden? Der 54-Jährige sieht die Antwort in der Vernetzung im sozialen Raum, in dem sich die Menschen wie miteinander verbundene Knotenpunkte bewegen. Ein Netzwerk bedeutet jedoch auch, dass genügend kirchliche Angebote an jene gemacht werden, die beispielsweise an einer bestimmten Situation leiden. Das sei die soziologische Wirklichkeit. Jeder müsse die Dreifaltigkeit – das Grundbekenntnis zu Gott aus Vater, Sohn und Heiligem Geist – leben können, so dass „eine Vielfalt in der Einheit möglich ist“ und man nicht nebeneinander her lebe. Daher sei es immer auch notwendig, seinen Glauben inhaltlich zu vergewissern, denn: „Wer aufhört zu beten, der verliert den Glauben“ (Kardinal Kasper).

Man müsse in die Welt hinaustragen, wie Christentum geht, die darstellende Praxis erweitern, so dass mehr „Biotope“ herausgeholt werden könnten. „Es zählt, was unterm Strich dabei rauskommt“ und nicht etwa die reinen Zahlen, die die Kirche vorweisen kann nach dem Motto „Wie viele waren da?“ Hierdurch entstehe unnötiger Leistungsdruck für die Kirche. Dabei sollte man sich vielmehr auf die Praxis der Darstellung konzentrieren und sich so von der Hektik befreien.

Der Spannung zwischen Sammlung und Sendung könne man mit Identität und Offenheit begegnen. Mit der Frage nach dem Glauben – damit müsse man hinausgehen an die Ränder der Gesellschaft. So wie Papst Franziskus, der die Themen und Fragen der Gesellschaft genau erkannt habe. Man müsse seinen Glauben anbieten und sich einmischen. Das falle den meisten schwer. „Das müssen wir lernen“ im missionarischen Sinn Biotope des Glaubens zu entdecken. Neben den angestammten Orten gibt es noch viele weitere „Biotope“, wie zum Beispiel die Verbände, Kitas, Selbsthilfegruppen. Dort solle die Vergemeinschaftung angestrebt werden.

In seinem Apostolischen Schreiben aus dem Jahr 2000 („Novo Millennio Ineunte“) geht Papst Johannes Paul II. unter anderem auf die Fähigkeit ein, das Positive in anderen zu sehen. Man müsse komplementär denken – einer trägt des anderen Last. Es gehe um die Spiritualität der Gemeinschaft. Es geht darum die Menschen aus der Zeit der Volkskirche für etwas Neues zu gewinnen und gemeinsam einen neuen Weg in die Zukunft zu beschreiten. Der Christ von morgen habe etwas erfahren, sonst werde es ihn nicht mehr geben. Dazu passt für den Bischof von Limburg auch ein Zitat des Malers Pablo Picasso, das heute in einem Museum von Münster zu lesen ist: „Ich suche nicht, ich finde.“ Alle Wege sind offen für das heilige Abenteuer. Man solle sich hier vom Ziel ziehen lassen und nicht das Ziel selbst bestimmen. „Diese Welt braucht uns als Kirche und wir dürfen als Christen nicht müde werden, auskunftsfähig zu sein“, appelliert der Bischof, der auch Dr. Dieter Döring mit seiner klaren Sprache beeindruckte.

Im Anschluss an den Vortrag ging der Gastreferent auf einige Fragen ein – unter anderem auf die Vorbilder in der Kirche. Papst Benedikt XVI. habe die Kirche ebenso mit seinem Charisma beschenkt. Er habe große Orientierung gegeben und sei einer der größten Theologen. Franziskus habe als erster lateinamerikanischer Papst den Blick auf die Kirche Lateinamerikas gelenkt. Man solle jedoch bei der Betrachtung der Päpste nicht das eine gegen das andere ausspielen – „Jeder ist von Gott berufen worden, immer das zu geben, was er geben konnte.“ Christentum erlebbar machen – darum gehe es heute. Dabei erfahre man von den evangelischen Schwestern und Brüdern auch eine große Bereicherung. Von ihnen kommen viele Geschenke, die auch in die katholische Kirche hineingewirkt hätten. Der Bischof sprach von einer „konstruktiven Zusammenarbeit“, könne jedoch das jüngste Papier zu Ehe und Familie der evangelischen Kirche als katholische Kirche nicht mitgehen.

Ein Wort zu den Kirchenaustritten: 2010 seien diese sehr hoch gewesen, was Tebartz-van Elst auch in Zusammenhang mit den Missbrauchsfällen sieht. Danach hätten sich die Zahlen wieder erholt…nicht selten sehen sich die Gläubigen von heute jedoch mit der Frage der anderen konfrontiert: „Was, du bist noch bei der Kirche?“ Einen interessanten Ansatz bietet hier ein Blick über den großen Teich, in die USA. Hier hat man in den 90er-Jahren die Initiative „Re-Membering“ Church initiiert, um etwas gegen die Austritte zu unternehmen. Laut Tebartz-van Elst solle man das Thema „Austritte“ auch ruhig offen ansprechen und gleichzeitig signalisieren: „Du kannst auch wieder zurück.“ Wie Franziskus gesagt hat: Man müsse den verlorenen Schafen nachgehen.

Wie sollen die neuen Biotope gepflegt werden? Biotope brauchen Betreuung, sie verändern das Ehrenamt und bedeuten besondere Verantwortung. Dabei schlummern in vielen Menschen enorme Ressourcen, die noch zu wenig genutzt werden. Wertvoll ist hier auch für den Bischof der Input von Frauen – „Wir brauchen die Theologie der Frauen“, das, was sie in die Kirche einbringen. Man müsse die Vielfalt als etwas Komplementäres ansehen.

Wie trägt der Bischof selbst als Vorbild zur Neuorientierung bei? Als Seminarist habe er gelernt: „Hole Menschen in dein Haus, wenn du sie für dich gewinnen willst.“ Man müsse einen Ort haben, wo man zu Hause ist, aber auch gleichzeitig mit dem Glauben unterwegs sein, auf Wallfahrten. Charisma spielt hier für Tebartz-van Elst eine große Rolle. Wo Charisma anderen die Freiheit lässt, selbst da hin zu wachsen, das bringt etwas Neues auf den Weg („keinem gabst du alles, keinem gabst du nichts“). Der Glaube in der Öffentlichkeit – nicht immer einfach zu leben. „Hier brauchen wir den Rückenwind aus der Diözese“, sagt der Referent, der auch aufgrund der jüngsten Ereignisse den Medien mit einer gewissen Grundskepsis begegnet nach dem Motto „erst mal glaube ich es nicht.“ „Mehr als kommunizieren kann ich nicht, gegen fertige Zerrbilder anzukommen ist schwer“, sagt er.

Essen & trinken für Genießer

Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein

Zum Schorsch

· gutbürgerliche Küche mit griechischen und deutschen Spezialitäten
· täglich wechselnder Mittagstisch
· alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Wir freuen uns auf Sie
Koula und Schorsch Toutziarakis

Öffnungszeiten: 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 24.00 Uhr
warme Küche bis 22.00 Uhr / Montag Ruhetag

Am Bornacker 3 · Königstein
Tel. 0 61 74 / 25 68 08

Große Sommerterrasse mit Falkensteiner Burgblick

Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein

CAFÉ
RESTAURANT
Zu den Füchsen

Kronthaler Straße 21 · Königstein-Mammolshain
Telefon/Fax 0 61 73 / 94 00 04

Mit unserem Partyservice sowie Ihren Feierlichkeiten in unserem Restaurant stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

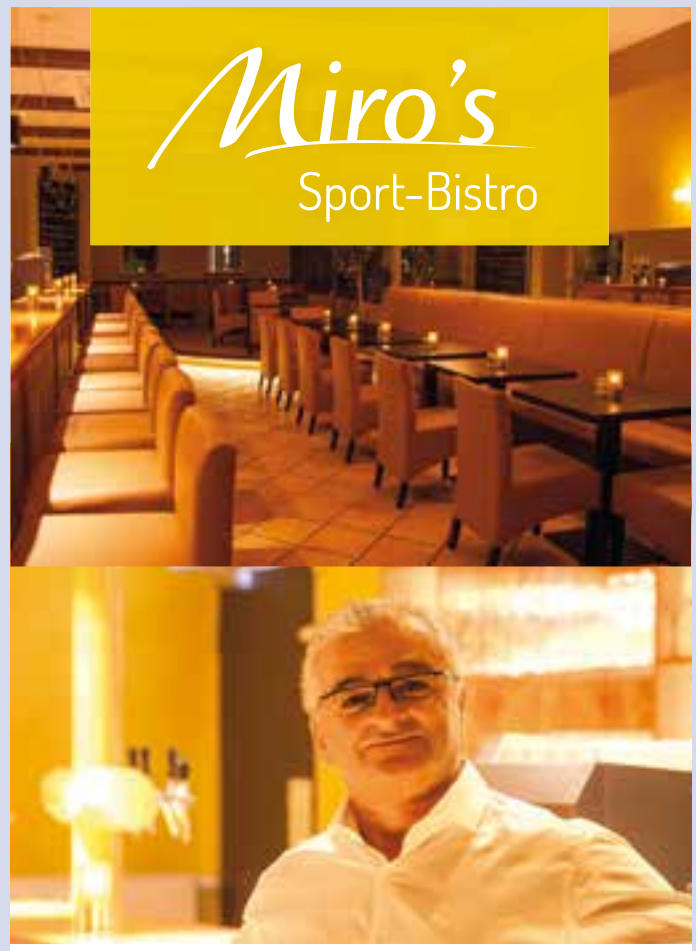
HOTEL KÖNIGSHOF

Seit 25 Jahren Ihr familiäres Hotel in Königstein

Ankommen und Wohlfühlen

Reichhaltiges Frühstücksbuffet
Wireless LAN
separater Veranstaltungsraum für bis zu 40 Personen

Wiesbadener Straße 30
D-61462 Königstein im Taunus
Tel. +49 (0) 61 74 / 29 07 - 0
Fax +49 (0) 61 74 / 29 07 52
HKoenigstein@t-online.de
www.koenigshof-koenigstein.de



Anzeige

Miro's Sport-Bistro

Erleben Sie alle Bundesliga-Spiele bei uns live über SKY in gemütlich, sportlicher Atmosphäre.

Miro's Lounge

AKTIONEN IM SEPTEMBER:

Donnerstags: Jeder Cocktail 6,00 € (m. Alk.) / 4,50 € (o. Alk.)
Freitags: Cocktails zum selber mixen und einen Prosecco für Ladies kostenlos
Samstags: Happy Hour von 21:00 bis 23:00 Uhr, 1 Cocktail bestellen, 2 bekommen

Jedes zweite Wochenende sorgt ein DJ mit dem perfekten Musik-Mix für die richtige Stimmung.

Die Lounge kann als separate Räumlichkeit für private oder geschäftliche Feiern angemietet werden!

Restaurant & Bar
Villa Philippe

Die Villa Philippe gehört zu den besten 800 Restaurants Deutschlands

Neu: FF vom Feinschmecker

Hainstraße 3 · 61476 Kronberg i. T. · Tel. 06173/993751
info@villa-philippe.de · www.villa-philippe.de

Brasserie posthaus
Restaurant · Bar · Café · Terrasse

Wir sind dabei...

Lange Kronberger Genusstafel in der Markthalle....
Original Elsässer Flammkuchen aus dem Steinofen,
Caipirinha - Bar & vieles mehr auf unserer Terrasse!

kronberg er leben

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Samstag 7.9.2013 ab 15.00 Uhr ◆ Sonntag 8.9.2013 ab 12.00 Uhr
Berliner Platz 7-9 ◆ 61476 Kronberg ◆ Tel. 06173-927950
www.posthaus.de ◆ e-mail: info@posthaus.de

Restaurant im Park

Muschelmonat September

Genießen Sie außerdem viele weitere leckere mediterrane Gerichte mitten im Viktoriapark!

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen!
Rodrigo & Alfonsina Pichierri
Restaurant – Catering – Privatfeiern
Tel. 06173 - 99 55 95

Genießen Sie die Vorzüge der mediterranen Küche im neu gestalteten Restaurant

– große Auswahl an Tapas
– wechselnde Mittagsmenüs ab 7,50 €
– marktfrische Tagesempfehlungen

Scharderhohlweg 1
61462 Königstein/Falkenstein
Telefon 06174-9610801
www.lavida-falkenstein.de

Di.-So. 11.30-14.30 Uhr
und 18.00-22.00 Uhr
warme Küche

Restaurant
La Vida

Krabbelknirpse feiern 20-Jähriges

Königstein – Lange her sind die Zeiten, als U3, Herdprämie, Betreuungsgarantie und Rechtsanspruch noch unbekannte Vokabeln waren. Da eine Betreuung von Kleinkindern im Jahr 1992 in Königstein ein völlig unbekanntes Terrain war, taten sich seinerzeit junge Eltern zusammen, die Kind und Arbeit miteinander verbinden wollten. Gegründet wurde der Verein Krabbelknirpse, der dann 1993 die erste Betreuungseinrichtung für Kinder unter drei Jahren in Königstein eröffnete. Manchen wird noch der Bollerwagen mit Kindern in Erinnerung sein, mit dem die Krabbelknirpse durch die Stadt zum Spielplatz zogen. Erster Standort der Krabbelknirpse war das ziemlich heruntergekommene Jugendhaus Ecke Adelheidstraße/Klosterstraße. Weil das Gebäude der Stadtgalerie weichen musste, erfolgte 1999 der Umzug in die frühere Hausmeisterwohnung des Städtischen Kindergartens in der Eppsteiner Straße, die von den tatkräftigen Eltern in Eigenleistung renoviert wurde.
Während die Krabbelknirpse mit sechs Kindern starteten, die von einer Betreuerin sowie im Wechsel von einem Vater oder einer Mutter betreut wurden, sind es heute zwölf Kinder, für die drei erfahrene Betreuerinnen da sind. Im Vergleich zu den heutigen Betreuungskosten waren die Elternbeiträge beim Start im Jahr 1993 mit 400 Mark recht moderat, da einerseits die Stadt die Räume kostenlos zur Verfügung stellte und andererseits die Eltern verpflichtet waren, einen Betreuungsdienst pro Woche in der Kindergruppe zu leisten.
Das Jubiläum der Eröffnung der Krabbelstube vor 20 Jahren feiert der Verein am 28. September (Samstag) mit einem Fest in den heutigen Räumen der Krabbelknirpse im Kindergarten Eppsteiner Straße 9. Neben den Gründungsvätern und -müttern sowie den heutigen Krabbeleltern und Betreuerinnen sind auch all jene Eltern und Betreuerinnen eingeladen, die dazwischen mit den Krabbelknirpsen verbunden waren. Im Laufe der 20 Jahre waren es um die hundert Kinder, die in der ersten Königsteiner U3-Einrichtung betreut wurden. Und wenn die einstigen Krabbelknirpse, die zum Teil inzwischen schon junge Erwachsene sind, mitkommen wollen, dann sind sie auch herzlich willkommen.
Gefeiert wird von 15 bis mindestens 18 Uhr. Es gibt bekannte und unbekannte Gesichter, Anekdoten, Infos, nette Gespräche sowie Kaffee, Kuchen und kalte Getränke. Kuchenspenden sind willkommen.
Das aus Sabine Büscher, Petra Geis, Susanne Jakobus-Samaan, Sabine Müller-Haude und Robert Rohr bestehende Vorbereitungsteam bittet um Anmeldung per Mail unter der Adresse sabine.buescher@t-online.de, damit Getränke und Kuchen besser kalkuliert werden können. Das Vorbereitungsteam freut sich auch über alte und neue Fotos.

Odenwald-Fahrt mit Obst- und Gartenbauverein

Mammolshain – Der diesjährige Jahresausflug des Obst- und Gartenbauvereins führt die Teilnehmer am Samstag, 7. September, nach Erbach im Odenwald. Die historische Residenzstadt Erbach ist Kreisstadt des Odenwaldkreises. Neben der sehenswerten Altstadt ist vor allem das Barockschloss der Grafen zu Erbach-Erbach mit den Gräflichen Sammlungen von Bedeutung.
Die Teilnehmer treffen sich um 8:45 Uhr an der Bushaltestelle in Mammolshain. Es geht zunächst in das Mossautal zur Brauerei Schmucker. Nach der Besichtigung steht ein „zweites Frühstück“ auf dem Plan. Zum Mittag sind die Teilnehmer in Erbach und können sowohl die Gräflichen Sammlungen als auch das Elfenbeinmuseum besuchen.
Der Abschluss findet im Landgasthof „Zum Reichenberg“ im Gersprenztal statt. Anmeldungen nimmt Philipp Steyer, Telefon 06173/79187, entgegen. Die Kosten für die Fahrt betragen 25 Euro. Darin sind die Busfahrt und der Besuch bei Schmucker-Bräu enthalten.

Fechtjubiläum im Vereinshaus Blau-Weiß Schneidhain

Fröhliche Runde beim fünfjährigen Bestehen der Fechtabteilung der SG BW Schneidhain. **Foto: Schnurawa**

Schneidhain (js) – Ein mitunter fast vergessener und des Öfteren stiefmütterlich behandelter Sport kommt wieder in Mode. Diesen Beweis konnten die Schneidhainer mit ihrem fünfjährigen Vereinsjubiläum der Fecht-Sparte nur allzu gut antreten, denn wenn es einem Verein dieser Größenordnung gelingt, so viele Siege einzufahren, dann erhält das Jubiläum noch einmal einen ganz anderen Stellenwert, zumal die letzte Saison auch noch eine ganz besonders starke und zufriedenstellende war. Zu großem Dank sei man hier Trainer Jan Zwak verpflichtet, der von der Geburtsstunde an mit viel Engagement und Herzblut für die Existenz des Schneidhainer Fechtclubs gekämpft habe, so die Erste Vereinsvorsitzende Daniela Jungnickel zufrieden und nicht ohne Stolz. Dabei hätten die Fechter zu Beginn aufgrund ihrer doch eher elitären Stellung alles andere als einen einfachen Start gehabt, weiß der erfahrene Trainer, der auf eine immerhin fast 40-jährige Trainererfahrung zurückblicken kann. „Wir haben quasi einen ‚Null-auf-hundert-Start‘ hingelegt“, erinnert sich der gebürtige Pole, der, nebenbei erwähnt, in Polen dem Trainerstab der Nationalmannschaft angehörte und sich zudem einer kaum minder erfolgreichen Karriere in Deutschland (als Trainer des UFC Frankfurt) rühmen darf. Somit sind die Kids bei ihm also in den besten Händen.
Da sei es auch kein Wunder, dass der Vereinssparte ein so genanntes Alleinstellungsmerkmal innerhalb des Hochtaunuskreises zukomme, meinte Daniela Jungnickel, was für einen Verein dieser Größenordnung in der Tat eine beachtliche Leistung ist. Die eigentlich tragenden Pfeiler dieses Erfolgsrezeptes seien jedoch Eltern, Verein und Kinder im Hinblick auf ihre bemerkenswerte Zusammenarbeit, die einem Schneeballsystem gleiche, äußerte die Vereinsvorsitzende und: „Ohne das große Engagement der Eltern in Form von spontanen Aktionen wie Waffelnbacken, aber auch Geld- und Sachspenden vonseiten der Eltern wäre der Verein nie zudem geworden, was er heute ist.“
Trotz aller Erfolge ging es dann doch eher bescheiden und beschaulich zu. Bei einem gemütlichen Grillabend, wenn auch eher wettertechnisch etwas durchwachsen, ließ man den Tag ausklingen. Dabei stand weniger das Jubiläum im Vordergrund als viel eher der Zusammenhalt sowie die Kontaktpflege. Bedacht wurden jedoch vor allem die Kids, die, was den Sport betrifft, voll auf ihre Kosten kamen. Mit einem kleinen Spielparcours konnten sich diejenigen, die kein Sitzfleisch mehr hatten, zwischen „Rollerslalom“ und „Apfel-mit-verbundenen-Händen-Essen“,was auch noch auf Zeit ging, ordentlich auspowern. Hier waren in der Tat viel Geschick und Konzentration gefragt, was für die Kids aber kein Neuland darstellte, da beim Fechten vor allem Letzteres, aber auch eine ordentliche Portion Disziplin gefragt sind. Wer sich für diese etwas exotische Sportart entscheide, müsse schon Geschicklichkeit, Selbstverantwortung und ein gewisses Maß an Fleiß mitbringen, so Jan Zwak. „Aber das ist eine gute Schule für das Leben“, brachte er es auf den Punkt. Dass diese Sportart nicht nur Körperbeherrschung und Disziplin erfordert, sondern durchaus auch Spaß machen kann, belegt auch die hervorragende Leistung des 11-jährigen Leon Hepp (seit viereinhalb Jahren dabei), der mit seinen bisherigen Siegen als viermaliger Hessenmeister und einmaliger deutscher Vizemeister großes Talent bewies. Was ihn an diesem Sport besonders reize, seien Taktik, Schnelligkeit und Konzentration, erklärt der Fechtbegeisterte, dessen Stärke in der Abteilung „Florett“ (eine von insgesamt drei Verteidigungsarten, außer Degen und Säbel) liegt.
Dabei ist Fechten mitnichten keine reine Jungendomäne, wie die ausgewogene Zahl der Jungs und Mädels nur allzu gut verdeutlicht. Für die Technik, bei der die richtige „Angriff-Abwehr-Strategie“ maßgebend ist, können sich offenbar beide Geschlechter gleichermaßen begeistern.
Eine gute Gelegenheit, in den Fechtsport hineinzuschnuppern, bietet ein demnächst anlaufender Schnupperkurs für acht Wochen zum Preis von 80 Euro. Entsprechende Kleidung und Ausrüstung werden vom Verein gestellt. Auch Erwachsenenkurse stehen zur Verfügung. Nähere Infos gibt es unter www.bw-schneidhain.de.

Jugend-Musik-Forum: Musikalische Workshop-Woche für Jugendliche

Hochtaunuskreis – Die Jugendförderung des Hochtaunuskreises lädt Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren zu unterschiedlichen musikalischen Workshops des Jugend-Musik-Forums Rhein Main der Jugendbildungswerke ein. Das Musikcamp auf der Burg Hohensolms findet in der Zeit vom 21. bis 25. Oktober statt und wird bereits das zweite Mal veranstaltet.
Eine Woche lang möchte sich das Musikforum Rhein Main intensiv mit Musik beschäftigen. Mit Jugendlichen und professionellen Musikern aus der Region werden Songs komponiert und aufgenommen.
Egal ob als Band oder Einzelmusiker/in, hier bekommt man den Raum, um sich musikalisch zu entfalten.
Es wird viel über Musik gesprochen und diskutiert. Die Themen reichen von „Musikrecht“ bis zu „Musikstilen“. Auch der Breakdance und Street-Dance stehen auf dem Programm. Die musikalische Workshop-Woche wird als Film dokumentiert, mit den Musikaufnahmen unterlegt und auf CD veröffentlicht.
Anmeldungen können bis zum 9. September eingereicht werden. Die Anmeldungen nimmt die Jugendförderung des Hochtaunuskreises, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, 61352 Bad Homburg v. d. Höhe per Post oder per E-Mail an berndt.porte@hochtaunsukreis.de entgegen. Eine telefonische Anmeldung ist unter 06172/999-5143 möglich.
Die Teilnahme an der Veranstaltung kostet 79 Euro.

Dorferneuerung stärkt das „Wir-Gefühl“ der Mammolshainer

Mammolshain – „Wenn ein Löffelchen voll Zucker bittere Medizin versüßt, schmeckt sie wohl noch mal so gut“, sang der Kinderchor des Mammolshainer Gesangsvereins zum Auftakt des Dorffestes. Und es war ganz offensichtlich jede Menge Zucker, den sich die Mammolshainer in den vergangenen Jahren einverleiben durften – allerdings in finanzieller Form. Denn vor rund zehn Jahren gehörte Mammolshain zu den insgesamt 287 Dörfern, die aufgefordert wurden, an dem hessischen Dorferneuerungsprogramm teilzunehmen. Ein Programm, das in dem Königsteiner Stadtteil nunmehr erfolgreich abgeschlossen und dessen Gelingen es daher zu feiern galt.
Ort des Geschehens war selbstverständlich einer der Plätze, der in den Genuss der ganzen Verschönerungs- und Verbesserungsmaßnahmen gekommen war – der Bornplatz.
An Bernd Reimann, Leiter des für dieses Programm ins Leben gerufenen Arbeitskreises, war es, nach dem viel beklatschten Konzert der jungen Sängerinnen und Sänger, einen Rückblick auf das Geleistete zu geben. Schließlich war im Laufe der Jahre viel Arbeit – in diesem Falle wohl gleichzusetzen mit der bitteren Medizin – bewältigt worden: „Nachdem 2004 beschlossen worden war, dass Mammolshain an dem Programm teilnimmt, gründete sich 2005 der Arbeitskreis.“ In diesem Gremium legten die 35 Mitarbeiter erst einmal eine Geschäftsordnung fest. Am 17. Mai 2007 gab es dann ein Dorffest, bei dem über das Projekt informiert wurde und Kinder ihre Wünsche darstellen konnten.
Schließlich sollte als erstes der Bolzplatz in Angriff genommen werden. „Da haben wir viele Ideen gehabt, doch nicht alles war finanzierbar“, so Bernd Reimann. Trotzdem konnten mit den stolzen 90.000 Euro, die hier ausgegeben wurden, sehr viel erreicht werden. Und die größte Belohnung für alle, die mit anpackten, ist offensichtlich die Akzeptanz: „Es macht wahnsinnig Spaß zu sehen, wie gut der Bolzplatz genutzt wird.“
Jede Menge Schweiß steckten 40 Mammolshainer Bürger aber auch in den Bornplatz. „Hier wurde regelrecht gerodet und eine Ulme gefällt“, erinnerte sich Reimann. Steine, mit denen die Mauer hergestellt wurde, die den Platz heute einfasst, bekamen die hart Arbeitenden von einem Steinbruch kostenlos zur Verfügung gestellt. Eine Elektrofirma sorgte für Licht und auch ein Gartenbauunternehmen investierte viele freiwillige Arbeitsstunden. Ein weiteres großes Unterfangen war schließlich der Umbau des Dorfgemeinschaftshauses. 25 Leute arbeiteten bei Kälte und Schneeregen, gruben Bäume aus und sorgten für Abrissarbeiten. Dank galt es aber nicht nur ihnen zu sagen: „Auch die Feuerwehr hat uns sehr unterstützt. Sie stellte nicht nur ihre Räume zur Verfügung, sondern sorgte auch für heiße Getränke.“ Christine Brindel und Heike Scherer sorgten wiederum für die Verpflegung. Zu den Verschönerungsmaßnahmen zählte schließlich auch noch die Installation von neuen Schaukästen vor dem Dorfgemeinschaftshaus.
Doch ganz offensichtlich sind es nicht nur die optischen baulichen Maßnahmen, die gut für die Mammolshainer und ihre Lebensqualität waren. Spürbar ist das gewachsene Gemeinschaftsgefühl während des Festes. „Mammolshain ist ein Paradebeispiel für das erreichen von Zielen“, lobte der Kreisbeigeordnete Bert Worps, der in Vertretung für Landrat Ulrich Krebs gekommen war. Und an Bürgermeister Leonhard Helm gewandt, versicherte er: „Sie können stolz auf die Mammolshainer Bürger sein.“ Sie hatten einen Nährboden für ein steig lebendiges Dorfleben geschaffen. Der Rathauschef war seinerseits ebenfalls voll des Dankes und wünschte dem Stadtteil Mammolshain eine weiterhin gute Entwicklung. „Schließlich gibt es hier jetzt fast mehr freie Plätze zum Feiern als in Königstein selbst.“ Am Rande des Geschehens gab Karl-Heinz Heckelmann, Fachbereichsleiter im Amt für ländlichen Raum in Bad Homburg Einblick in das finanzielle Volumen des Programms: „Der Investitionsrahmen war 1,2 Millionen Euro.“ Diese Summe sei nicht nur kommunal verwendet worden, sondern es wurden auch über 30 Projekte im privaten Bereich gefördert. Doch auch er betont: „Das Wichtigste an so einem Programm ist es, dass sich die Bürger zusammensetzen.“ Das sei nicht in allen ausgewählten 287 Dörfern gelungen. Den Mammolshainern kann er jedoch ein besonders gutes Dorfleben bescheinigen.

SPORT SPORT SPORT SPORT

Eltern-Kind-Turnen in Schneidhain geht wieder weiter

Spaß an Bewegung haben Eltern und Kinder gemeinsam beim Eltern-Kind-Turnen der SG Schneidhain.

Schneidhain – Die Eltern-Kind-Turngruppen der SG Schneidhain haben nach den Ferien wieder begonnen. Kleine Mitturner und Mitturnerinnen mit ihren Eltern, Großeltern oder Tagesmüttern sind herzlich eingeladen, an den Stunden teilzunehmen. Der Schwerpunkt liegt immer auf dem Spaß, den die Kinder bei der Bewegung haben sollen.
Die motorischen Entwicklungsschritte des Rollens, Springens, Kletterns, Kriechens, Werfens, Balancierens und vieles mehr werden ganz automatisch im Stundenverlauf angesprochen. Schön ist auch immer wieder die Gruppenerfahrung, die die Kinder mit Freunden und fremden Kindern erleben können.
Jeder ist willkommen, einfach mal „Bewegungsluft“ zu schnuppern. Die Trainingszeiten für Kinder im Alter von einem bis zweieinhalb Jahren sind donnerstags von 9 bis 10 Uhr im Bewegungsraum der Grundschule Schneidhain.
Die Übungsstunden der Kinder von zweieinhalb bis vier Jahren sind freitags von 15.30 bis 16.45 Uhr in der Heinrich-Dorn-Halle in Schneidhain oder von 17 bis 18 Uhr in der Grundschule Königstein.

Flohmarkt „Rund ums Kind“

Königstein – Am Samstag, 21. September, wird es im Foyer der Schneidhainer Grundschule wieder den beliebten Flohmarkt „Rund ums Kind“ geben. Zwischen 14 und 16 Uhr bieten die Verkäufer eine große Auswahl an Kinderbekleidung, Spielsachen und Büchern an. Der Förderverein der Grundschule verkauft Kuchen und Getränke und wird mit den Einnahmen ein karitatives Projekt der Stadt (die „Weihnachtswunschzettelaktion“) unterstützen. Momentan sind alle Verkaufsflächen vergeben, erfahrungsgemäß gibt es aber immer kurzfristige Absagen. Wer sich die Chance auf einen eigenen Stand sichern möchte, kann sich auf die Warteliste setzen lassen (basar@foerderverein-grundschule-schneidhain.de). Der Aufbau der Tische ist ab 13 Uhr möglich: im Foyer der Grundschule „Am Kastanienhain“. Jeder Verkäufer bringt einen Kuchen mit und entrichtet eine Standgebühr von 7 Euro (bzw. 5 Euro für Fördervereinsmitglieder). Weitere Fragen zum Flohmarkt beantwortet Marion Dittmer unter der oben genannten E-Mail-Adresse.

Die größte Damenschuhabteilung
in Bad Homburg

AB 6. SEPTEMBER

Oliver Schmidt

Wir freuen uns, Ihnen heute unser neues Erdgeschoss von Karstadt Bad Homburg vorstellen zu dürfen! Allein die neue Damenschuhabteilung ist über 400 m² groß und einen Besuch wert.

Das absolute Highlight ist die Marke KURT GEIGER, ein Designerschuh-Label, das bereits 1969 in der legendären Londoner Bond Street entstand.
Die Schuhe des angesagten Brit-Labels sind aufregend, sexy, cool und komfortabel. **Noch mehr Trendschuhe gibt es von MJUS und CAFENOIR.** Das Label zeigt Schuhe für jede Gelegenheit in einer umfangreichen Kollektion: mit Ballerinas, Pumps und Stiefeletten aus weichem Leder. Sie kennen sicher **Desigual** und **Dune?** Auch von diesen Marken finden Sie eine große Auswahl an Modellen. Und für die sportlichen Damen gibt es Schuhe von **Lacoste, Camper und Hunter.**

Die spannenden Neuzugänge in der Lederwarenabteilung: **BOGNER,** das Münchner Modelabel steht für edlen Komfort und zeitlose sportliche Eleganz. **LAUREN,** mit seinen Taschen der Luxusklasse, besticht durch hochwertiges Material, elegante und sportliche Designs. Sie finden Marken wie **ABRO, BOSS Business und VICTORINOX** Reisegepäck!

Gegen die Herbstsonne wappnen Sie sich mit einem Blick in unseren exklusiven Sonnenbrillen-Shop: mit **Ray Ban, Ralph Lauren, Oakley und Emporio Armani.**

Und die Schönheit? **In unserer großen Parfümerieabteilung führen wir unter anderem das Kultlabel BENEFIT und bieten Ihnen täglich eine Pflege- und Makeup-Beratung bei unserer Visagistin.** Mit und ohne Termin. Schauen Sie doch anschließend mal in unserer Uhren- und Schmuckabteilung vorbei: Dort treffen Sie auf **Swarovski, Tissot, CK, Fossil und Guess.**

Und in unserer Accessoiresabteilung sind **FRAAS, CODELLO und ROECKL** vertreten!

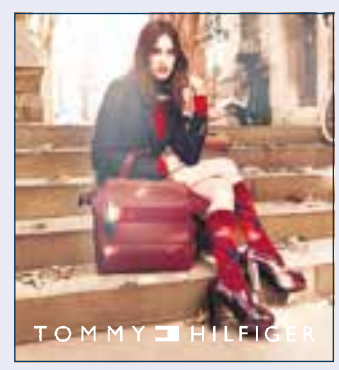
Zum Schluss noch kurz an die **Confiserietheke.** Hier finden Sie handgeschöpfte Bruchschokolade nach erlesenen Schweizer Rezepturen, edle Trüffel und Pralinen.

Es wäre schön, Sie bei der Neueröffnung zu sehen. Freuen Sie sich auf tolle Events und besondere Highlights aus der Fashion-Metropole London.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Oliver Schmidt
(**Abteilungsleiter**)

PS: Kennen Sie eigentlich schon unseren Click & Collect-Service? Alles, was Sie online bei karstadt.de bestellen, können Sie sich in Ihre Filiale schicken lassen, dort abholen und auch gleich anprobieren.

Das neue EINKAUFSERLEBNIS
AB 6. SEPTEMBER IN BAD HOMBURG
MEHR MARKEN, MEHR AMBIENTE, MEHR ERLEBEN
www.karstadt.de



abro
LAUREN RALPH LAUREN
VICTORINOX

mjus
CAFÈNOIR SHOES, BAGS AND ACCESSORIES
Dune

benefit SAN FRANCISCO
CHANEL
CLINIQUE

From London with Love!
Trends, Looks und Lifestyle aus der Metropole London – jetzt in Ihrer Karstadt-Filiale entdecken!
Feel London KARSTADT

SPORT SPORT SPORT SPORT

Auszeichnungen für den TV 1894 Schloßborn

Schloßborn – Erneut wurde der TV 1894 Schloßborn für sein qualifiziertes Sportangebot ausgezeichnet. Das gesundheitsfördernde Programm ist vom Deutschen Turnerbund (DTB) und vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) erneut mit dem Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit.DTB“ beurteilt worden. Die beiden Organisationen bestätigen die hervorragenden Leistungen im Bereich Gesundheitssport mit einem Gütesiegel. In diesem Zusammenhang erhielt der Verein das Zertifikat „Sport Pro Gesundheit“.
Im Rahmen einer kleinen Feier wurde Fitness- und Gesundheitstrainerin Margot Goebel die Urkunden für die Kurse Kraft-Ausdauer-Training, Gesundheitssport für Ältere, Funktionelle Frauengymnastik und Gesundheitssport Funktional überreicht. Die Ehrung im Auftrag des Deutschen Turnerbundes und des Deutschen Olympischen Sportbundes erfolgte durch Frau Kuchinke vom Vorstand des Turngaus Main-Taunus und Vereinsvorsitzenden Dietrich Görlach.
Der „ Pluspunkt Gesundheit.DTB“ des Deutschen Turnerbundes (DTB) ist eine Auszeichnung für besondere Gesundheitssportangebote im Verein, die festgelegte Qualitätskriterien erfüllen. Das gesundheitsfördernde Sportangebot wird von TV Schloßborns qualifizierter Übungsleiterin Margot Goebel angeboten. Diese ausgezeichneten Kurse werden auch von den Krankenkassen anerkannt.

Wurde ausgzeichnet für ihre gesundheitsfördernden Kurse: Margot Goebel.

Torreiches Spiel bei Ay-Yildizbahce Usingen

Schneidhain – Am vierten Spieltag der Kreisliga B Hochtaunus gewann BW Schneidhain in einem umkämpften Spiel mit 4:3 bei Ay-Yildizbahce Usingen. In einer Partie, in der die Gastgebermannschaft durch unsportliches Verhalten von sich reden machte, schaffte es Schneidhain einmal mehr nicht, den Sack früher zuzumachen. Alles in allem zählen aber die drei Punkte und die Verteidigung der Tabellenspitze, die nach der Punkteteilung zwischen Pfaffenwiesbach und Mammolshain mittlerweile drei Punkte entfernt ist.
Trainer Mike Nickel musste verletzungsbedingt auf Kapitän Oliver Ebertz und sich selbst verzichten. Erfreulicherweise gab Patrick Möser sein Comeback nach langer Verletzungspause und zeigte durch eine sehr engagierte und couragierte Leistung, wie sehr er die letzten Monate gefehlt hatte.
Schneidhain fand gut ins Spiel und bereits nach einer Minute klingelte es im Gehäuse der Usinger Gastgeber. Möser hatte sich den Ball nach einem misslungenen Usinger Eckball in eigener Hälfte erkämpft und schnell auf Rentel weitergeleitet. Dieser passte zu Naoir auf die linke Seite, der einen Zuckerpass in die Spitze auf Birth spielte, der den Konter sicher zum 1:0 abschloss.
Nachdem Schiedsrichter Fleckenstein ein Tor durch Mann wegen vermeintlicher Abseitsstellung aberkannte, verpasste kurz darauf Naoir nach feiner Vorarbeit von Birth und Mann, das 2:0 zu erzielen. Völlig überraschend fiel in der 21. Minute der glückliche Ausgleich der Gastgeber. Bei einem exakt in den Winkel gezirkelten Freistoß von Devecier aus zirka 18 Metern wurde Hofmann nicht der Hauch einer Chance gelassen. Zu allem Übel müsste Haberl verletzungsbedingt ausgewechselt werden. Anschließend fassten die Usinger neuen Mut und für einige Minuten stand das Spiel plötzlich auf der Kippe. Doch die Schneidhainer kämpften sich zurück in die Partie und es folgte die Doppelbestrafung für Usingen. Mann war in der 29. Minute frei aufs Tor der Usinger marschiert, ehe er per Notbremse von Mutlu von den Beinen geholt wurde. Schiedsrichter Fleckenstein zeigte richtigerweise glatt Rot und Mann schlenzte den anschließenden Freistoß gekonnt ins Torwarteck. Die Freude der über 30 mitgereisten Anhänger war grenzenlos. Danach wurde es ruppiger, Mann und Rentel sahen für Festhalten bzw. Meckern Gelb, während die Usinger Spieler scheinbar Narrenfreiheit genießen durften und das eine oder andere Mal hart austeilten. Zu allem Überfluss folgte wiederum der Ausgleich in der 41. Minute, nachdem Baki einen langen Freistoß klar mit der Hand annahm und sich so den zeitlichen Vorteil vor dem Tor sicherte und einschweißen konnte. Doch Schneidhain wollte nicht aufstecken und sicherte sich noch vor der Halbzeit die abermalige Führung. Mann wurde einmal mehr gefoult, diesmal im Strafraum, und Birth verwandelte gekonnt vom Punkt. Spätestens jetzt war die Stimmung am Überkochen. Die Usinger hatten scheinbar kein Interesse daran, sich als fairer Gastgeber zu präsentieren und begingen unsägliche Fouls an den Schneidhainer Akteuren und beschimpften zu allem Überfluss noch die außenstehenden Verantwortlichen und Fans der Nickel-Truppe. Schiedsrichter Fleckenstein hätte an dieser Stelle konsequenter durchgreifen müssen.
Nach dem Pausentee waren die Schneidhainer dann wieder hellwach und erhöhten schnell auf 4:2. Mann hatte Naoir schön freigespielt, der nur noch mit seinem schwächeren linken Fuß einschieben brauchte. Dennoch sollte dies noch nicht die Vorentscheidung sein, denn Schneidhain vergab einige Chancen und Ay-Yildizbahce war trotz Unterzahl im Angriff immer wieder gefährlich. Nachdem der eingewechselte Achenbach in der 80. Minute eine Flanke unterlief, verkürzte Karadeniz freistehend auf 3:4. Dies sollte auch der Endstand bleiben, obwohl die letzten Minuten wahrlich gezittert werden musste. Verdient war der Sieg jedoch allemal!
Spielertrainer Nickel nach dem Spiel: „Es war ein recht zerfahrenes Spiel. Leider hat Herr Fleckenstein nicht konsequent durchgegriffen, sonst hätte Usingen mit acht Spielern am Schluss auf dem Feld gestanden. Da hätte er meine Spieler mehr schützen können.“
Am nächsten Wochenende (8. September) empfangen die Blau-Weißen Tabellenschlusslicht FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II um 15 Uhr im „Stadion Rote Erde“. Aufstellung: Hofmann, Haberl (22. Montana), Redler, Wuttke, Messina, Rentel, Dissinger, Möser (46. Krasniqi), Mann, Naoir (90. Birth), Birth (67. Achenbach) – (Klaue, Weck, Vidakovich).
Torfolge: 0:1 (Birth 1.); 1:1 (Devecier 21.); 1:2 (Mann 30.); 2:2 (Baki 41.); 2:3 (Birth 45.); 2:4 (Naoir 46.) 3:4 (Karadeniz 81.).

Erste Stolpersteine in der Neugasse

Königstein – Die Initiative Stolpersteine hat ihr nächstes Treffen am 25. September um 19.30 Uhr im Adelheidstift im Burgweg 14. Interessierte sind willkommen. Die Initiative ist jetzt auch unter der Mail-Adresse pgeis@stolpersteine-koenigstein.de zu erreichen.
Die erste Verlegung von Stolpersteinen in Königstein startet am 18. November um 9 Uhr vor dem Alten Rathaus. Der Initiator der Aktion, der Künstler Gunther Demnig, wird die ersten sechs Stolpersteine im Bürgersteig vor dem gegenüberliegenden Haus Neugasse 1 verlegen. In dem Haus, das früher dort stand, wohnten einst Sally Cahn und seine Familie sowie die Familie Steinberg.
Cahn, der am 21. September 1894 in Königstein geboren wurde, gehört zu jenen jüdischen Bürgern Königsteins, die die Nazi-Zeit überlebt haben, allerdings gesundheitlich schwer angeschlagen. Aus der im Stadtarchiv Königstein vorhandenen Meldekartei, dem Hauptstaatsarchiv Wiesbaden und der Dokumentation „Juden in Königstein“, die der frühere Königsteiner Stadtarchivar Heinz Sturm-Godramstein geschrieben hat, trug die Initiative Stolpersteine Informationen über Sally Cahn zusammen: Er war Kaufmann und betrieb einen Vieh- und Pferdehandel in seinem Elternhaus in der Neugasse 1, in dem er auch wohnte. 1932 heiratete er die evangelische Christin Anna Margarethe Koch, das Paar hatte eine Tochter Wilma. Seine Eltern Bernhard und Bertha Cahn sind auf dem Falkensteiner Friedhof beerdigt.
Bereits 1934 konnte Sally Cahn sein Geschäft als selbstständiger Viehhändler nicht mehr betreiben. Der Lebensunterhalt der Familie wurde daher im Wesentlichen durch seine Ehefrau bestritten, die bei der Familie von Goldschmidt-Rothschild und im Sanatorium Kohnstamm arbeitete. Danach wurde Anna Margarethe Cahn von der Stadt Königstein verpflichtet, von der Stadt neu erbaute Häuser und die Oberrealschule zu reinigen.
Am 9. November 1938 abends um halb sieben brachen laut Schilderung von Anna Margarethe Cahn SA-Männer mit einem Stemmeisen die Haustür auf. Im Erdgeschoss demolierten sie die Türen und die Möbel der dort wohnenden jüdischen Familie Steinberg. Danach kamen die SA-Leute in den ersten Stock. Alles was ihnen in den Weg kam, warfen sie um. Als sie eine Lampe aus dem Fenster warfen, wies Sally Cahn darauf hin, dass alles Eigentum seiner Frau sei. Ein SA-Mann erwiderte daraufhin: „Hier haben wir die Sauerei.“ Ein anderer schlug auf Sally Cahn ein. Später kam ein Polizist, besah sich den Schaden und ging wieder.
Am darauffolgenden Tag wurde Sally Cahn zusammen mit anderen jüdischen Männern aus Königstein in so genannte „Schutzhaft“ genommen und nach Buchenwald gebracht. Auf der Fahrt dorthin wurde er mit einem Gewehrkolben ins Gesicht geschlagen. 48 Stunden mussten die Männer stehen, bevor sie in Baracken untergebracht wurden. Die Gefangenen bekamen zwei Wochen nichts zu trinken, sie tranken Regenwasser aus den Dachtraufen. In Buchenwald musste Sally Cahn Steine von einem Steinbruch zu einer Chaussee tragen, die neu gebaut wurde.
Seine Frau und seine Schwester besorgten ihm schließlich Schiffspapiere, so dass Sally Cahn am 12. April 1939 aus dem KZ entlassen wurde und im Mai über Triest nach Shanghai auswandern konnte. Dort wurden die Emigranten von amerikanisch-jüdischen Komitees unterstützt. Sie lebten in verschiedenen Camps, immer mit vielen Personen in einem Raum. Schließlich wurde der Wohnbezirk mit Stacheldraht umzäunt und durfte nur zum Arbeiten verlassen werden. Gesundheitlich war Sally Cahn nicht mehr in der Lage zu arbeiten.
1943 wurde seine Ehe in Abwesenheit geschieden. Auch seine Frau und seine Tochter waren in der NS-Zeit erheblichen Anfeindungen, Schikanen, Kontrollen sowie wirtschaftlichen Schwierigkeiten ausgesetzt. Anna Margarethe Cahn musste das Mobiliar zu Schleuderpreisen verkaufen und die Wohnung räumen. Sie wurde in eine Notwohnung eingewiesen. Der Tochter Wilma, die evangelisch getauft war, wurde eine halbe Stunde vor Schulbeginn im April 1939 die Einschulung in Königstein verweigert. Erst Anfang 1940 konnte sie ins Philanthropin nach Frankfurt zur Schule gehen und musste wegen der Entfernung bei einer Pflegefamilie leben. 1942 wurde Wilma der Besuch der Königsteiner Volksschule genehmigt, da die Kosten für die Pflegefamilie zu teuer wurden. Als „Mischling“ durfte sie später jedoch nicht auf die Oberschule gehen.
Im August 1947 kehrte Sally Cahn als kranker Mann nach Königstein zurück, mehrere ärztliche Atteste geben Zeugnis davon. Später zog er nach Frankfurt, da die Ehe nicht mehr zu retten war. Cahn starb 1957 in Königstein in der Klinik Amelung. Seine letzten zehn Lebensjahre waren durch Krankheit und Auseinandersetzungen mit Behörden um Entschädigungen geprägt.

Besichtigung der Deponie Wicker

Königstein – Es ist lohnenswert zu verfolgen, wie aus Haushaltsabfall nutzbare Energie wird. Die riesigen Müllberge zwischen Wicker und Hochheim lassen einen nur staunen und nachdenklich werden. Der Förderkreis der Städtepartnerschaft Königstein/Le Cannet und der Freundeskreis der Städte Königstein laden zu einem gemeinsamen Besuch in die Deponie für Dienstag, 24. September, ein.
Um den laufenden Betrieb nicht zu stören, ist eine Besichtigung vor 15 Uhr nicht sinnvoll. Danach lädt Geschäftsführer Töpfer uns zum Umtrunk und Imbiss ein.
Damit sich der Ausflug nach Wicker auch lohnt und nicht ganz so technisch wird, wurde beim Tourismusbüro in Hochheim um eine Stadtführung der mit zahlreichen Fachwerkhäusern besetzten Altstadt gebeten. Sie kostet zirka vier Euro pro Person. Die Anfahrt erfolgt mit dem eigenen Auto, Fahrgemeinschaften sind sinnvoll.
Weil doch einige Vorbereitungen für dieses Programm nötig sind, wird um eine Anmeldung bis 9. September an Lutz Paul, E-Mail freudeskreis-koenigstein@web.de oder Telefon 06174/4952 gebeten.

Stadt und Caritas kooperieren bei der Kindertagespflege

Königstein – Die Stadt Königstein hat mithilfe der Caritas die Vermittlung von Kindertagespflege in Königstein auf den Weg gebracht. Beide Lager haben über deren Ausgestaltung jüngst einen Vertrag unterzeichnet. Bürgermeister Helm und Geschäftsführerin Dhonau sind sich einig, dass dies eine weitere gute Zusammenarbeit wird.
Stadt und Caritas kooperieren schon seit Jahrzehnten bei den ambulanten Hilfen für Senioren. Der Mobile Soziale Dienst und die Sozialstation sind den älteren Mitbürgern und ihren Angehörigen von daher bestens bekannt. An deren Standort in der Georg-Pingler-Straße befindet sich auch die Einsatzzentrale der Familienpflege für den gesamten Hochtaunus.
Zudem ist der Verband selbst Träger einer Kindertagesstätte und hält weitere Hilfen für Familien vor. „Vor diesem Hintergrund bin ich sehr zuversichtlich, dass diese wichtige Aufgabe für Königsteiner Familien in guten Händen ist“, erläutert hierzu Bürgermeister Helm.
„Als Standort für die Kindertagespflege haben wir bewusst das Rathaus gewählt, um den Eltern kurze Wege zu bieten“, so Bürgermeister Helm weiter. Im Erdgeschoss wird hierfür ein Büro zur Verfügung gestellt und gerade hergerichtet.
Die offizielle Eröffnung des Büros wird demnächst erfolgen und bekanntgegeben. Ab sofort können sich Eltern auf der Suche nach einem Betreuungsplatz oder potenzielle Tagespflegeeltern unter Telefon 06174/202-292 melden zwecks Beratung, Vermittlung und Klärung der Rahmenbedingungen der Kindertagespflege.
Informationen sind außerdem über die Stadtverwaltung Königstein, Amt für Jugend, Kultur und Soziales, Burgweg 5, 61462 Königstein im Taunus, Suzanne Müller-Hess, Tel. 06174/202-273, Suzanne.mueller-hess@koenigstein.de, oder beim Caritasverband für den Bezirk Hochtaunus, Ludger Engelhardt Zühlsdorff, Abteilung Kinder, Familien und Soziale Hilfen, Dorotheenstraße 9-11, 61348 Bad Homburg, Telefon 06172/59760-125, Fax: 06172/59760-229, E-Mail engelhardt@caritas-hochtaunus.de erhältlich.

Nolde in Baden-Baden

Königstein – Am 3. Oktober veranstaltet die Kunsthistorikerin Monika Öchsner eine Tagesfahrt nach Baden-Baden. Das Frieder-Burda-Museum zeigt die farbintensiven Kunstwerke des expressionistischen Malers. Die Kosten betragen 65 Euro inklusive Busfahrt, Reiseleitung, Eintritt und Ausstellungs-Führung und Stadtführung. Es gibt eine Zustiegmöglichkeit in Königstein, Busbahnhof, Georg-Pingler-Straße. Anmeldung unter Telefon 0611/540914.

Kammerkonzert mit Sophie Müller

Glashütten – Am Samstag, 7. September, um 20 Uhr bestreitet die junge Geigerin Sophie Müller, früher aus Glashütten, zusammen mit Yuko Masuda-Dreher, Klavier, und Markus Rölz, Klarinette, ein Konzert mit Werken von Beethoven, Widmann, Schumann und Bartók. Das Konzert, zu dem jeder Klassikfan eingeladen ist, findet im Bürgerhaus Glashütten statt.

Mittwochswanderung

Hochtaunuskreis – Am kommenden Mittwoch, 11. September, werden erneut die Naturlehrpfade in der Knoblauchsaue angesteuert, um dort eine zirka 17 Kilometer lange Wanderung zu unternehmen. Um Fahrgemeinschaften zu bilden, treffen sich die Wanderer bereits um 8.30 Uhr am Taunus-Informationszentrum (Hohemark). Um Anmeldung per E-Mail bei der Wanderleiterin wird gebeten: baerbel.braun@alpenverein-hochtaunus.de.

Ausflug mit Hisku

Königstein – Die AG historische Kulturlandschaft Königstein lädt zu einem Ausflug am Tag des offenen Denkmals ein. Es geht in den Falkensteiner Wald, dort soll eine Schanze, vermutlich aus dem Jahr 1792 erhalten sein, die bislang unentdeckt ist.
Die Führung übernimmt der Königsteiner Archäologe Christoph Schlott. Treffpunkt ist am Sonntag, 8. September, 14 Uhr auf dem Parkplatz am Waldfriedhof Falkenstein, am oberen Ende der Hohemarkstraße.

Bauen & Wohnen

Regelmäßige Baukontrollen sparen Gegenwert eines Mittelklassewagens

Auf die richtige Baubegleitung kommt es an. **Foto: VPB**

Viele Bauherren verlassen sich beim schlüsselfertigen Bauen allzu sehr auf ihr Glück. Dies jedenfalls beobachten die Sachverständigen des Verbands Privater Bauherren (VPB). Die Bauherren vertrauen bei der Baukontrolle auf den Bauleiter des Schlüsselfertiganbieters. Der Bauleiter steht aber im Dienste des Bauunternehmers – nicht des Bauherrn. Entsprechend gering ist sein Interesse, durch häufige Kontrollen den Bau zu verzögern. Viele kleine Mängel bleiben deshalb nach VPB-Erfahrung beim schlüsselfertigen Bauen zunächst unentdeckt und offenbaren sich erst nach Jahren – mitunter sogar erst nach Ende der Gewährleistungsfrist.
Durchschnittlich 24.200 Euro müssen Bauherren im Schnitt später berappen, um diese übersehenen Mängel beheben zu lassen. Diese stattliche Summe hat der Verband Privater Bauherren (VPB) bei einer Umfrage unter seinen bundesweit tätigen Regionalbüros ermittelt. Dabei handelt es sich um die – durchschnittlichen - Kosten zur Beseitigung von Baumängeln, die durch Lässigkeit und mangelnde Baukontrolle an einem Objekt entstanden sind – immerhin der Gegenwert eines Mittelklassewagens. Diese Ausgabe könnten sich die Bauherren sparen, wenn sie ihre Schlüsselfertig-Baustelle von Beginn an vom unabhängigen Sachverständigen regelmäßig kontrollieren ließen.
Was sind die gravierendsten Mängel? Wo führen Lässigkeit, Unachtsamkeit und schlechte Bauaufsicht zu Problemen, vielleicht sogar Pfusch auf der Baustelle? Bei der Umfrage unter den VPB-Sachverständigen rangiert das Problem „Abdichtung“ weit vorne. Die VPB-Experten haben fast bei jedem Bau damit zu tun. Meist lässt sich der spätere Ärger schon bei der Vertragsprüfung ahnen: Hat der Schlüsselfertiganbieter kein Baugrundgutachten vorgesehen, kann er auch die Bodenverhältnisse nicht kennen. Die sind aber entscheidend für die Planung und technische Ausführung des Kellers, also auch dafür, wie der Keller gegen Feuchtigkeit, vielleicht sogar drückendem Grundwasser geschützt werden muss. Ohne Baugrundgutachten keine Klarheit. VPB-Sachverständige empfehlen Bauherren, ein Bodengutachten notfalls auf eigene Rechnung machen zu lassen. Es kostet im Schnitt 1.000 Euro.
Wie ein Bauwerk, speziell Keller, Flachdach und Balkone, abgedichtet werden muss, das definiert die DIN 18195 „Bauwerksabdichtungen“. Dabei gilt stets der alte Grundsatz: Abdichtung immer auf Rohbauebene. Das heißt, die heute gebräuchliche kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung, kurz KMB, muss direkt aufs Mauerwerk. Häufig wird das aber nicht beachtet. Experten finden oft die Perimeterdämmung auf den Steinen und die Beschichtung außen darauf. Das ist technisch völlig verkehrt und muss natürlich korrigiert werden. Die VPB-Sachverständigen beobachten weitere typische Probleme: Technisch korrekt wird die Bodenplatte mit einer Schweißbahn abgedeckt. Darauf kommen die Installation und der schwimmende Estrich. Auf vielen Baustellen liegt die Schweißbahn monatelang offen. Jeder läuft darüber, lässt Nägel und Schrauben fallen, die sich festtreten. So entstehen Risse und Löcher. Die werden aber oft nicht entdeckt, weil niemand mehr zum Schluss die Folie säubert und prüft. Das muss aber gemacht werden, wissen die Experten.
Die DIN regelt auch, wie bodengleiche Terrassen- oder Balkontüren abgedichtet werden müssen. Wird dieses Detail falsch ausgeführt, die Abdichtung nicht hoch genug gezogen, dann sickert im Winter schnell Tauwasser unter der Tür hindurch in den Wohnbereich. Auch solche Schäden werden nur bei laufender Baukontrolle rechtzeitig erkannt.
Mangelhaft ist an vielen Neubauten auch die Luftdichtigkeit. Das zeigt sich spätestens beim Blower-Door-Test mit Thermografie – sofern diese Untersuchung zum Schluss auch tatsächlich durchgeführt wird. Auch mit Wärmedämmverbundsystemen können längst nicht alle Firmen umgehen, kritisieren die VPB-Berater, ebenso wenig wie mit Dampfbremsen. Sie werden oft falsch eingebaut und mit billigem Klebeband fixiert.
Selbst klassische Bauaufgaben wie das Mauern stellen offenbar immer mehr Firmen vor unlösbare Probleme – sie hinterlassen Fugen mit wenig oder ganz ohne Mörtel oder verwenden statt Mörtel Bauschaum. Häufig entdecken VPB-Berater Mauern mit zu geringem Überbindemaß. Das bedeutet: Die Steine in den einzelnen Lagen überlappen nicht ausreichend weit. Damit eine Mauer statisch solide steht, muss aber ein bestimmtes Überbindemaß eingehalten werden, sonst ist die Standfestigkeit der Mauer gefährdet. Die Statik mancher Mauer gefährden auch Installateure, die nach Belieben Mauern schlitzen und Rohre wie Leitungen auch schon mal mit Bauschaum fixieren.
Solche Baumängel fallen nur auf, wenn die Baustelle regelmäßig kontrolliert wird, und der Kontrolleur auch ein Interesse an der Beseitigung der Mängel hat. Ist erst einmal Putz auf den offenen Fugen oder das Erdreich rings um den Keller beigefüllt, dauert es, bis Mängel offenbar werden. Aber die Mängel sind da – und die Schäden kommen garantiert.
Weitere Informationen beim Verband Privater Bauherren (VPB) e.V., Bundesbüro, Chausseestraße 8, 10115 Berlin, Telefon 030 2789010, Fax: 030 27890111, E-Mail: info@vpb.de, Internet: www.vpb.de.

Premium-Qualität für Ihr Zuhause!

Wir haben die Lösung für Fenster und Rollos!
JUCHHEIM KUNSTSTOFF · FENSTER
JUCHHEIM-BÖRNER
Jürgen Behrendt · Fon 06081/2172
61118 Bad Vilbel · Frankfurterstr. 149
www.juchheim.de

Fußboden-Verlegung
H. Selmani
• Parkett • Laminat • Kork • Bambus
• Teppich • Linoleum • PVC
• Sanierung von altem Parkett, Dielen & Treppen
Bischof-Kaller-Str. 6 · 61462 Königstein/Ts.
Mobil: 0176-24 00 86 66 · Tel. 06174 9480125
www.top-fussbodenverlegung.de

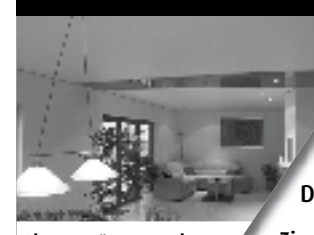
Fenster · Türen
Wir lassen die Sonne rein!
Qualität & Individualität seit 1905
müller+co
das Team für Fenster und Türen
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder fordern Sie Prospekte an.
Mo.- Fr. 7 bis 18 Uhr - Sa. 9 bis 14 Uhr
Werk 1: Merzhausener Str. 4 – 6, 61389 Schmitten/Brombach, Telefon: 0 60 84/42-0
Werk 2: Auf dem kleinen Feld 34, 65232 Taunusstein (Neuhof), Telefon: 0 61 28/91 48-0
www.fenster-mueller.de

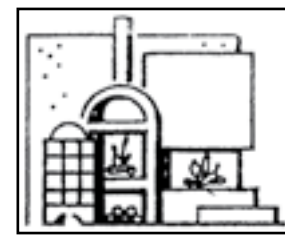
Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Schäfer UG
Konstruktionen aus Holz
• Neubau
• Bedachungen
• Carports
• Individuelle Holzkonstruktionen
Ihr Spezialist für Um- und Anbau
Höhneweg 1 • 36142 Tann
Tel. 0 66 82 - 91 99 63
Fax. 0 66 82 - 91 99 64

Parkettverlegung Drössler GmbH
Parkettlege- und Schreinermeisterbetrieb mit PARKETT-STUDIO in Kelkheim
Verkaufsoffener Sonntag, 15. September in Kelkheim
Geöffnet von 12.00 – 18.00 Uhr!
10% Sonderrabatt auf Parkett (ohne Verlegung)
www.parkettgotti.de
Tel. 0 61 95 / 6 41 43 · Fax 0 61 95 / 67 11 31
Frankfurter Str. 71 A · 65779 Kelkheim

Flachdachabdichtungen
Wir helfen Ihnen bei Sanierung, Wartung oder Neubau von Flachdächern.
Wir erstellen eine Diagnose und einen Reparaturvorschlag.
Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot.
Wir führen die Sanierung nur mit geschulten Abdichtungsspezialisten durch.
Wir sind Ihr zuverlässiger, professioneller und regionaler Partner seit 1960.
Wir beraten Sie bei der Wärmedämmung Ihres Flachdaches.
Siemensstraße 6 • 65779 Kelkheim/Taunus
www.horn-dachwartung.de
info@horn-dachwartung.com
06195 677295-0
HORN Dachwartung und Abdichtungstechniken GmbH

Neue Zimmerdecke, in nur 1 Tag!

Bewährte Qualität seit 1982
PLAMECO DECKEN
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Di. + Do. 14–18 Uhr und Sa. 12–16 Uhr
Ohne ausräumen und Beleuchtung nach Wunsch
Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten
Fachbetrieb Rhein-Main · Berner Str. 50
60437 Nieder-Eschbach (hinter IKEA) oder rufen Sie an: Tel. 0 69-89 90 67 44


OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN
KAMINE • ÖFEN • KACHELÖFEN
Feuerung für Holz, Kohle, Gas und Elektro
Kamin-Heizsysteme, Gartenkamine
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm. Sossenheim, Nikolausstraße 8
Telefon 0 69/34 20 15, Fax 34 20 16
www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

SCHULTE BAUFACHHANDEL
Bestellen Sie jetzt! Frühbezug bis 30.9.
KAMINHOLZ
1 Raummeter Esche/Eiche/Ahorn - Mix: €99,-
ab Lager, zzgl. € 10,- Fracht.
Bei einer Bestellung ab zwei Raummeter erhalten Sie einen 25-Kilo-Sack Streusalz gratis dazu.
Das Angebot gilt, solange der Vorrat reicht.
Ab 2 rm gratis dazu!
F. Schulte jun. KG · Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg im Taunus
Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
info@schulte-baustoffe.de · www.schulte-baustoffe.de

Wer hat Fahrrad-Diebstahl beobachtet?

Königstein – Einen besonderds schweren Diebstahl von zwei Fahrrädern im Wert von 5.000 Euro musste die Polizei am Dienstag vergangener Woche in der Altenhainer Straße aufnehmen. Unbekannte Täter öffneten eine unverschlossene Garage und entwendeten die zwei hochwertigen Herrenfahrräder. Genauso unbeobachtet verließen die Diebe dann auch wieder den Tatort. Die Polizei hofft jedoch, dass doch jemand etwas beobachtet hat. Hinweise unter Telefon 06174/92660.

HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH
Herzog-Adolph-Straße 2 · 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 639 66 92
Büro: Mo., Do., Fr. 10 – 12 Uhr / Di. 17 – 18 Uhr
Hospizseelsorger Herbert Gerlowski

„Rücken-Power“ mit der SG BW Schneidhain

Schneidhain – „Berufstätige mit sitzender Beschäftigung sind die Hauptzielgruppe dieses Abendangebotes, denn unsere Wirbelsäule benötigt dringend einen Wechsel zwischen Bewegung und Entspannung. Regelmäßige Teilnahme ist wichtig, um unseren Rücken zu stärken und unsere Haltung zu verbessern – denn ob im Auto, am Schreibtisch, im gemütlichen Sessel – überall sitzen wir! Und das Sitzen ist die größte Belastung für die Wirbelsäule. Hier setzt der Kurs den Hebel an. „Rücken-Power“ findet immer montags von 20.15 bis 21.15 Uhr in der Heinrich-Dorn-Halle, Königstein-Schneidhain, statt (auch in den Ferien) und wird von Heidi Koch, geleitet.
Infos unter www.bw-schneidhain.de bzw. bei heidi.koch@bw-schneidhain.de, Telefon 06174/63319. Schnuppern ist jederzeit möglich!

Tag der Feuerwehr in Schneidhain

Schneidhain – Für das Wochenende vom 14./15. September lädt die Schneidhainer Feuerwehr zum „Tag der offenen Tür“ ein. Zu Beginn stellen die Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr ihr Können bei einer Schauübung unter Beweis. Los geht‘s am Samstag um 17 Uhr. Danach stärken sich die Jugendlichen gemeinsam mit allen Gästen beim leckeren Spießbraten.
Der Sonntag beginnt mit einem Frühschoppen ab 11 Uhr. Schlag 12 wird es die beliebte hausgemachte Erben- und Linsensuppe von Seppel Schmitt geben.
Die um 14 Uhr beginnenden Kinderspiele sollte kein Kind verpassen. Damit die Eltern sich während der Kinderattraktion stärken können, halten die Frauen der Brandschützer ihre selbstgebackenen Kuchen bereit. Nutzen Sie die beiden Tage, um ihrer Feuerwehr mal einen Besuch abzustatten und die vielfältigen Tätigkeiten der Einsatzabteilung sowie der Jugendfeuerwehr kennenzulernen.

Versuchter Wohnungseinbruch

Königstein – Unbekannte Täter kletterten in der Nacht zum Montag über ein Gartentor im Servitutsweg und gelangten so auf das Grundstück eines Einfamilienhauses. Mit massiver Gewalt hebelten sie eine Kellertür auf und verschafften sich Zugang zum Haus. Eine aufmerksame Nachbarin informierte die Polizei. Letztere fand jedoch nur noch die Tatwerkzeuge vor; von den Tätern und der Beute fehlte jede Spur. Im Rahmen einer Fahndung konnten jedoch zwei in Tatortnähe abgestellte Fahrräder aufgefunden und sichergestellt werden. Die Ermittlungen dauern an.

Jugendfeuerwehren besuchen Phantasialand

Dass Feuerwehr auch das Zusammengehörigkeitsgefühl unter den Jugendlichen stärkt, wurde einmal mehr bei diesem gemeinsamen Tagesausflug der Jugendfeuerwehren der Stadt Königstein unter Beweis gestellt.

Königstein – Am 31. August blickten 24 Augenpaare morgens um 7 Uhr noch müde ihren Jugendwarten ins Gesicht. Doch je näher der Bus Richtung Brühl kam, desto mehr wurden die Lebensgeister geweckt. Für die Mitglieder der Jugendfeuerwehren Königstein, Falkenstein, Schneidhain und Mammolshain stand ein Besuch des Phantasialandes bei Brühl auf dem Programm. Um Abwechslung in den Dienstplan zu bekommen, werden bei den Nachwuchskräften der Feuerwehren nicht nur Unterrichte und Übungen gehalten, auch der Freizeitspaß darf natürlich nicht zu kurz kommen. So blieb beim Wildwasserbahnfahren so manche Kleidung nicht trocken und man trotzte den Schlangen an den Achterbahnen.
Wessen Interesse jetzt geweckt wurde, kann bei einer der Übungsstunden der Jugendfeuerwehren gerne vorbeikommen und mitmachen. Diese finden in Königstein montags ab 18 Uhr, in Falkenstein dienstags ab 18 Uhr, in Schneidhain dienstags ab 18 Uhr und in Mammolshain montags ab 18 Uhr statt.

Kirchen-Nachrichten

Gottesdienste in den katholischen Kirchen

Pfr. Olaf Lindenberg	✆ 06174 – 2 14 80
Pastoralref. Andrea Bargon	✆ 06174 – 29 39 986
Gemeinderef. Miriam Book	✆ 06174 – 2 12 36
Gemeinderef. Katrin Silano	✆ 06174 – 93 21 26

www.kkkk4u.de

St. Marien Königstein

Pfarrbüro: Georg-Pingler-Straße 26
*Tel.: 06174 – 214 80 * Fax: 06174-21115*
Email: st.marien-koenigstein@kkkk4u.de
Geöffnet: Montag-Freitag von 9-12 Uhr
***
Jeden Samstag, 11.00 Uhr Beichtgelegenheit
Jeden Montag, 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
Die Kirche ist Montag-Freitag von 15-17 Uhr geöffnet.
***

Samstag, 07.09.
15.00 Trauung Thomas Hauzenberger und Maria Baier
Sonntag, 08.09.
11.00 Hl. Messe
12.15 Taufe Emilia Sophie Göhna
Paul Gottwald, Sofia-Letizia Strazzullo
18.30 Hl. Messe
Angehörige der Familien Mendlar und Bujara
Dienstag, 10.09.
16.45 Hl. Messe
In besonderem Anliegen: Bitte um Heilung von Klara Gajewski
Sonntag, 15.09.
10.00 Pontifikalamt zum Kreuzfest mit Bischof Dr. Franz-Peter Tebartz-van Elst im Hof St. Angela-Schule, Königstein

Christkönig Falkenstein

Pfarrbüro: Am Hain 1
*Tel.: 06174–73 90 * Fax: 06174 – 29 75 77*
Email: christkoenig-falkenstein@kath-koenigstein.de
Geöffnet: Mo, Mi, Fr von 9-12 Uhr

Die Kirche ist täglich von 9-16 Uhr geöffnet.
***
Freitag, 06. 09.
18.30 Uhr Heilige Messe mit Aussetzung und sakramentalem Segen
† Hans Klee und Enkel Jonathan

Sonntag, 08.09.
09.30 Uhr Heilige Messe mit Familiengottesdienst:
„Kreuz statt Quer“ das vom Metallbauer Ulrich Hiller gestaltete Kreuz für das Kreuzfest steht im Mittelpunkt
19.00 Uhr Ökum. Abendgebet mit Liedern aus Taizé
Freitag, 13. 09.
18.30 Uhr Heilige Messe
† Berta Nikolaus
Sonntag, 15.09.
09.30 Uhr Keine Heilige Messe (Kreuzfest)

Heilig Geist Glashütten

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Schloßborn
Email: schlossborn@bistum-limburg.de
***
Donnerstag, 05.09.
19.00 Uhr Heilige Messe
Samstag, 07.09.
18.30 Uhr Heilige Messe † Josef Wagner und leb. u. verst. Angehörige
Donnerstag, 12.09.
19.00 Uhr Heilige Messe † Johanna Wendling
Samstag, 14.09.
18.30 Uhr Heilige Messe † verst. Angehörige d. Familien Biel und Horn † Anna Böckmann

St. Michael Mammolshain

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Königstein
Email: st.michael-mammolshain@kath-koenigstein.de
***
Sonntag, 08.09.
11.00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, 11.09.
17.30 Uhr Lobpreis und Anbetung
18.30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 15.09.
11.00 Uhr keine Hl. Messe

Öffnungszeiten der Marienkapelle in St. Michael, Mammolshain:
Dienstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch von 08.00 Uhr bis nach der Abendmesse
Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr

St. Johannes d. T. Schneidhain

Pfarrbüro Waldhohlstraße 18
*Tel.: 06174–2 12 36 * Fax 06174 – 209408*
Email: st.johannes-schneidhain@kath-koenigstein.de
Geöffnet: Di 9-12 Uhr, Do 15.30-18.30 Uhr
***
Samstag, 07.09.
18.00 Heilige Messe
Mittwoch, 11.09.
18.30 Heilige Messe
Samstag, 14.09.
18.00 Heilige Messe † Albina Hampel

St. Philippus u. Jakobus Schlossborn

Pfarrbüro Pfarrgasse 1
*Tel.: 06174–6 12 19 * Fax 06174 – 96 43 70*
Email: schlossborn@bistum-limburg.de
Geöffnet: Mo, Di, Do Fr von 9.00-12.00 Uhr
***
Freitag, 06. 09.
10.00 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 08.09.
11.00 Uhr Heilige Messe † Helmuth Dieth † Andreas und Anna Würfl und verst. Angehörige
Dienstag, 10.09.
19.00 Uhr Heilige Messe
Freitag, 13.09.
10.00 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 15.09.
10.30 Uhr Keine Heilige Messe

Lesungen und Evangelium:
Weish 9,13-19
L2: Phlm 9b-10.12-17
Ev: Lk 14,25-33

Kollekte: Für weltkirchliche Projekte des Bistums

Regelmäßige Gottesdienste im:
Ursulinenkloster:
Sonntag: 09.00 Uhr; Mo-Fr: 18.00 Uhr;
Sa 7.30 Uhr

Eucharistische Anbetung:
Do 19.00-20.00 Uhr
Anbetung in der Schwesternkapelle,
tägl. 9-18 Uhr
St. Raphael:
Sonntag: 10.00 Uhr; Mo-Fr 18.30 Uhr
Beichtgelegenheit:
Jeden Samstag, 11 Uhr in St. Marien
Jeden 1. Samstag im Monat, 17.15 Uhr in St. Alban
Jeden 1. Dienstag um 8.00 Uhr in St. Vitus.
Ökumen. Friedensgebet:
Jeden Montag um 18 Uhr in St. Marien
Rosenkranzgebet:
Jeden Montag um 17.30 Uhr in St. Peter und Paul
Jeden Samstag um 17.30 Uhr in St. Alban
Jeden Dienstag um 18.30 Uhr in St. Philippus und Jacobus
Jeden Freitag um 9.30 Uhr in St. Philippus und Jakobus
Lobpreis und Anbetung:
Jeden Mittwoch, 17.30 Uhr in St. Michael, Mammolshain (nicht in den Schulferien)
Kirche in Not: Di, Do, Fr 8 Uhr;
Mo 16.30 Uhr; Mi 11.30 Uhr

Veranstaltungen – Informationen
Alle Veranstaltungen sind, soweit nicht anders angegeben, jeweils im örtlichen Pfarrheim, Pfarrsaal, Gemeindezentrum

St. Marien, Königstein, Georg-Pingler-Straße 26

Freitag, 06.09.
15.00 Uhr Familiencafè
Samstag., 07.09.
20.00 Auftaktkonzert zum Kreuzfest: K. Jenkins: The Armed Man – (Bezirkskantorei Hochtaunus und das Collegium Vocale Bad Homburg, Leitung: Bezirkskantor B. Schmitz-Bernard). Eintrittskarten: 12€ /erm. 9€ in den Königsteiner u. Kronberger Pfarrbüros und an der Abendkasse.
Montag, 09.09.
15.00 Uhr „Froher Feierabend“
Freitag, 13.09.
15.00 Uhr „Familiencafè
Montag, 16.09.
15.00 Uhr „Froher Feierabend“

Kolpingfamilie Königstein im Taunus
Im Rahmen des Jubiläums 700 Jahre Stadtrechte Königstein lädt die Königsteiner Kolpingfamilie am Donnerstag, 12. September 2013, um 19.30 Uhr zu einem Vortrag zum Thema »Sieben auf einen Streich – Daten zur Königsteiner Stadtgeschichte aus sieben Jahrhunderten« in das katholische Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Straße, ein. Stadtarchivarin Beate Großmann-Hofmann befasst sich an diesem Abend mit den Jahreszahlen 1312 (Vor der Stadtrechtsverleihung), 1433 (Die Brüder Gottfried und Eberhard von Eppstein teilen ihr Herrschaftsgebiet auf), 1581 (Eine besondere Machtübernahme), 1633 (Königstein in turbulenter Zeit), 1781 (Es geht bergab), 1848 (Königstein im Revolutionsjahr 1848) und 1902 (Verkehr auf Straße und Schiene) und möchte anhand dieser Daten Ereignisse bzw. Entwicklungen der Königsteiner Geschichte aufzeigen. Herzliche Einladung an alle an der Königsteiner Geschichte Interessierten.

Christkönig, Falkenstein, Heinzmannstr. 1
Mo 09.09.
18.30 Frauentreff: Singen
Mo 09.09.
19.30 PGR-Sitzung
St. Michael, Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1
Do 05.09.
19.30 Vorbereitungstreffen für Partnerschaftsjubiläum 2014 im Haus St. Michael
Di 10.09.
20.00 öffentliche PGR-Sitzung im Pfarrbüro
Mi 11.09.
19.30 Kolping-Vorstandssitzung im Haus St. Michael
Sa 21.09.
08.00 Kolping-Kleidersammlung in Mammolshain, siehe gesonderter Hinweis

St. Johannes, Waldhohlstraße 18
Fr 13.09
15.30 Basteln zum Erntedankfest für alle ev. und kath. Grundschulkinder ab 3. Klasse

Heilig Geist Glashütten
Fr 06.09.
20.00 Frauen Aktiv
So 08.09.
STADT-LAND-SPIELT! Die Kirchengemeinde Heilig

SPORT SPORT SPORT SPORT

FC Mammolshain mit Unentschieden

Mammolshain – Beim A-Liga-Absteiger TSG Pfaffenwiesbach konnte der FC Mammolshain am vergangenen Wochenende lediglich ein 2:2-Unentschieden einfahren.
Mammolshain diktierte die ersten 45 Minuten das Geschehen deutlich, konnte die Überlegenheit jedoch nicht in Tore ummünzen. Im Gegenteil – Pfaffenwiesbach fabrizierte aus drei Chancen zwei Treffer und ging mit dieser Führung auch in die Pause.
Im zweiten Durchgang setzten die FCM-Jungs dann alles daran, das Ergebnis noch zu korrigieren, mehr als einen Punkt konnte man jedoch am Ende nicht mitnehmen.
Dennoch hat die Mannschaft eine tolle Moral gezeigt und trotz Unterzahl (Gelb-Rote Karte von Kapitän Niclas Predehl) den Rückstand wieder wettgemacht. Torwart Schmieja war es dabei auch zu verdanken, dass er kurz vor Schluss zwei hochkarätige Chancen der Heimmannschaft vereiteln konnte. Die Tore des Tages für den FCM erzielten Hohnloser in der 75. Minute und Rückert in der 76. Minute zum Ausgleich. „Letztlich muss man festhalten, dass die Mannschaft eine tolle Moral bewiesen hat und wir trotz Unterzahl noch den Ausgleich erzielt haben. In Zukunft müssen wir versuchen, das Spiel von Beginn an in die Hand zu nehmen und mehr körperliche Präsenz zu zeigen, denn nur über die spielerische Komponente wird es in dieser Liga nicht einfach“, so Trainer Drogi nach dem Spiel.
Nächsten Sonntag erwartet man dann im Heimspiel die SG Mönstadt/Gräfenwiesbach. Anpfiff auf dem Mammolshainer Hasensprung ist um 15 Uhr.
Für den FCM spielten: Schmieja – Kunkel, Fritsch, Predehl, Schmiedl – Rückert, Siever – Hohnloser, Hess, Hey – Kömel. Eingewechselt wurden: Zacharz, Krause, Drogi.

Neues vhs-Herbstsemester beginnt jetzt

Königstein – Mit zahlreichen Angeboten zur beruflichen Weiterbildung und der Gesundheitsprävention setzt die Volkshochschule in Königstein bedeutende Schwerpunkte in ihrem Angebot zum neuen Herbst-/Wintersemester. Semesterstart ist 9. September.
Die vhs BerufsAkademie bietet interessante Themen zur Weiterbildung an. So geht es in den Seminaren zum Beispiel um den richtigen Umgang mit schwierigen Menschen, Deeskalationsstrategien, dem Spiel um Sympathie und Respekt oder darum, Probleme clever zu lösen. Auch in die neuen Kommunikationswege wie Chatten, Bloggen und Skypen führen Seminare ein. Jugendliche können wichtige Qualifikationen für einen Job als Babysitter erlernen oder sich in dem Vorbereitungskurs „Finde deinen Traumjob in den Herbstferien über ihre Stärken informieren.
Gute Sprachkenntnisse sind für die berufliche Qualifikation und Karrierechancen oftmals unabdingbar, so dass die vhs in Königstein selbstverständlich auch Sprachangebote verschiedener Niveaustufen in Spanisch oder Deutsch als Fremdsprache im neuen Semester bereithält.
Auch das Angebot an Gesundheitskursen ist breit aufgestellt. Eine Übersicht der kompletten Angebote und Informationen finden sich im aktuellen Programmheft und unter www.vhs-hochtaunus.de.
Persönliche Beratung und Anmeldung bietet Elke Pfabe in der Stadtbücherei, Wiesbadener Straße 6 in Königstein, Tel. 06174/932372 (bis 6. September immer Dienstag, 15 bis 17 Uhr, Donnerstag, 16 bis 18 Uhr, Freitag, 10 bis 12 Uhr und vom 9. bis 26. September, Donnerstag von 16 bis 18 Uhr).
Auch das Service Team der vhs Geschäftsstelle, Füllerstraße 1 in Oberursel, Telefon 06171/5848-0, steht für Informationen, Beratung und Anmeldung bereit.

Geburtstag ist ja alljährlich.
Dieses Jahr wurde mir dieser durch liebe Freunde, Familie, Plaschis und besonders klingend durch Herrn Lenerz und den Kurharmonix so schön und unvergesslich.

Lieben Dank!

Herzliche Grüße

Annemarie Sturm

- Kranken- und Altenpflege durch Fachkräfte
- Beratung in allen pflegerischen Angelegenheiten
- Begleitung im Sinne einer ganzheitlichen Pflege
- Beratungspflichteinsätze für die Pflegekasse
- Mobiler Sozialer Dienst
- Seniorenbegleitdienst
- Essen auf Rädern
- Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte
- Angehörigengesprächskreis
- Familienpflege

Ökumenische Sozialstation Caritas Königstein-Schmitten
Georg-Pingler-Straße 29 · 61462 Königstein
Telefon: 06174 9599960 · Fax: 06174 9599969
E-Mail: st-koenigstein@caritas-hochtaunus.de
www.caritas-hochtaunus.de

Kirchen-Nachrichten

Geist beteiligt sich zwischen 13 – 18 Uhr am bundesweiten Spieletag. Spielen verbindet über Generationen, Herkunft und soziale Grenzen hinweg, fördert die eigenen Fähigkeiten und das alles nebenbei, während man Spaß hat. Die Initiative will helfen, JUNG und ALT aus der Bandbreite unterschiedlicher Spiele das für ihn richtige Spiel auszuwählen und ohne Regellesen zugänglich zu machen. … Gesellschaftsspiele gesucht …Um möglichst ein breites Spektrum an Gesellschaftsspielen anbieten zu können, suchen wir Unterstützer/innen, die uns Spiele als Leihgabe für diesen Tag oder als Spende dauerhaft zur Verfügung stellen.… Helfende Hände …Sie kennen viele Gesellschaftsspiele und können die Regeln in und auswendig? Unterstützen Sie uns als „Spieleerklärer“ am Veranstaltungstag … Melden Sie sich bei einer der folgenden Stellen: im Pfarramt oder bei Barbara Schneider, Telefon 06174 – 256 256, per mail: babsschneider@gmx.de

Pastoraler Raum Königstein-Kronberg-Schloßborn
Di 10.09. 20.00 Elternabend der Erstkommunionkinder 2014 für Kronberg/Schönberg/Oberhöchstadt, Pfarrsaal St. Vitus, Am Kirchberg 2, Oberhöchstadt
Mi 11.09. 20.00 Elternabend der Erstkommunionkinder 2014 für Königstein/Falkenstein/Mammolshain/Schneidhain/Schloßborn/Glashütten im Gemeindezentrum St. Marien, Königstein, Georg Pingler Straße
Di 13.09.
18.00 **HipHop, Klettern und ein Nachtgebet: Jugendaktion eröffnet Kreuzfest im Kurpark Königstein**
Jugendliche sind zu Erfahrungen der besonderen Art eingeladen: Beim Baumklettern Mut beweisen, den Beat der HipHop Gruppe Freispruch fühlen, von Jugendlichen erstellte Kunstwerke und Kurzfilme zum Thema „Kreuz“ betrachten, inklusive Sportangebote ausprobieren, sich stylen, in der Chill-out-Lounge Ruhe finden,... Die Sinneswanderung beendet ein Nachtgebet in der St. Marien Kirche. Für Jugendliche aus dem Taunus gibt es einen Bustransfer nach Hause, dazu ist eine Anmeldung erforderlich.
Infos und Anmeldung: https://www.facebook.com/#!/KreuzStattQuerJugend oder http://www.kfj-taunus.bistumlimburg.de. Nähere Infos zum Kreuzfest allgemein: http://kreuzfest.bistumlimburg.de

Katholische Kindertagesstätten

KiTa und Hort St. Marien
Königstein, Georg-Pingler-Str. 26
06174-55 45
Kita-st.marien@kkkk4u.de

KiTa Christkönig
Falkenstein, Heinzmannstraße 3, 06174 – 2 28 56
Kita-falkenstein@gmx.de

KiTa St. Michael
Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1, 06173 – 18 17
kigamammolshain@gmx.de

KiTa Marienruhe
Schloßborn, Johann-Marx-Straße 1, 06174 - 61037
kindergarten.schlossborn@bistum-limburg.de

KiTa St. Christophorus
Glashütten, Schulstraße 5a, 06174 - 61045
kindergarten-st.-christophorus@online.de

Diese und weitere Informationen finden Sie aktuell auf unserer Website unter **www.kath-koenigstein.de**

Evangelische Immanuel-Gemeinde

Donnerstag, 05.09.
16.00h Große Kinderkirche (Kinder ab 2. Schuljahr) Hauptprobe für das Kindermusical „Josef, ein echt cooler Träumer“ (8. September)
Freitag, 06.09.
10.30h Seniorentanz im Adelheidstift
Samstag, 07.09.
15.00h Traugottesdienst der Familie Karpstein / Pfeifer
16.30h Taufgottesdienst Familie Michel-Wingenfeld
Sonntag, 08..09.
10.00h Gottesdienst mit Pfr. Dr. Neuschäfer
18.00h Kindermusical in der Ev. Immanuel-Kirche „Joseph, ein echt cooler Träumer“ Große Kinderkirche und Band Der Eintritt ist frei
Montag, 09.09.
09.00h Spielkreis im Adelheidstift
09.45h Senioren-Gymnastik im Adelheidstift
19.30h Vokalensemble
Dienstag, 10.09.
09.00h Dämmerschoppen-Tagesfahrt ins Rheingau
09.00h Spielkreis im Adelheidstift
16.00h Konfirmanden K 2015 - entfällt
17.00h Konfirmanden K 2014 - entfällt
Donnerstag, 12.09.
09.00h Spielkreis im Adelheidstift
16.00h Kleine Kinderkirche (Kinder bis 1. Schuljahr)
16.00h MAV- Vollversammlung im Kirchgarten

Kindermusical Josef, ein echt cooler Träumer
Josef - so heißt der Lieblingssohn des biblischen Jakob. Weil er besondere Träume hat und vom Vater bevorzugt wird, hassen ihn seine Brüder. So sorgen sie dafür, dass Josef als Sklave nach Ägypten verkauft wird. Von seinen Erlebnissen in fremden Land und seinem märchenhaften Aufstieg, der am Ende für alle gut ist, handelt das Kindermusical „Josef, ein echt cooler Träumer“. Es wird am Sonntag um 18.00 Uhr in der Ev. Immanuelkirche am Burgweg aufgeführt. 22 Kinder der Großen Kinderkirche, Tom Knauer (E-Gitarre), Thomas Frömming (Schlagzeug) und Katharina Götz (E-Piano) freuen sich auf die Aufführung und laden alle herzlich dazu ein!

Königsteiner Vokalensemble
montags von 19.30 bis 21.30 Uhr im Adelheidstift, Burgweg 14

Evangelische Singschule Königstein
Musikalische Früherziehung
Mittwoch, 1600 – 16.45 Uhr
Gruppe 1, Ev. Kindergarten Heuholweg
Mittwoch, 17.00 – 17.45 Uhr
Gruppe 2, Fortgeschrittene, Ev. Kindergarten Heuholweg
Donnerstag, 15.00 - 15.45 Uhr
Gruppe 3, Ev. Gemeindehaus Schneidhain
Donnerstag, 16.00 - 16.45 Uhr
Gruppe 4, Ev. Gemeindehaus Schneidhain

Finken
(Kinder zwischen 4-6 Jahren)
Freitag, 14.45 – 15.30 Uhr
Finken 2, Adelheidsaal, Burgweg

Felix-Kurrende
(Kinder 1. – 4. Klasse)
Dienstag, 16.15 – 17.00 Uhr
Kurrende 1, Mädchen, Grundschule Königstein
Mittwoch, 15.15 – 16.00 Uhr
Kurrende 2, Jungen, Adelheidsaal, Burgweg
Mittwoch, 12.30-13.15 Uhr
Kurrende Schneidhain, Grundschule Schneidhain

Außerdem bieten wir Kurse in verschiedenen Kindergärten vormittags an.

Anmeldung und **Informationen** zu allen Kursen im Büro der Ev. Singschule Königstein,
Tel.: 06174 – 946953
oder per Mail: info@singschule.net

Pfarramt: E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de; www.evangelische-kirche-koenigstein.de
Burgweg 16, 61462 Königstein
Tel.: 0 61 74-73 34, Fax: 0 61 74-75 25

Pfarramtssekretärin Sigrun Peckelsen
Bürozeiten: Dienstag–Freitag 9–12 Uhr;
montags geschlossen.

Evangelischer Kindergarten: Heuhohlweg 22,
Leiterin: Frau Gastreich, Tel.: 76 45
Ansprechpartner für **Krabbelkreise** und **Spielkreise** für Kinder ab 2 Jahren ist das Pfarramt.

Evangelische Gemeinde Falkenstein

Gottesdienste
Sonntag, 08.09.
11.00 Uhr Gottesdienst, Dekan Dr. Martin Felder-Raupp

Veranstaltungen
Dienstag, 10.09.
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2014
Mittwoch, 11.09.
15.00 Uhr Die fröhliche Mittwochsrunde
Freitag, 13.09.
12.00 Uhr - 19.00 Uhr
Gemeindeausflug nach Glauberg und Büdingen
Abfahrt um 12.00 Uhr am Ehrenmal
Die Unkosten (ohne Abendessen) betragen 17,00 €.
Anmeldungen: Jutta Hofmann, Tel. 06174/5512

In der Zeit vom 05.09.-08.09.2013 wird Herr Pfr. Lothar Breidenstein vertreten von Frau Pfrn. Katharina Stoodt-Neuschäfer, Tel. 06174/7334

Pfarrbüro: Geöffnet dienstags, mittwochs und freitags von 8.30–12.00 Uhr, Gartenstr. 1, Tel. 06174 / 7153, Fax 930630.
Pfarrer: Lothar Breidenstein, Tel. 06174/ 7153, Fax 930630. Sprechstunde nach Vereinbarung.
Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags 7.00 bis 17.30 Uhr, Leiterin: Frau Monika Leichsenring, Nüringstr. 6, Tel. 5561. Sprechstunde nach Vereinbarung.
www.evangelische-kirche-falkenstein.de
ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de

Evangelische Gemeinde Mammolshain

Sonntag, 08.09.
11.00 Uhr Waldgottesdienst auf dem Glaskopf mit Pfr. Frey und Pfr. Spangenberg
Montag, 09.09.
19.45 Uhr Pfadfinder
Dienstag, 10.09.
16.00 – 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Neuenhain

Gemeindebüro: Mi. von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, Tel. 06173-5982, Frau Gabriel

Pfarramt Neuenhain:
Frau Peters: Tel. 06196-23566
Pfr. Jan Spangenberg, Tel. 06196-654 563
Pfr. Jan Frey, Tel. 06196/22861 oder 06196/21413

Evangelische Gemeinde Schneidhain/Ts.

So 8.9.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Hr. Kemper/Kirche)
11.00 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)
15. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: 1. Petrus 5,7
„All eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“
Di 3.9.
09.00 Uhr Miniclub
Pfarrer Peter Gergel, Am Hohlberg 17,
61462 Königstein-Schneidhain, Tel. 06174/21134,
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Pfarrbüro: Am Hohlberg 17, dienstags 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 06174/21134, Fax. 2032978

„Märchen und Sagen“

Falkenstein – Das Abenteuer rund um die „Märchen und Sagen auf Burg Falkenstein“ beginnt am Sonntag, 8. September, um 14 Uhr mit einem mittelalterlichen Treiben. Zum Thema des diesjährigen Tages des offenen Denkmals „Unbequeme Denkmale – Jenseits des Guten und Schönen?“ erzählt Hermann Groß ab 14.30 Uhr Wissenswertes.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Helga Malitzky, geb. Kraft
im Namen der Angehörigen

Viktor Malitzky

† 3. August 2013

Königstein, im September 2013

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher
Landstraße 224
60599 Frankfurt/Main

Spendenkonto
488 888 0
BLZ 520 604 10

Tel.: +49 69.707 997-0
Fax +49 69.707 997-20
www.aerzte3welt.de

Hilfe braucht Helfer.

Spenden Sie, damit unsere freiwillig und unentgeltlich arbeitenden Ärzte aus Deutschland weiterhin täglich mehr als 3.000 kranken Menschen in der Dritten Welt helfen können.

Werden auch Sie zum Helfer!

Ärzte für die Dritte Welt

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz,
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin, unserer Tante

Käthe Hiller

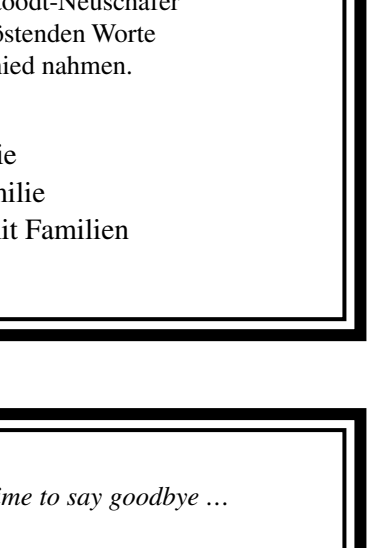
geb. Gräber
* 13. 5. 1929 † 1. 9. 2013

Herbert Hiller
Wulf Rothermund
Maria Gräber
Brigitte Sander, geb. Hiller
Brigitte Bork, geb. Gräber und Familie
Nichten und Neffen
sowie alle Angehörigen

61462 Königstein im Taunus, Kugelherrnstraße 13

Die Trauerfeier findet heute, Donnerstag, 5. September 2013, um 14.00 Uhr auf dem Königsteiner Friedhof statt; die Urnenbeisetzung ist zu einem späteren Zeitpunkt im Familienkreis.

HOFMEISTER
GRABMALE SEIT 1864
GRABMALE • INDIVIDUELLE GRABGESTALTUNG
MARMOR- UND GRANITWERK GMBH
Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M.
Telefon 0 69 / 41 10 35 · WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE
HOFMEISTER – KÖNIGSTEIN I. TS. · Tel. 0 61 74 / 20 12 36



GANZJÄHRIG GEÖFFNET!

W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Nun aber bleiben
Glauben, Hoffnung, Liebe,
diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

Wir trauern um unsere liebe Mutti, Schwiegermutter und Oma

Leni Kegel

geb. Berg
* 22. 2. 1935 † 31. 8. 2013

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Andrea, Helmut, Gitta und Martina
Stefan, Raimund
Enkel Philipp und Sarah

61462 Königstein im Taunus, Thewaltstraße 15

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 12. September 2013, um 14.00 Uhr auf dem Königsteiner Friedhof statt.

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Waltraud Thomas

geb. Kroh
* 12. 3. 1927 † 7. 8. 2013

Ein ganz besonderer Dank an Frau Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer
für die ausdrucksvollen, bewegenden und tröstenden Worte
sowie allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Im Namen aller Angehörigen
Heike Federmann mit Familie
Gudrun Heeg-Schmidt mit Familie
Die Enkelinnen, Enkel und Urenkel mit Familien

Königstein, im September 2013

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es dunkel wird.
Franz Kafka

Karl Ungeheuer

† 18. 8. 2013

Es ist schmerzlich, sich von einem geliebten Menschen
verabschieden zu müssen. Aber es ist wohltuend,
in diesen schweren Stunden nicht allein zu sein.

Aufrichtig und von ganzem Herzen sagen wir Danke allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die unserem Vater im Leben Zuneigung und Wertschätzung schenkten, mit uns Abschied nahmen und ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Gergel für seine Worte des Trostes.

Gabriele Kraft, geb. Ungeheuer
Kornelia Ungeheuer
im Namen aller Angehörigen

Königstein-Schneidhain, im September 2013

Time to say goodbye …

Christopher George Keys

(Andy)

* 16. 3. 1941 † 23. 8. 2013

Wir vermissen Dich sehr.

In Liebe und Dankbarkeit

Monika Dietz

Yvonne Reviol, geb. Dietz
mit Dirk und Janina

und alle Angehörigen

Königstein, Friedrich-Ebert-Straße 2

Auf Wunsch des Verstorbenen findet eine Seebestattung im engsten Familienkreis statt.

SPORT SPORT SPORT SPORT

FC-TSG gibt Tabellenführung ab

Königstein – Kreisoberligist 1. FC-TSG Königstein hat einen ersten Dämpfer im Meisterschaftsrennen erhalten und ist in der Tabelle auf Rang zwei zurückgefallen. Nach drei Siegen en suite zum Auftakt haben die Schützlinge von Trainer Andreas Berggold am 4. Spieltag gegen die ebenfalls hoch gehandelte Teutonia aus Köppern eine bittere 0:1-Heimniederlage einstecken müssen. Zusätzlich zum Ergebnis war es auch die Art und Weise des Zustandekommens, die für Enttäuschung und Frustration bei den Gastgebern sorgte, denn diesmal errreichte das Gros der Königsteiner Mannschaft einfach nicht die Form, die notwendig gewesen wäre, um eine kompakte und mit gesunder Härte und Cleverness zu Werke gehende Elf wie die Teutonen in die Knie zu zwingen. So war es über eine Stunde lang eine Partie ohne nennenswerte Torchancen, sieht man einmal von einem Abseitstor des 1. FC-TSG nach 36 Minuten ab, bei dem Spieler und Trainer auf Königsteiner Seite nach dem Spiel die rechtmäßige Aberkennung eher in Zweifel zogen. Ansonsten neutralisierten sich beide Teams weitgehend im Mittelfeld. Erst nach 62 Minuten musste einer der beiden Männer mit der Rückennummer „1“ auf dem Trikot erstmals ernsthaft eingreifen. „Denny“ Pereira im Königsteiner Kasten konnte eine Doppelchance, bei der die Köpperner schon den Torschrei auf den Lippen hatten, soeben noch mit einem Reflex bereinigen. Königsteiner Chancen? Fehlanzeige!

Nach 72 Minuten war es dann so weit und keiner der Königsteiner Anhänger war ob der Darbietung der eigenen Truppe sonderlich überrascht über die Köpperner Führung: Benjamin Becker hatte bei einem Klärungsversuch den Ball unglücklich in den freien Raum gegrätscht und Köpperns Sic hatte somit plötzlich freie Bahn, die er gegen den herauslaufenden Pereira mit einem gekonnten Lupfer zum 0:1 nutzte. Erst nun wachte der Tabellenführer auf und drängte mit Macht auf den Ausgleich. Die vorher vorhandene deutlich spürbare Verkrampfung beim 1. FC-TSG löste sich angesichts der Alles-oder-nichts-Situation und man kam auch endlich zu Chancen. Köpperner Retter in dieser Schlussphase war jedoch eindeutig Torwart Tollkühn, der (nomen est omen) mit drei glänzenden Paraden die knappe Führung der Gäste festhielt, wobei er bei Ünal Özdemirs Flachschuss, den er soeben noch um den Pfosten wischte, sicherlich seine spektakulärste Tat vollbrachte. Da es der Gast auch mit geschicktem Zeitspiel verstand, den Königsteiner Spielfluss in den letzten Minuten immer wieder zu unterbinden, war nach Ertönen des Schlusspfiffs nicht nur der Köpperner Jubel über den nicht unbedingt erwarteten Dreier groß, sondern auch die Enttäuschung bei den Hausherren, die sich den Vorwurf gefallen lassen müssen, 70 Minuten lang zu wenig in die Durchsetzung ihres eigenen Spiels investiert zu haben, zumal man mit vielen langen Bällen eine für Königsteiner Verhältnisse eher atypische Art der Spieleröffnung wählte, bei denen die eher kleingewachsenen Königsteiner Angreifer gegen die „langen Kerls“ im Köpperner Defensivverbund immer wieder auf verlorenem Posten standen. Am morgigen Freitag (20 Uhr) muss man dies erheblich besser machen, um beim sicher weit unter Wert platzierten Schlusslicht FC 09 Oberstedten nicht erneut wichtige Punkte liegen zu lassen. Am kommenden Sonntag ist „die Erste“ dann spielfrei.

A-Liga-Aufsteiger 1. FC-TSG Königstein II schwimmt vorerst dagegen weiter auf der Erfolgswelle. Gegen den bisherigen Tabellensechsten Teutonia Köppern II kamen die Königsteiner „Reservisten“ zu einem verdienten 1:0-Heimsieg, der sie auf Tabellenplatz zwei bugsiert hat. Die Königsteiner Elf von Trainer Alexander Goncalves begann druckvoll und erspielte sich eine Feldüberlegenheit, die auch schon bald zu einer großen Chance auf den Führungstreffer führte, als „Stoßstürmer“ Christian Bös frei stehend zum Kopfball kam, aber am Reflex von Teutonia-Keeper Zentgraf scheiterte (16.). Da aber auch die Teutonen ihr Heil in schnellem Offensivspiel suchten, entwickelte sich in den ersten 30 Minuten eine recht ansehnliche Begegnung, obwohl es an nennenswerten Torraumszenen mangelte. Leider verflachte das Spiel aber zum Ende der ersten 45 Minuten ein wenig und auch in der zweiten Spielhälfte überwog zunächst einmal ein gewisser Leerlauf, obwohl es zu jeder Zeit ob des torlosen Spielstands spannend blieb.

Nach gut einer Stunde nahm das Spiel wieder etwas an Fahrt auf und es deutete sich an, dass der 1. FC-TSG dem Führungstor näher war als die Gäste: Der junge Niclas Thamm scheiterte binnen zehn Sekunden gleich zweimal aus kurzer Distanz an Keeper Zentgraf, nachdem er von Florian Horn über die Außenposition in Szene gesetzt worden war. Nach 74 Minuten konnte dann jedoch tatsächlich Vollzug gemeldet werden: Renato Moreira war mit einem ebenso entschlossenen wie trickreichen Sololauf auf der linken Seite in den Strafraum eingedrungen und passte maßgerecht in die Mitte, wo der mitgelaufene Martin Schuhrk aus kurzer Distanz „das Füßchen“ hinhielt und zum 1:0 für seine rot-weißen Farben einschoss. In der Folge öffnete sich das Spielgeschehen wieder. Dem stand zum einen jedoch Königsteins Torsteher Kevin Auch im Weg, der nach 80 Minuten mit den Fäusten einen halbhohen Schuss aus 14 Metern zur Seite abwehren konnte, zum anderen konnten sich die Gastgeber beim trotz dieses Streitfalls gut leitenden Schiedsrichter Peter Molle aus Schloßborn bedanken, der nach 82 Minuten eine durchaus elfmeterreife Abwehraktion von eben jenem Kevin Auch an einem Köpperner Angreifer zugunsten des 1. FC-TSG auslegte. Der 1. FC-TSG hätte hingegen nach 84 Minuten auf 2:0 erhöhen können, als Youngster Thamm mit einem Fallrückzieher aus acht Metern nur die Latte des Köpperner Tores traf. So blieb es beim knappen, aber verdienten Sieg für die Gastgeber. Am kommenden Sonntag tritt die Königsteiner „Zweite“ um 15 Uhr zum Spitzenspiel beim Tabellendritten und Meisterschaftsfavoriten FSG Niederlauken/Laubach an (Sportplatz Laubach).

FCM-F-Jugend gewinnt Auftakt

Mammolshain – Nach einer intensiven Trainingswoche und dreitägigem Wochenend-Trainingslager auf dem vereinseigenen Gelände am Hasensprung gewann die F-Jugend des FC Mammolshain ihr erstes Punktspiel gegen Teutonia Köppern verdient mit 3:0. Die neu formierte F-Jugend, die neben einigen F-Jugend-Spielern aus dem letzten Jahr vor allem aus aufgestiegenen G-Jugend-Spielern und Vereinsneuzugängen besteht, zeigte gleich zu Beginn der Saison eine überzeugende spielerische und kämpferische Leistung.

Teutonia Köppern, das lange Zeit auf Augenhöhe mitspielte, hatte den besseren Start und scheiterte in den ersten zehn Minuten gleich drei Mal an dem sehr gut haltenden Torwart Marco Panhans.

Den Mammolshainern, die bereits in dieser Phase erste gute spielerische Ansätze zeigten, fehlte anfangs noch die Durchschlagskraft. Das änderte sich erst nach einer Ecke, die knapp vor das Tor getreten wurde und dort in bester Mittelstürmermanier von Claudio Parpan aus nächster Distanz verwandelt wurde. Danach ging es munter hin und her, bevor Chris Krüger mit einem schönen Distanzschuss ins linke Eck kurz vor der Pause auf 2:0 erhöhte. Mit dieser Führung ging es in die Pause, aus der die Mammolshainer mit noch mehr Selbstsicherheit zurückkamen und fortan das Spiel beherrschten.

Entscheidend war in dieser Phase, dass die Innenverteidigung bestehend aus Kapitän Theo Wachs und Andreas Feldhaus aufgrund ihrer Schnelligkeit und guten Raumaufteilung fast alle gegnerischen Angriffe im Kein erstickten und das Spiel schnell wieder nach vorne verlagerten.

Auf den Außenseiten kämpften sowohl Dylon Mueller als auch Vincent Tuschik erfolgreich gegen ihre Gegenspieler und leiteten ihrerseits schnelle Gegenangriffe über die gut aufgelegten Angreifer Claudio Parpan und Chris Krüger ein. Auch die eingewechselten Lukas Becker und Denis Kyslyan fanden sich schnell in ihre Rollen ein und fügten sich nahtlos in die Mannschaft ein.

So fiel folgerichtig Mitte der zweiten Halbzeit das 3:0 aus einem schnellen Konter heraus. Chris Krüger wurde von Theo Wachs lang geschickt, umdribbelte zwei Gegenspieler, bevor er den Ball überlegt am Torwart vorbei ins Tor einschob. Am Ende stand auch ein in dieser Höhe verdienter Sieg.

Flohmarkt nicht nur für Schnäppchenjäger

Königstein (el) – Fast könnte man dem zweimal im Jahr stattfindenden Antik- und Trödelmarkt des Vereins für Heimatkunde Kultstatus attestieren. Eigentlich ist hier alles zu finden, wie auf anderen Märkten auch – Omas Schätze vom Dachboden inklusive – und doch wohnt diesem Markt mit seinen Ständen im Kurpark und in der Fußgängerzone ein ganz eigener Charakter inne, den man nur ein einziges Mal für sich entdecken muss, um immer wieder hierher zurückzukehren. **Foto: Schemuth**

„Kreuz statt Quer?“

Falkenstein – Kreuz statt Quer? Der Familiengottesdienst in der katholischen Christkönigskirche greift dieses Motto des Kreuzfestes auf.

Alle sind eingeladen, an diesem Tag ein Kreuz mitzubringen, welches vor den Altar gelegt und am Schluss gesegnet wird.

Höhepunkt ist die Vorstellung des Kreuzes vom Metallbauschlosser Ulrich Hiller aus Falkenstein, welches eine Woche später beim Kreuzfest in der Burgkapelle Königstein seinen Platz findet. Was sich hinter dem Motto „Kreuz statt Quer“ verbirgt, wird am 8. September um 9.30 Uhr in der Falkensteiner Kirche gelüftet. Musikalische Begleitung: „Celebramus Musica @ Vox“.

Zum Abschied von Ferienlager kullerten die Tränen, so schön war es

Königstein – Das Ferienlager in Dutzenthal ist zwar für diesen Sommer Geschichte, doch die Erinnerungen an die schöne, gemeinsame Zeit bleiben und von ihnen wird man noch lange zehren. Anfang August machten sich wieder 36 Kinder der Gemeinde St. Marien Königstein auf den Weg ins bayerische Dutzenthal. Mittags war Treffpunkt am katholischen Gemeindezentrum, mitsamt Eltern und Geschwistern. Nach intensivem Abschied mit langem Winken ging es dann endlich los: Nach einer mehrstündigen Busfahrt versammelten sich alle Kinder, die 13 ehrenamtlichen Jugendleiter einschließlich zwei Köchen auf dem Zeltplatz in Unterfranken, der jedes Jahr auf einer großen Wiese umringt von verschiedenen Feldern aufgebaut wird. Nach den üblichen Spielen zum Kennenlernen durften die Kinder endlich ihre Zelte beziehen, in denen sie die nächsten zehn Tage schlafen würden. Am Abend wurde dann das lang und heiß ersehnte Lagerthema vorgestellt. Die Leiter verkleideten sich entweder als Scheich, Bauchtänzerin oder Räuber. Somit war es jedem klar, das diesjährige Thema lautete „Orient“. Anschließend begann die abendliche Lagerrunde. Wie jeden Abend wurde gesungen, der Tag wurde besprochen und zum Schluss durfte auch die Gute-Nacht Geschichte, in diesem Jahr aus 1001. Nacht, nicht fehlen. Hinterher schlüpften dann alle Kinder erschöpft in ihre Schlafsäcke.

In den nächsten Tagen durften die Kids ein Programm voller Spaß erleben: Es gab verschiedenste Spiele – man tauschte die Rollen oder wanderte, wie zum Beispiel zum nächst gelegenen Ort Sugenheim. Auch kreativ durften die Kinder sich betätigen. In Arbeitsgruppen wurden Lagerfahne und Zeltfahnen gemalt, man baute Tore für das jährliche Fußballfeld und gestaltete Verkleidungen.

Dann plötzlich gab es eines Nachts eine Überraschung: Überfall! Nachdem drei Zelte umgestürzt wurden, hatten die Kinder alle Fremden eingefangen. Doch dieses Jahr hatte sich das Überfall-Kommando, das aus ehemaligen Übungsleitern besteht, etwas Besonderes ausgedacht: Nach einer kurzen Nachtwanderung zum nah gelegenen Badesee mussten die diesjährigen Leiter zu einem Schatz schwimmen, der mittig im See lag. Mit Hilfe der anfeuernden Kinder gelang es ihnen, den Schatz, der aus Süßigkeiten bestand, an Land zu bringen. Am nächsten Tag machten sich einige der Ehemaligen gleich nützlich, denn dieses Jahr musste das Holzkreuz, das den Zeltplatz überragt, neu errichtet werden. Höhepunkt der Bautätigkeit ist jedoch immer das Herstellen eines themenbezogenen Holzbauwerkes. In diesem Jahr wurde ein Palast erstellt, der gleichzeitig später als Bühne und Unterstand genutzt werden konnte. Die Kinder übten während des Lagers in kleinen Gruppen unter Betreuung der Jugendleiter Theaterstückchen und Sketche ein, die sie am Lagerfest vorführen konnten.

Für dieses Lagerfest am Sonntag wurden einige Gäste aus den Ortschaften nahe Dutzenthal und auch einige aus Königstein eingeladen. Es begann traditionell mit einem Fußballspiel zwischen Kindern und Leitern.

Anschließend feierte man einen Gottesdienst gemeinsam mit Kaplan Simon Schade. Nach den eingeübten Vorträgen ging es zum gemütlichen Teil des wunderschönen Tages über. Nach dem gemeinsamen Essen und Singen ließ man den Tag zusammen am Lagerfeuer ausklingen.

Am darauffolgenden Tag wartete dann das nächste Highlight auf die Kinder: Die Tageswanderung. Über fast 13 Kilometer erstreckten sich verschiedenste Stationen mit Spielen, die sich die Leiter ausgedacht hatten. Es wurden Spiegeleier über einem selbst entzündeten Feuer gebraten, Wertgegenstände waren den Leitern zuzuordnen, Lebensmittel mussten erschmeckt werden, eine Murmelbahn aus Gegenständen der Natur musste gebaut werden, ein „Superleiter“ wurde gesucht und es gab viele andere Spiele.

Am nächsten Tag war dann schon der letzte Abend gekommen. Das Bauwerk, der Fahnenmast, die Fußballtore und alle anderen erbauten Dinge wurden in einem großen Lagerfeuer verbrannt. Die ältesten Kinder, die das letzte Mal mitfahren durften, lasen Abschiedsbriefe vor und so manche Tränen kullerten die Wangen hinunter.

Nach viel zu kurzen zehn Tagen mussten alle Teilnehmer das Zeltlager abbauen und verlassen. Mit guten Erinnerungen und schmerzvollem Abschied ging es mit dem Bus wieder nach Königstein, wo die Eltern sehnsüchtig auf ihre Kinder und ihre Berichte warteten.

Startschuss für MGV-Projekt „Pop-und Rock-Chor“ am 23. 9.

Falkenstein – Tradition und Erneuerung – wenn einem Verein das Wechselspiel zwischen beiden gelingt, dann ist er für die Zukunft gut aufgestellt. So dachte auch der Vorstand des MGV Falkenstein, als er die Idee seines Dirigenten Mark Opeskin aufgriff, einen „Pop- und Rock-Chor“ mit modernem musikalischem Repertoire in sein Angebot aufzunehmen. Das soll nicht heißen, dass man mit der bisherigen Tradition eines Männerchores, Frauenchores und eines gemischten Chores innerhalb des MGV brechen möchte. Der Gesangverein lädt alle Interessierten dazu ein, einfach einmal etwas Neues auszuprobieren.

Um herauszufiltern, in welcher Hinsicht eine sinnvolle Veränderung herbeigeführt werden könnte, hat man sich im Frühjahr zu einem „Brainstorming“ im Kreise der Sängerinnen und Sänger getroffen.

Dabei wurde die Idee des Dirigenten begeistert aufgenommen. Die Kriterien für die neue Chorgruppe sind aus der Sicht von Mark Opeskin sehr einfach: Spaß am Singen, rhythmische Fähigkeiten und gutes Gehör für diese Stilistik sind die Voraussetzungen, die man mitbringen sollte. Es wird Pop- und Rockliteratur mehrstimmig gesungen, wobei die Sprache immer die Originalsprache des jeweiligen Songs ist. Alle, die Spaß an Rhythmus und Swing haben, sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Die erste Zusammenkunft des neuen Pop- und Rock-Chores ist für den 23. September um 18.45 Uhr im MGV-Vereinshaus Alt Falkenstein terminiert.

Wer Näheres zum neuen MGV-Projekt erfahren möchte, kann sich gerne mit dem Vorsitzenden Markus Schleicher, Telefon 06174/4582, in Verbindung setzen. Für Kurzentschlossene bietet der MGV zudem noch Plätze für seine Mehrtagesfahrt vom 12. bis 15. Oktober an. Ziel ist die „Metropole Ruhrgebiet – zwischen Kunst, Kohle und Kultur“. Den Mitreisenden wird ein interessantes Programm mit vielfältigen Sehenswürdigkeiten geboten. Villa Hügel, Zeche Zollverein oder der Gasometer, um nur einige Highlights zu nennen.

Untergebracht ist die Sängerfamilie im Vier-Sterne-Welcome-Hotel Essen. Wer Interesse hat mitzufahren, kann auch hier gerne beim Vorsitzenden Markus Schleicher nähere Informationen einholen.

Neue Trikots für die D1-Jugend des 1. FC-TSG Königstein

Die D1-Fußballer, die in der höchsten Jugendliga Hessens spielen, haben von 7.11 neue Trikots erhalten.

Königstein – Was wäre das Vereinsleben ohne die Mithilfe von ehrenamtlichen Helfern, Freunden und Sponsoren? Auch der 1. FC-TSG Königstein ist auf Freunde und Sponsoren angewiesen, um auch in Zukunft der Jugend ein optimales, sportliches Umfeld bieten zu können.

Seit Anfang der Saison 2013/2014 gehen die D-1 Junioren des 1. FC-TSG Königstein mit einem neuen Trikotsatz, der ihnen von Markus Fritz, Geschäftsführer der Fitnesskette 7.11, zur Verfügung gestellt wurde, auf Torejagd.

Des Weiteren bezieht sich die Kooperation von Fit 7.11 und dem 1.FC-TSG Königstein auf die jeweiligen Fußballcamps der Kids Uni. Fit 7.11 entwickelt sich hierbei zu einem treuen Partner, der bereits zum zweiten Mal bis zu 100 Kinder unter anderem mit Trinkflaschen, Schweißbändern und Taschen ausstattet.

Wer ein „Freund des rundes Leders“ ist und dem Verein finanziell unter die Arme greifen will, findet weitere wichtige Details auf der Homepage www.fc-koenigstein.de/Sponsoren.html.

Private *Kleinanzeigen*

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

ANKÄUFE

Kaufe Pelze, altes Kristall, alte Möbel, Porzellan, alte Mode, Altmodeschmuck, Antiquitäten, komplette Haushalte. Garantiere seriöse Kaufabwicklung. Tel. 0671/92893680

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP\'s gesucht. Tel. 0177/8045473

100,– € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative aus der Zeit 1935 – 45 von Historiker gesucht. Kaufe auch ganze Archive und Nachlässe! Tel. 05222/806333

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172/983503

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Achtung kaufe Pelze, Silberbesteck, Schmuck, alles aus Omas Zeiten, zahle bar, Anfahrt kostenlos. Josef: Tel. 069/20794984

Stop! Sammler sucht Pelze, Zinn, Silberbesteck, Armband, Uhren (a. defekt), Modeschmuck, Münzen, Teppiche, Zahle bar u. fair. Tel. 06196/7860216 auch So.

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074/46201

Achtung! Seriöser Bar-Ankauf von alten Möbeln, Bilder, Porzellan, Modeschmuck, Uhren, Hausrat usw. auch aus Nachlässen oder Wohnungsauflösungen. Alles anbieten, auch def. Sachen. Zahle Höchstpreise. Tel. 0152/31827126 oder 06181/14164

Suche Kinderspielzeug und Märklin Eisenbahn und Zubehör. Tel. 04313/32700

Wer hat noch ein altes Fahrrad aus den 50er oder 60er Jahren abzugeben? Ich möchte es mir gern zum Fahren aufbereiten. Tel. 0163/6998016 oder 06172/1390076

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 06195/676045

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Alte Orientteppiche & Seide, auch beschädigt, gesucht. Gemälde, Silber, Uhren Figuren. Zahle reellen Preis. Tel. 069/30858677 Dr.T85@hotmail.de

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

Weinkellerauflösung? Spezialist für Weinkellerbewertung u. Ankauf von hochwertigen Rotweinen. Zahle bar. Tel. 0172/6810125 oder thomas@hartwine.de

Bezahle bar, alles aus Oma‘s-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Suche alles von Louis Vuitton, Hermes, Prada, Gucci, Versace uvm. Kaufe auch Münzen u. Briefmarken zu Sammlerpreisen! Tel. 0611/24007922

Barzahler kauft Nähmaschinen, Pelze, Silberbestecke (90, 100, 800 etc.), Bleikristall, alte Uhren, Porzellan, Münzen, ganze Nachlässe. Seriös! Tel. 069/89004093

AUTOMARKT

BMW 330 CI Cabrio schwarz metallic, Vollleder, 83.500 km, scheckheftgepflegt, Hardtop, Automatik, 7/2002 für 18.600,– €. Tel. 0173/9496780

Jeep Wrangler, 2,5, 87kw, 118PS, EZ 07/00 HU07/15, 129Tkm, blau, Hardtop, Softtop, Scheckheft. VB 6.800,– €. Tel. 0173/3655691

Mercedes-Benz GLK 280, Allrad, Vollleder schwarz, Sitzhzg., Navi, silber metallic, 230 PS, 7-Gang-Automatik, 91.000 km, NR, sehr guter Zustand optisch und technisch, unfallfrei, EUR 22.900,– VB, Kronberg, Tel. 0151/68179999

OPEL Astra Kombi Automatik, EZ 2004, AHK, ZV, el. Fe., Tempomat, Sitzheiz., Regensensor, Lichtsensor, el. Spiegel, Radio/CD, Freisprech., Nebell., Parkdist. hinten, Klimaautomat., Benzin.125 PS, VB 5.150 €. Tel. 0176/53824965

Peugeot 206 Gr. Filou75, 2 Türer rot, mit Heckklappe, unfallfrei, 1. Hand, elektr. Fensterheber, inkl. 4 Winterreifen, Bj. 2003, km unter 1500, Pr. € 4500,–. Tel. 069/308099

Rarität - Geldanlage! Ferrari 575 Superamerica F1, aus 1. Hand, Kaufpreis auf Anfrage. Tel. 0177/8324746

PKW GESUCHE

Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen, Motorräder ab Bj. 75-2012
Fa. Sulyman Automobile
Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert.
! 24 Stunden Tel. 0 61 72/68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 288 43 07

Bar-Ankauf alle Fahrzeuge – auch mit Mängeln, Sa. und So. – 0177-2802695 · 06102-7039329

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Suche für meinen PKW einen Abstellplatz in der Tiefgarage Oberste Gärten Tel. 06172/37414

Tiefgaragenstellplatz ab 01.10. in Oberursel, Altkönigstr. zu vermieten. Tel. 0178/4036032 oder 06171/2798984

Stellplatz TG Dorotheenstraße/Louisenstraße, für 75,– €/Monat zu vermieten. Tel. 0171/6553918

Wohnwagenstellplätze in Halle zu vermieten, Oberursel-Bommersheim. Tel. 06172/78866

Suche dauerhaft gepflegte Einzelgarage in Glashütten (bevorzugt Oberems) für meinen Oldtimer, wenn möglich mit Stromanschluss. Bitte melden Sie sich bei Interesse unter Tel. 0173/2862641

TG-Stellplatz in Königstein, groß, sauber, sicher und preiswert ab sofort frei. Tel. 0178/8376822

Suche Unterstellmöglichkeit für einen Reisebus (Oldtimer), der zum Wohnmobil umgebaut wird, im Umkreis 20 km von Bad Homburg. Der Bus hat die Maße: 7,60 m lang, 2,50 m breit, 3,20 m hoch. Tel. 06172/4954181 (AB

MOTORRAD/ROLLER

Motorroller Piaggio ZIP 2 (Type C 25), schwarz, 5189 km, Bauj. 05.2009, neue Batterie in 08.2013, incl. Topcase und Helm, Top-Zustand, nur 820,– € VB. Tel. 0152/53101704

Kawasaki GTR 1000 ZGT00A, unfallfrei, Erstzul. 4/2000, 53tkm, TÜV neu, 1.700,- € div. Zubehör. Tel. 06173/4898

OLDTIMER

Oldtimer-Teile Flohmarkt Sa. 07. Sept. in Friedrichsdorf, Friedr.-Ludw.-Jahnstr. 18a von 10–16 Uhr. VW-Käfer u. Mercedes – Blech u. Ersatzteile, Literatur, alte Technik, Radios uvm. suchen neue Bastelhände.

BEKANNTSCHAFTEN

Sie, 53 J. sucht lustige Freundin in Bad-Hbg. u. Umgebung für schöne Gespräche u. gem. Unternehmungen. Chiffre OW 3603

Sie 72 Jahre alt, ca. 170 cm groß, gesch., NR, sehr gepflegt u. gut aussehend sucht auch NR für gemeinsame Unternehmungen, Urlaub, Tanzen und so vieles mehr. Kein finanzielles Interesse, Alter unwichtig. Chiffre: KW 36/02

SIE SUCHT IHN

Charmante, gutaussehende Witwe, Mitte 70, fürsorglich, unternehmungslustig, humorvoll u. mit dem Herzen auf dem rechten Fleck. Nach der langen Pflege u. d. Tod ihres Mannes, sehnt sie sich nach e. Lebensgefährten, dem sie e. liebevolle Frau sein darf. **Tel.: 0800 - 4 33 66 33, www.2-samkeit.de**

Bildschöne Carola, 62 J., ehem. Friseurmeisterin, verwitwet, bin eine gepflegte Frau, spontan, fröhlich und zärtlich, ehrlich u. treu, bin sehr vielseitig, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein und fühle mich oft sehr einsam. Wenn Sie mich gerne kennenlernen möchten, rufen Sie gleich an über 1&1-pv, **Tel. 06172 - 8039962**

Frau mit Hund sucht Mann mit Herz. Chiffre OW 3606

Angelika, Mitte 60, e. gepflegte, jünger aussehende Witwe mit guter Eigenversorgung, motorisiert. Gesund u. vital, fürsorglich, liebevoll u. hilfsbereit im Wesen, Frohnatur mit geistigem Interesse , aber auch Spaziergängen. Sie würde sich gerne um e. Herrn bis 85 J. bemühen um dem Rest d. Lebens dadurch wesentliche Impulse zu geben. **Tel.: 0800 - 4 33 66 33, www.2-samkeit.de**

Ich, Edith, 70, verwitwet und kinderlos, sehe sehr gut aus, habe eine zierliche Figur mit schöner Oberweite, bin herzlich, ehrlich und sehr liebevoll. Ich habe als Arzthelferin gearbeitet, bin nicht ortsgebunden. Bitte rufen Sie an, Sie dürfen auch älter sein, ich komme Sie gerne mit meinem Auto besuchen, üb. 1&1-pv, **Tel. 06172 - 8039962**

Bildhübsche WITWE, 67 J. ...
MARGOT - e. natürliche Frau, zärtlich, einfühlsam sowie sehr ehrlich u. warmherzig, e. gute Köchin, Hausfrau u. Hobby-Gärtnerin. Ich lebe allein u. da ich keine Kinder habe, fühle ich mich sehr einsam. Welcher humorv., naturverb. Mann braucht mich? Besitze zwei fleißige Hände u. ein treues Herz. Für e. Kennenlernen einfach gleich anrufen üb.
PV (069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So

Zwilling-Frau, 1,68, NR, schlank, mobil, humorvoll mag Natur, Musik, Theater u. manches mehr. Ich hätte gerne einen lieben Partner 74-80 J. an meiner Seite bei getr. Wohng. im R. F., HG, O.ursel. Liebe die Zweisamkeit Chiffre OW 3607

Junge WITWE - STEFANIE, 43 J. ...
sehr gut aussehend. Eine natürl. und bescheidene Angestellte mit toller Figur, umgängl., anpassungsfähig und sehr herzlich. Ich bin absolut ehrlich und zuverl., kann Dich genauso zum Lachen bringen wie zärtlich umsorgen und bin finanziell und örtlich unabhängig. Bist Du auch so allein? Ich habe ein Auto u. könnte Dich spontan besuchen, wenn Du magst! Einfach anrufen über
PV (069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So

Verw. Altenpflegerin, 58 J.,
ERIKA, e. liebevolle Witwe, sehr hübsch, ehrlich u. zuverlässig. Ich liebe ein schönes Zuhause, die gute Küche und die Natur zu jeder Jahreszeit. Welcher aufgeschlossene Mann wagt über diese kleine Anzeige einen Neuanfang? Ich bin finanziell unabhängig, scheue keine Entfernungen u. würde Sie gern spontan besuchen, damit wir alles besprechen können. Anruf über
PV (069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So

DANIELA, 36 J., Angestellte...
Eine liebevolle und eher zurückhalt. Frau, sehr gut aussehend mit schöner Figur. Ich lebe ganz allein und Kinder habe ich leider nicht. Ich würde gern e. Lebenspartner finden, dem Ehrlichkeit, Vertrauen und Treue viel bedeuten. Äußerlichkeiten spielen keine Rolle, zuverlässig, liebenswert u. humorvoll sollten Sie sein. SOFORTKONTAKT, über...
PV (069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So

Nadine, 55 J., Betriebswirtin, rassig, sehnt sich nach Wärme, Vertrauen und gegenseitigem Verwöhnen. Bist Du der gepflegte, humorvolle Mann bis 65 für einen Neuanfang? ✆ **(0 61 92) 96 14 82 www.dergemeinsameweg.de**

Connie, 39 J., attraktiv, sportlich (Mountainbike, Ski), ohne Anhang, unternehmungsl., liebenswert, **zärtliche, anschmiegsame, langbeinige Katze**, sexy, voller Lebensfreude. **Ich will mit Dir kuscheln.** ✆ **(0 61 92) 96 14 82 www.dergemeinsameweg.de**

Ich heiße Gertraud, bin 74 Jahre, seit mein Mann verstorben ist, bin ich ganz allein, habe eine weibliche Figur mit schöner Oberweite, bin fit u. aktiv, nicht ortsgebunden, fahre gern Auto, koche sehr gerne und gut, bin ehrlich und bescheiden und warte auf Ihren Anruf (Alter unwichtig). Kontakt über 1&1-pv, **Tel. 06172 - 8039962**

ER SUCHT SIE

Single-Dasein Ade! Finanzbuchhalter 45/184/96, NR – ledig – kath.-jünger aussehend, romantisch, humorvoll und zuverlässig, interessiert an Sport, Musik, Kino und gutem Essen sucht DICH – ab 35 J. (gerne mit Kind) im Main-Taunus-Kreis. Alles Weitere beim ersten Treff. Bitte Zuschriften (keine Institute!) mit Bild unter Chiffre OW 3605

Stefan, Anfang 70, Beamter, Witwer, e. jung gebliebener Lausbub u. Kavalier, vermisst die Nähe e. lieben Partnerin. Sie sollten e. lebenslustige Frau mit Humor sein, die gerne tanzt, Rock u. Popmusik mag u. Spaß daran hat e. paar Monate i. Jahr im sonnigen Ausland mit mir zu verbringen. **Tel.: 0800 - 4 33 66 33, www.2-samkeit.de**

Jg. romant. Mann, 52/1,82m, NR, NT, kurze dklbl. Haare u. blaue Augen, sucht nette Frau, die sich genau wie ich nach Liebe, Zärtlichkeit u. Geborgenheit sehnt für gemeins. Zukunft. Chiffre OW 3602

Architekt, 71/183, eig. Penthouse, humorv. charmant, großzügig, romantisch. Hobbys: Kultur, Kunst, Sport, gute Gespräche fehlen mir mit einer Frau bis 75. ✆ **(0 61 92) 96 14 82 www.dergemeinsameweg.de**

Schlicht und ergreifend sucht Er, Mitte 60/180cm groß, schlank, für eine dauerhafte Freundschaft auf Augenhöhe eine zuverlässige, ehrliche Frau ohne Altlasten zwischen 60 und 70 Jahre, PKW wäre von Vorteil. Chiffre OW 3601

Jetzt Ihre Partnerin finden!
☎ 06192 961482
www.dergemeinsameweg.de

Carl, 73/175, Bauingenieur, fin. unabh., eigene Stadtwohnung, mag Tennis, Golf, Skilaufen und Fernreisen. **Ich will meiner Partnerin ein außergewöhnliches Leben bieten.** ✆ **(0 61 92) 96 14 82 www.dergemeinsameweg.de**

Er, 74 J., 1,78, ledig, o.PKW, NR, NT, seriös, ordl., kein Abenteurer – leider kein Supermann – Rm Obu, sucht unabhäng. Frau etwa zw. 60+80 J. (Aussehen unwichtig), zur Freizeitgestaltung z.B. kleine Wanderungen/Spaziergänge, Lokalbesuche u.ä., Zuschriften Chiffre OW 3609

Private Kleinanzeigen

Wilhelm, 76 J., Witwer, mit Herz, kein Opa-Typ, sehr gut ausseh., beste Umgangsformen, fit u. vital, finanz. bestens situiert. Ich möchte noch alles Schöne was das Leben zu bieten hat, Reisen, Musik, Kultur, schöne Restaurants mit e. netten Frau an meiner Seite genießen, auf Wunsch auch bei getr. Wohnen. Bitte um Kontaktaufnahme über 1&1-pv, **Tel. 06172 - 8039962**

BETREUUNG/ PFLEGE

Hallo ...
für pflegende Angehörige
Erschöpfung – Sorgen – Fragen zur Pflege? Wir hören zu und bieten Hilfe!
➤ Tel. 06172 - 287495
Mo – Fr 9 – 18 Uhr
BETREUUNG – RHEIN-MAIN

Niveauvolle Dame mit Herz und Bildung, sehr gepflegt und zuverlässig, NR. Mit Pflegeerfahr. bietet älterer Dame o. Herrn fürsorgl. liebevolle Betreuung u. Gesellschaft im Alltag sowie im Urlaub. Gerne auch für längere Zeit. E-Mail: avica11@web.de oder Chiffre OW 3611

Altenpfleger aus Polen sucht 24-Std. Betreuung in Privathaushalt. Versorgung und Grundpflege, kochen, putzen, einkaufen und Gartenarbeit. Ab sofort. Tel. 06172/499644

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

HÄUSLICHE PFLEGE

Suche für meine polnische Freundin eine Betreuungsstelle bei älteren, hilfsbedürftigen Menschen in Frankfurt und Umgebung. Bitte nur mit Wohnmöglichkeit. Tel. 0172/6847745 (ab 18 Uhr)

24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
Kooperationspartner von
- Promedica24 -
www.pflegedienst24h-mk.de
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489

SENIOREN-BETREUUNG

Seniorenbetreuung: Erfahrene Polnische Seniorenbetreuerin mit Arbeitspapieren sucht Stelle. Tel. 06172/597418, 0171/4623693

Suche Job ab 9. September. Senioren-Rundumbetreuung mit Wohnmöglichkeit Bad Homburg oder Umgebung. Tel. 0176/36819922

Zuverl., nette Frau sucht von Mo–Fr bis 14 Uhr Betreuung von Senioren, gerne auch spazieren gehen o. kochen, einkaufen. Auto ist vorhanden. Tel. 0172/5892272

Erfahrener Betreuer, kompetent, vertraulich, menschlich bietet für Senioren Betreuung, Pflege, Unterstützung im Alltag mit besten Referenzen. Tel. 0177/9398710

Sie suchen eine niveauvolle und zuverlässige Betreuung? Biete Begleitung für Kultur, Einkauf, Reise, Gespräche, etc. Tel. 06172/4524059

Altenpflegerin aus Polen sucht 24-Std. Betreuung im Privathaushalt Tel. 0152/34541610

zuverlässig
kompetent
erfahren
www.Senioren-Service-ProVita24.de/Rhein-Main
24 Stunden Betreuung ZU HAUSE
Telefon: 06172 - 606 99 60

KINDERBETREUUNG

Babysitting. Kinderliebe Abiturientin (21) betreut Ihre Kinder gerne abends und am WE. (s. erfahren, mobil, zuverl.) Ich freue mich sehr auf Sie! Tel. 0176/30332342

Wir suchen deutschsprachige Kinderfrau in Königstein, die für unsere beiden Schulkinder an 3 - 4 Tagen in der Woche kocht und leichte Hausarbeiten übernimmt, ca. 3 Stunden pro Tag. Auto erforderlich. Tel. 0175/5766553

IMMOBILIEN-MARKT

GARTEN/ GRUNDSTÜCK

Exklusiver Kleingarten in HG 400 qm zu verpachten inkl. Gartenhaus, Strom, LW, kl. EBK, Innen- u. Außeneinrichtung. Abstand 6.500 €. Tel. 06172/456059 o. 0162/7443310 nur 18.00 – 20.00 Uhr

Obstbaumgrundst. 1200 m² in Steinbach zu verkaufen. Tel. 0172/9988823

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Provisionsfrei; HG Ober-Erlenbach 3 Zi, TGL-Bad, EBK, 72 qm, Balkon, 1. Etage, Laminat 6-Parteien Haus, Feldrandlage, 1999 saniert, 165.000,– €; Tel.0172 6902844 (Mo–Fr. 19-21 Uhr; Sa + So 11-18 Uhr)

Glashütten 3 Zi. KBB, 93m² Abstellr. + Keller schöne helle Wg., Fußbodenh. Lamiatböden Küche / Bad gefließt. gut Vermietbar. 2. OG Aufzug u.s.w. ab 1.10.frei VB 139T€ Tel. 06174/63696

Kronberg im Taunus. Freistehendes Einfamilienhaus in Top Wohnlage und Zustand, gehobene Ausstattung, 3 Schlafzimmer, Garage, Garten. Von Privat, VB EUR 1,1 Mio. haus_kronberg@gmx.de

Für Kapitalanleger - von Privat an Privat: 3 Zi. ETW in bester Lage von Kronberg/Schönberg. Ca. 90 qm, ruhig gelegen, im Grünen. Gut vermietet, mit 4,8% Rendite. KP € 235.000,- Tel. 0172/6548632

Baugrundstück, ca. 600 m², im Raum Königstein/Bad Soden von privat gegen Höchstgebot zu verkaufen. Chiffre KW 36/01

IMMOBILIEN-GESUCHE

Ingenieur mit Familie sucht Haus oder Grundstück zum Kauf in Oberursel/Weißkirchen. Es wäre nett, wenn Sie sich unter: 06171/8943365 oder 0176/75042276 melden würden.

Bankdirektor sucht 5 Zi. Wohnung oder Haus zur Miete oder auch zum Kauf in Bad Homburg. Bitte möglichst zentrumsnah! Tel. 0176/84298112

Dornholzhausen – Junge Familie mit zwei Kindern sucht EFH, DHH oder RH zu kaufen in Bad Homburg, bevorzugt Dornholzhausen, bis 500.000,– €. Bitte alles anbieten. Tel. 0171/9382834

Bad Homburg: Junge Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH bis ca. 450.000,– € von Privat. Nur Bad Homburg – vorzugsweise Ober-Eschbach od. Gonzenheim. Tel. 0176/4005 6969

Suche Haus, 4 Zi. ca. 100 m² mit Stellplatz o. Garage, von Privat zur langfristigen Miete o. Kauf in Friedrichsdorf. Miete bis 890,– € kalt. Kauf bis 220.000,– €. Chiffre OW 3503

4-köpfige Familie sucht Haus in Oberursel, gerne auch renovierungsbdrf., 2.000,– € Belohnung für erflg. Vermittlung, Tel. 06171/917888 od. 0174/2549626

Ehepaar sucht Baugrundstück in Hofheim1, Marxheim, Diedenbergen, Kriftel, Bad Soden, Liederbach oder Kronberg. Größe ca. 400-600 m². Tel. 0173/9553045

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH /DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Einzelgarage in Bad Homburg zum Kauf gesucht. Abschließbare Einzelgarage m. Stromanschluss in Bad Homburg-Ellerhöhe zum Kauf gesucht. Tel. 0172/9238256

GEWERBERÄUME

Oberursel-Süd, 4 renov. Büroräume, 60 m², Etagenheizg., Auto-Abstellplatz, Miete 560,– € + Uml. + 3 MMK, 2. Etage, ab sofort zu vermieten. Tel. 06171/979967

Königstein, moderne zeitgemäße Büros, 1-Zi.-Büro= 220,- €, 1-Zi.-Büro möbliert= 240,- €, 2-Zi.-Büro= 390,- €. Tel. 06174/5485

Nachmieter gesucht für Ladengeschäft Königstein, Kernstadt, zentral, gute Sicht/Lauflage, ca. 45 qm, große Schaufenster, € 570,-- + Umlagen. Tel. 0173/4906055

Kleines Ladenlokal in Kronberg, Frankfurter Str. 7, ca. 15 m², mit separatem WC und Waschbecken, ab 1. Oktober zu vermieten, Miete incl. Nebenkosten u. 19% Mwst: 250,- Euro, Tel. 0176/85078809

MIETGESUCHE

Junge Akademikerin in unbefristeter Anstellung sucht ab sofort 2 Zi-Whg. mit Blk. und Tgl.-Bad in HG, Oberursel, Friedrichsdorf oder Nord-Ffm. Tel. 0176-61060211

Ruhige Lehrerin sucht helle 2 ZW ab 1.11. mit BK, EBK, ab 50 qm von privat bis 650,– € KM. Tel. 0170/4156654

Langzeit-Miet-Gesuch in HG 61348. Gebürtige Homburgerin, solvente Nostalgikerin, seriöse NR-Dame freut sich auf Direkt-Angebote in hell/ruhiger Position. Bequemes Seien. Chiffre OW3604

2-3 ZW bis 75 qm in Oberursel mit guter S5-/RMV-Anbindung v. Disponentin im Frühdienst gesucht. Tel. 0170/3811726 od. 06074/2158734 (ab 18 Uhr)

4-köpfige Fam. sucht 4 Zi.Wohnung 85-90 m² od. Haus, maximal Warmmiete 900,– €. Erbete Anrufe. Tel. 01515/7978162

Ich m., 48 Jahre suche zum 1.10.2013 eine 1-2 Zi.-Wohnung in HG-Umg. im Sozialsatz. Dringend sonst obdachlos. Tel. 0176/50148892

Ich suche eine 1-2 Zi.-Wohnung in Oberursel Erdg. 1. Stock. Warmmiete 450-500,– €. Tel. 06172/2658983 (ab 17.00 Uhr)

Garage in HG-Ellerhöhe gesucht. Suche abschließbare Einzelgarage in Bad Homburg-Ellerhöhe (o. Nähe) zu mieten o. zu kaufen. Gerne mit Stromanschluss. Tel. 0172/9238256

Suche in Kelkheim/Königstein kleine Wohnung bis 500,- €. Übernehme gerne Hilfe im Haushalt oder Garten. Tel. 0176/533 62 963

Wir - mein kl. Hund + ich (Nichtraucherin) - suchen ab Nov./Dez. in Kronberg/Ts. eine 2,5-3 Zi.-Whg. (ca. 60-65 qm für ca. 600,- € warm) im EG mit Terrasse sowie trockene Abstellmöglichkeiten. Bitte ohne Makler - danke. M. + M. Kriewen Tel. 04561/5281721 AB

Manager Familie (3 P.) int. Unternehmen sucht im HTK & MTK, 4 ZW od. Häuser bis 2100,- € kalt, ab sofort zu mieten, Dr. Kim, Tel. 0177/7971617, od. senfkorn@hotmail.com

VERMIETUNG

Möbliertes Zimmer in Bd. HBG Gonzenhm., separate Dusche + WC an WE-Fahrer/in sofort frei, Nähe U-Bahn. Tel. 06172/456217

Friedrichsdorf, Köppern 2-ZW alles neu, Balkon in schöner Wohnlage, TGL-Bad, WA + Du. 650,– € + NK + KT von privat. Tel. 0172/5892272

Bad Homburg, Nähe U2, moderne, helle, 1,5 ZW, 45qm (gr. W.bereich, gut teilbar) EBK, Balkon, ruhige Lage, Laminat, 4.OG, TGP opt., ab 1.11.13 , 495,– € + 125,– € NK + 3MM KT. Tel. 0176/41501740

Oberursel-Oberstedten exkl. Atelierwhg. mit Loggia in 4-Familienhaus, 1-2 Zimmer, EBK, Bad, Keller, Sauna, 52 m² Wohnfläche, 10 m² Nutzfläche, Kaltmiete 595,– €, NK, Kaution, von privat zu vermieten. Tel. 0172/7891999

Oberursel-Weißkirchen, 3-Zi. EG-Whg. mit grosser Terrasse und Garten, 105 m², EBK, TGL-Bad. u. Gäste WC, Parkett, 990,– € + NKKT. Tel. 01573/8229466

Oberursel Oberstedten, helle 2 Zi. Wohnung 74qm im 1OG, massives Parkett, sep. Gästetoilette, Einbauküche, Kellerraum, Waschkeller, kein Balkon, km 570,– € + NK, ab 1.10, von Privat. Tel. 0170/9126 533

Direkt an der Bad Homburger Kurpromenade von privat provisionsfrei zu vermieten: eine gut gepflegte 2-ZW in einem gepflegten Anwesen direkt am Kurpark. 82 qm, neu renoviert, EBK, Einbauschränke im Schlaf- und Vorzimmer, Echt-Parkett, Balkon zum Park, Miete 790,– €/NK/ Kaution. PKW Abstellplatz in der Tiefgarage monatlich 50,– €, Hof- und Garagentor mit Fernbedienung. Günstige Anbindungen an Autobahn, Bus, S- und U-Bahn. Anmeldungen bitte unter 0171-319 07 11.

WG zu vermieten in Kelkheim-Mitte
4-ZWG, ca. 105 m², Bad, Gäste-WC, Balkon
Miete 1.150 € + Uml. 190 €
Handy 0172 6124539

Oberursel-Stierstadt 3-ZW 78 m² Laminat, TGL-Bad WA+DU, Südbalkon, 3.OG, S-Bahn 735,– € + NK 235,– € v. privat. Tel. 06171/205190

Oberursel-Traumlage! Tolle ruh. 3-Zi.-Whg. in kl. WE m. Blk. und Garten, 900,– € mtl. zzgl. NK, evtl. Garage. Bitte keine Makler! Tel. 06171-3219 o. 0173-3242200

Nachmieter gesucht für wunderschöne, 4 ½ Zimmer-Maisonette Wohnung in Kelkheim-Ruppertshain („Zauberberg") 130m², Gäste-WC, Bad, großer Balkon, € 800,- Miete + NK, ab 1.10. Tel. 01577/4266052

Königstein möbl. Zimmer (schlicht) für ca. 5 Monate zu vermieten. Chiffre: KW 36/04

Haus in Königstein (außer Souterrain) zu vermieten an Fam. mit 2-3 Kindern., 6 Zi., Terrasse, Balkon. Chiffre: KW 36/05

Möbl. Einlieger-Appartement Nähe Königstein, in Schloßborn, kompl. mit Hausrat u. Extras, ideal f. Wochenendheimf., NR, ca. 45 qm, gr. Bad, separate Kochnische, gr. 35 qm Terrasse, schöne Aussicht, Süd-West Lage, KM 440,- € plus Umlagen, von Privat Tel. 06174/96 11 31 Handy: 0171/100 55 17

Elegante helle Wohnung ca. 100 qm, 3 Zimmer, große Wohn-Ess-Küche (neu), 2 Granitbäder (Designerdusche), großer Balkon, Garage, Kro-Ohö 1160,- € ab Mitte September Tel. 0172/3738371

HG, 3 ZKB, ca. 65 m², neu renoviert ab 01.10.13, 495,– € + NK + KT, Courtage. **Immobilienart 0176-92235543**

REISEN/URLAUB

+++ KREUZFAHRTEN +++
Seit 12 Jahren erfolgreich in Deutschland! **Neukunden-BONUS: 88,– € pro Kabine! Code NEUAKT88** bei Buchung nennen!
www.cruisepool.com
od. 0800-57776777

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und unter www.thorntoncottages.ie

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280 Infos unter www.strandkate.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (33,- EUR pro Übernachtung) Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/983689

NACHHILFE

Lernen mit Freude. Nachhilfe alle Fächer bis Kl. 10, LRS, individ. Lernkonzepte bei netter Pädagogin. Tel. 0173/1766 464

Student od. Oberstufenschüler/in für Nachhilfe gesucht. Franz., Englisch und Deutsch Kl. 7, in Bad Homburg. Tel. 06172/2656682 (ab 19 Uhr)

Suche Schülerin für Nachhilfe Englisch 6. Klasse in Köppern. Fr. Gerhard bitte mit Tel-Nr. nochmals melden. Tel. 06175/798350 o. 0176/63648430

Suche nette/n Lehrer/in oder Lehrer (pensioniert) zwecks Hausaufgabenbetreuung für Schüler der 5. Klasse. Tel. 0176/66072209

Hat Ihr Kind Konzentrationsschwierigkeiten? Fallen ihm lesen, schreiben oder rechnen schwer? Gerne unterstütze ich Sie mit einem individuellen Lernkonzept.
www.lerntherapeutische-praxis.info
06173 / 99 46 09

Bilanzbuchführung, KLR, Control, BWL, VWL, erfolgreiche Nachhilfe u. Prüfungsvorbereitung f. Schüler, Stud., Azubi., Fortbildungen. Tel. 06172/33362

Erfahrener Lehrer erteilt hochqualifizierte Nachhilfe in Mathematik und Physik. Erfolg garantiert! Tel. 0157/87812406

Schulcoach bietet Nachhilfe im Fach Wirtschaftslehre (VWL + BWL) und Rechnungswesen für Klausuren und Abiturvorbereitung im ganzen HG. Hausbesuche 18,- €/Std. Rufen Sie mich einfach an: Tel. 06171/8898856

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause.
Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei
www.minilernkreis.de/taunus

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Reinigungs- und Bügelhilfe nach Oberursel-OT gesucht. Freitags für etwa 4 Std.
Kontakt unter: putzmunter@gmx.net

Selbständige, zuverlässige und umsichtige Putzhilfe (auch Wäsche), 8 h pro Woche in Oberstedten gesucht. Tel. 0171/7843726

Perfekte, erfahrene Handstrickerin als Hilfe bei Erstellung hochwertiger Handstrickmode – ohne Näharbeiten – gesucht, deutschsprachig, gerne ältere Dame, Stadtmitte Bad Homburg Chiffre OW 3610

Zuverlässige Haushaltshilfe für selbständige Arbeit im Privathaushalt sofort in Bad HG-Dhsn. gesucht. Deutsche Referenzen erwünscht. Tel. 0172/6675069

Vertrauensstellung. Für Haushalt in Kronberg suchen wir einen Hausmeister für leichte Reparaturen und Reinigungsarbeiten, regelmäßig einige Stunden in der Woche. Idealerweise leben Sie in Kronberg, sind vertraut im Umgang mit anspruchsvoller Haustechnik/Elektrik, zeitlich flexibel und haben Freude daran, auch im Freien zu arbeiten. Chiffre: KB 36/1

Suche nette deutschsprachige Begleitung für Opa zum Spazierengehen in Königstein 15€/30 Min: Tel. 0160/7973896

Gärtner (m/w) gesucht zur regelmäßigen Pflege unseres Gartens in Kronberg auf Rechnung oder Minijobbasis. Tel. 0171/6920062

STELLENGESUCHE

Zuverlässiges Frauen-Team
mit langjähriger Erfahrung im Reinigungsbereich übernimmt Büro-/Praxis-/Treppen-/Haushaltsreinigung. Referenzen!
Tel. 0179 / 8114178

Ich suche eine Putzstelle im Privathaushalt. Habe gute Referenzen. Tel. 0152/25617650

Ich suche eine Stelle als Babysitter oder zum Hundegassi gehen in Oberursel oder Umgebung. Ich bin 16 Jahre. Tel. 0176/68773997 oder 06171/2079172

Zuverlässiger Handwerker (gelernter Elektriker) sucht Renovierungsarbeiten aller Art, auch IKEA-Möbel + Küchenauf- und abbau, Profi. Tel. 06171/883692 AB

Procuro alguém para ajudar nos afazeres, como passar roupa, etc. em apto. em Bad Homburg. Tel. 0151/62621938

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier-und Tapezierarbeiten, sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-Jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Zuverlässige und nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt in Bad Homburg und Oberursel. Tel. 0152/15373757

Polnisches Handwerker Team. Bauarbeiten aller Art (Fliesen legen, streichen, tapezieren, uvm.) preiswert, schnell, qualitativ. Tel. 0152/10208437

Nette Frau sucht Stelle zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt. Tel. 0157/78547137

Deutschsprachige Frau mit Erfahrung, selbstständig + Referenzen sucht Putzstelle und Bügeln im Privathaushalt in B.H. und Ob. Tel. 0163/7038620

Ich suche Stelle in Privathaushalt putzen + bügeln inklusive samstags in Bad Homburg und Oberursel. Tel. 0176/38347220

Allrounder, Frührentner sucht bei freier Zeiteinteilung auf 450 Euro Basis, Fs. 3, erl. Beruf Maler, Erf, Garten in und Auslandschauffeur, PC Erfahrung. Tel. 0174/4076286

Pol. zuverlässiges Team sucht Arbeit, Tapezieren, Streichen, Fliesen verlegen, Boden verl. Natursteine u.v.m. preiswert. Tel: 0151/17269653 06196/5247453

Auf mich ist Verlass ... wenn Sie Hilfe im Haus, Büro oder im Garten brauchen (jg. Rentner). Probieren Sie's. Tel. 06172/22228

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Zuverlässige, nette Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 06171/9237226 o. 0157/36442099

Ausgelernter Fliesenleger macht alle Fliesenarbeiten bei Ihnen zu Hause. Tel. 0157/75624866

Zuverlässige, nette Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0160/3249267

Frau sucht Arbeit zum Putzen + Bügeln im Privathaus. Tel. 0157/78401461

Frau sucht Arbeit Putzen und Bügeln im Privathaus. Tel. 0151/66003056

Erfahrene zuverlässige vielseitig einsetzbare Haushaltshilfe sucht Tätigkeit Haushalt, Senioren-, Kinder-Betreuung in HG u. Umgeb. Nachmittags Mo–Fr. Tel. 0176/87786410

Fleißige und erfahrene Frau aus Polen sucht Arbeit als Haushalthilfe und Büroreinigung. Tel. 0157/76195546

Bankkauffr., 58 J. sucht in Voll-/Teilzeit eine neue Aufgabe im Büro o.ä. Bin motiviert, flexibel u. eigenv. Arbeiten ist selbstverst., gern unterstütze ich Sie in Ihrem Geschäftsbereich. Tel. 0170/9069996

Profi Mal., Tap., Fliesen, Trockenbau, Laminat, Parkett, Dachausbau, Fenster und Türeinbau, Putz. Tel. 0175/3853419

Frau sucht seriöse Putz- und Bügelstelle in Privathaushalt in Oberursel und Bad Homburg. Tel. 0172/8319034

Tätigkeit im Büro in Bad Homburg und Umgebung gesucht. Kenntnisse MS, Word, Excel, PP, Access und Personal vorhanden. Tel. 01578/3939190

Junge, zuverlässige Frau unterstützt Sie im Haushalt. Sauber machen, Bügeln, Kinderbetreuung. Tel. 0157/84234251

Zuverlässige nette Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0176/98421768

Nette zuverlässige Frau mit Deutschkenntnissen sucht Putzstelle in Oberursel oder näherer Umgebung. Tel. 0177/7830122

Kraftfahrer Kl. II, langjähr. Erfahrung mit Baustellenfahrzeugen (Kipper, 3 u. 4 Achser, Greifer, Kühlfahrzeugen u.d.gl.) gelernter Kfz-Mechaniker, sucht neuen Wirkungskreis im Nahverkehr, Großraum Frankfurt. Chiffre OW 3608

Private

Kleinanzeigen

Erfahrene und zuverlässige Frau sucht Arbeit im Haushalt, nur für Mittwoch, Tel. 0151/45413458

Renovierung aller Art, mit Referenzen auch Umzüge, schnell und sauber, auch Abbruch.
Tel. 0157/75565795
oder 0176/30708584

Nebenkostenabrechnungen – ich, ausgebildete Immobilienkauffrau unterstütze Sie gerne.
Tel. 0177/3336463

Renovierung aller Art! Tapezieren, Laminat, Badrenovierung und Fliesen verlegen u. Umzüge.
Tel. 0176/20504139
+ 06195/8092790

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen usw. bei Interesse
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gärtner sucht Gartenarbeit, wie z.B. Rasen mähen, Hecken schneiden, Pflaster legen, Pallisaten stellen usw. Tel. 06173/322587

Zuverlässige Studentin sucht eine Nebentätigkeit. Bügele Ihre Kleidung, gerne auch eine Putzstelle im Privathaushalt. Versorge auch offene Beine (Wundmanagement). Freue mich jetzt schon Ihnen helfen zu dürfen. Tel. 0152/31716004.

Renovierungen aller Art. Putzarb. Innenausbau. Umbau. Maler-Tapezierarb. Trockenbau. Fliesen-Plattenverl. Parkett-Laminat. Gartenarb. Schnell. Günstig. Zuverlässig.
Tel. 0152/22950288.

Seel. u. gesellschaftl. Begleiterin f. Senioren 68J. kompet., warmherzig, gebildet nach Bedarf.
Tel. 06195/7246688

Fremdsprachenkorresp. (Engl./Franz.) mit jurist. Hintergrund, Auslandserf. sucht Teilzeitstelle in Verwaltung oder kulturell. Bereich (Museum, Bibliothek) nur seriöse Angebote; Tel. 0151/25261479

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles was es im Garten gibt: Heckenschneiden, Bäumefällen, Rollrasen verlegen. Pflege allgem. (auch auf Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Erfahrener pol. Handwerker sucht Arbeit: Renovierung, Malen, Tapezieren, Bad u. Fliesen, Parkett, Laminat Teppichb. kl. Umzüge. etc.
Tel. 0157/76887795

Renovierungs- u. Gartenarbeiten.
Tel. 0160/3140286

Polin sucht Putzstelle in Privathaus in Bad Homburg o. Friedrichsdorf am Mo. oder Fr.
Tel. 0152/59725007

Polnischer Handwerker renoviert Ihr Zuhause. Tapezieren, Streichen, Fliesen- Laminatlegen, verputzen, Möbelmontage, Dachrinnen, Flachdachabdichtung, Trockenbau.
Tel. 0157/35796757 ab 18.00h

Gärtner sucht Arbeit, Rasen mähen, Hecken schneiden, Platten legen, Bäume schneiden, Laub entfernen, Winterdienst, Entsorgung nach Absprache. Tel. 0162/3544419
oder 06173/5060923

Wohnung aufräumen, entrümpeln, Gartenpflege, Bäume + Hecken schneiden. Pflaster verlegen.
Tel. 0177/7994123 o. 06173/1550

RUND UMS TIER

Ein Herz für Hunde, die Hundegruppe bei wer-kennt-wen.de. Seid Ihr Hundefreund? Wollt Ihr Euch austauschen, Tipps, Anregungen alles um Hunde, nur privat, schaut rein, alles kostenlos, gegründet 19.3.2011 – darauf achten, D.Hartmann Info: taunusteddy@t-online.de

Wunderschöner Colliewelpe-Rüde, tricolour, geb. 29.5.13, sucht ein liebevolles Zuhause auf Lebenszeit bei ganz lieber Familie oder Menschen. Gerne auch Aussteller, als Zweithund hervorragend geeignet. Tel. 06196/641636 o. 0174/9321241 www.colliewelt.de/vom-tor-zum-taunus

Nehme Katzen in liebevolle Urlaubs-Pflege. 300 m2 Freigeh., beh. Haus. Rüsselsh. Tel. 06142/72314
www.katzenpension-schoemig.de

UNTERRICHT

Klavier spielen mit Freude von 6 bis 70 bei erfahrener Pädag. mit hoher Qualität. Anfänger bis Meisterklasse, Tel. 0173/1766464

Gitarrenschule Frank Hoppe, Oberursel-Weißkirchen, qualifizierter Einzel- und Gruppenunterricht für alle Altersklassen. Infos unter: www.gitarrenschule-frankhoppe.de oder info@gitarrenschule-frankhoppe.de,
Tel. 06171-581295

German for Foreigners (A1-C2) Deutsch für Ausländer (A1-C2) Alemán para extranjeros (A1-C2)
Deutschlernen123@gmx.de

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc.
Tel. 06171/6319626
www.singandswing.com

Privat Musiklehrer gibt Unterricht in Klavier, Orgel + Keyboard f. Kinder, Jugendliche + Erwachsene. Kommt auch ins Haus. Tel. 06171/55600

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 17-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. In allen Ferien vormittags workshops und Schnuppertermine. Faire Preise! Tel. 06172/789777
www.take-note-keymusic.de.to

20 € Klavierunterricht (erfahrene Klavierl.) am Vormittag! Mit Spaß und Humor! Tel. 06171/9160558
Fr. Sternberg

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein, Kronberg, Weilbach + Flörsheim. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

Erfahrene Montessori- und Lerntherapeutin bietet Hilfe bei Konzentrations- und Lernproblemen; www.bewegendeslernen.de.
Tel. 06172/8564027

„Fit für die Schule“ – gezielte Vorbereitung für Schulanfänger durch erfahrene Montessoripädagogin.
Tel. 06172/8564027

Stimmbildung/Atemarbeit (funktional + ganzheitlich) in Oberursel von Gesangspädagogin für Klassik-Musical-POP-Chanson.
Tel. 06431/45402
oder www.nadjajamiro.de

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

Latein-Unterricht - Lateinlehrer (Gymnasiallehrer) erteilt fundierten, qualifizierten Unterricht für Latein (und Altgriechisch) für alle Klassenstufen, langj. Erfahrung.
Tel. 0151/25261479

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner,
Tel. 06174/298556

Deutsch als Fremdsprache für Fachkräfte u. Familie. German as a Foreign Language for professionals and family. Mobil: 0157/88465519

Klavierunterricht in Königstein. Klavierlehrer erteilt qualifizierten Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Tel. 06174/6394501

VERKÄUFE

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

Hof-Trödel-Flohmarkt für Kinderspielzeug und “Dies und Das“ am 08.09.13 von 11.00 – 16.00 Uhr in der Friedrich-Ludwig-Jahnstr. 9, Oberursel/Weisskirchen gegenüber der Feuerwehr am Kerbe Sonntag.

Achtung 21.+ 22.9. Flohmarkt im Hof, HG, Wallstr. 19, 10-20 Uhr. Haushalt, Garten, Autozubehör, Elektronik & PC.

Flohmarkt im Garten, HG-Kirdorferfeld, Zugang Weißkreuzweg, geradeaus bis zum alten Schafstall, dann zweimal links. Jeden Sa. von 14.00 bis 19.00. Tel. 0176/77252722

Verkaufe günstige, neuwertige Mädchenkleidung von 0 bis 4 Jahre. Tel. 0177/4055712 ab 17 Uhr in Frankfurt.

Tenorsax Arnolds&Sons, gut erhaltenes Anfängerinstrument, inkl. S-Bogen, Mundstück, Gigbag. Preis VHS. Tel 0151-56977774

Zu verkaufen – schöne Damenbekleidung Gr. 42 und div. schöne Handtaschen.
Tel. 06172/72168 (ab 19.00 Uhr)

Bett, Kiefer 90x200 inkl. Hülsta Rumat Lattenrost verst./ 50,– €.
Tel. 06172/74835

Rolf Benz Couchgarnitur, Hell-Beige, 1 Dreisitzer + 1 Zweisitzer, 1 4-teiliger Travertintisch, 2 Stil-Stehleuchten, für Abholpreis 300,– € abzugeben.
Tel. 06172/923975,
Mobil 0160/2159495
oder 01577/1960486

Hofflohmarkt, Sonntag 8.9. Oberursel-Oberstedten, Hauptstr. 19 von 10–16 Uhr. Viele tolle Sachen, Kleidung klein/gross, Fahrräder, Haushaltsw., vieles mehr!

Klavier, weiß, sehr gut erhalten, regelm. gestimmt, inkl. Hocker, umständehalber zu verkaufen. VB 2.500,– €, Tel. 06172/598689

Großer privater Hofflohmarkt, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 37, Oberursel, Samstag den 07.09.13 von 10.00 – 15.00 Uhr Kinderspielzeug, Fahrräder und vieles mehr. z.B. Bücher und Romane.

Privater Hofflohmarkt - Friedberger Str. 2, 61381 Friedrichsdorf, Sonntag 08.09.2013, 11–18 Uhr Bücher, CD, Haushaltswaren, Babysachen u.v.m

Drucker HP 4500G5100 neu und HP PSC1250 gebraucht für € 50.- abzugeben. Tel. 06174/25112

Agria 100R Motorhacke Honda 4 Takt kompl. m. Zubehör m. Winkeldrehpflug, 2 Triebräder, Klinkernarbe. 500,- € Tel. 069/308099

Klavier Yamaha, hochform, ca. 30 Jahre, wenig gespielt, guter Klang, Preis € 1.200,- VB, zu verkaufen.
Tel. 06174/62722

CONTAX T mit Blitz, schwarz, Bj. 1985 mit Carl Zeiss Sonnar 2.8/38, neue Batterien, techn. einwandfrei, mit Tasche, VB € 110,-
Tel. 06173 928907

Wiener Barockkommode, noch relativ gut erhalten, Preis 500,- € VHB, zu verkaufen. Tel. 06174/62722

1-nagelneues Designer-Bett 140 x 200 cm, lose Federkernmatratze rot, mit Tagesdecke mit rotem Kussmund. Der Kopfteil sowie Bettkasten als Stauraum. Sehr, sehr schön. Neupreis: 1199,- € für 350,- € VB
Tel. 069/30034963 (AB)

VERLOREN/ GEFUNDEN

Wer hat am 27.8.13 zwischen 11.00 – 12.00 Uhr einen Werkzeugkoffer gefunden, Ecke Frankfurter Landstraße + Ouirinstraße, Richtung Friedrichsdorf. Bitte melden.
Tel. 06172/82233

Mercedes-Autoschlüssel m. einem weiteren Schlüssel u. kleiner Taschenlampe, Di. früh auf dem Fuchstanz gefunden. Der Schlüssel kann im Verlagshaus der Königsteiner Woche abgeholt werden.

VERSCHIEDENES

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 7.9.13 und Do., 12.9.13 von 8.00–14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 7.9.13 von 14.00–18.30 Uhr (jeden Sa.)
Ffm.-Kalbach, FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten

So., 8.9.13 Frankfurt-Nieder-Eschbach, von 10.00–16.00 Uhr
IKEA/Hornbach, Züricher Str. 11

So., 8.9.13 Hattersheim, von 10.00 – 16.00 Uhr
Globus, Heddingheimer Str. 8

Di., 10.9.13 Eschborn, von 8.00–13.00 Uhr, jeden Di.
Parkplatz Mann Mobilia

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Apfelbäume gesucht. Wir möchten Apfelwein keltern und suchen Kelteräpfel zum Ernten. Eberhard Klein.
Tel. 0171/8503064

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

PC-Senior (über 40 Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Internet, Tablet-PC, Smartphone, Digitalkamera, Diascanner, etc. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Reparatur, Schulung, Kaufberatung, Virusentfernung, Datenservice. Tel. 06172/123066

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallpllatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, Tel. 06172/78810

Entrümpeln und entsorgen, Rudi machts. Tel. 06032/3071844
oder 0160/2389288

Umzüge mit Möbel Ab- u. Aufbau. Rudi machts sorgfältig und zuverlässig. Tel. 06032/3071844
oder 0160/2389288

Zauberer für j. Anlass – ein Highlight auch für Kinder ab 4 J. (ab 6 Kinder) und Sen. Tel. 069/865394
www.matteo-orlando.de

Hole kostenlos Flohmarktartikel ab.
Tel. 04313/32700

Sind Sie in Rente, haben Sie Tagesfreizeit? Prima! Suche Mitspieler für Canasta, SkipBo, Scrabble, usw.. Chiffre: KW 36/03

Computerfachfrau, hilft Frauen und Senioren, Unterricht, Hilfe bei Softwareproblemen. Hilfe, wenn der PC streikt oder das Internet nicht funktioniert, Erstellung Branchenwebseiten, e-shop u.v.m.
Tel. 0173/3225211

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Montags ab 19.30 Uhr treffen wir uns, locker und ungezwungen, zu zufälligen aktuellen Themen, auch über Kelkheim, in unserem irisch eingerichteten Gutenberg Pub in der Druckerei Blei & Guba, Max-Planck-Straße 18 (Gewerbegebiet Münster), Seiten-Eingang, 1. Stock. Gäste sind uns willkommen

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Drucker, Laptop, PC, Wartung, Installation. Priv. u. Firmen. K. Haas
0170/7202306 od. 06196/5615071

Professioneller Transfer Ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967

Kopiere LP, MC auf CD.
Tel. 06081/585205

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten. Ihre Antwort lassen Sie in einem Briefumschlag, versehen mit der Chiffre-Nummer, uns zukommen. Alles andere übernehmen wir:

schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.800 Exemplare

Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung · Oberurseler/Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche

Anzeigenschluss dienstags, 14.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre:
Abholer ❍ Ja ❍ Nein | Senden ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Unterschrift _____

Der Betrag von _____ €
❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Kontonummer _____
Bank _____
Bankleitzahl _____
Unterschrift _____

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
❍ bis 8 Zeilen 17,50 €
je weitere Zeile 1,50 €

Chiffregebühr:
bei Postversand 4,50 €
bei Abholung 2,00 €
Gewünschtes bitte ankreuzen

Eine Rechnung wird Ihnen nicht zugesandt.

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzugsauftrag gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.

Bitte beachten Sie, dass dieser Coupon ausschließlich für **private** Kleinanzeigen gültig ist! Kleinanzeigen direkt per E-Mail an kw@hochtaunus.de bitte mit allen Angaben.

Bitte Coupon einsenden an: **Königsteiner Woche** · 61462 Königstein/Taunus · Theresenstraße 2 · **Fax 06174 9385-50**

SPORT SPORT SPORT SPORT

Mannschaften des TCK erreichen zweifache Bezirksmeisterschaft

Königstein – Fast zeitgleich wurden die Damen 30 und Herren 40 des TC Königstein am vergangenen Sonntag Bezirksmeister und steigen somit in die Gruppenliga auf. Ein toller Erfolg für den Verein, treten doch im kommenden Sommer erstmalig in der Vereinsgeschichte dann mehrere Mannschaften auf Landesebene an.

Dabei liefen die Saisonverläufe sehr unterschiedlich ab. Die Damen 30 waren von Beginn der Saison an und geprägt vom unglücklichen 2. Platz in der Vorsaison sehr fokussiert auf das Ziel Aufstieg und untermauerten ihren Anspruch mit hohen Siegen zu Beginn der Saison (11:3 gegen Weilmünster sowie jeweils 14:0 gegen HTG Bad Homburg und TC Hofheim). Lediglich im Spiel gegen die Spielgemeinschaft Limburg/Brechen/Niederbrechen ließ man beim 7:7 einen Punkt liegen, um dann aber in den restlichen Begegnungen den Zwei-Punkte-Vorsprung vor eben dieser Limburger Mannschaft mit wiederum hohen Siegen (11:3 gegen Weißkirchen, 14:0 gegen Erbenheim sowie 12:2 im letzten Saisonspiel in Ober-Eschbach) souverän zu verteidigen.

Zum Einsatz kamen die Spielerinnen Anja Bendner, Corinna Schmitt, Dagmar Stegmüller, Astrid Zöller, Silke Ryan, Katrin Eichert, Petra Schroeder-Peters und Daniela Krogmann, Trainer ist Gerry Blum. Bei den Herren 40, gerade erst im vergangenen Jahr aus der Bezirksliga aufgestiegen, waren die Hoffnungen auf einen erneuten Aufstieg eigentlich bereits nach dem dritten Spieltag und der 4:10-Niederlage gegen GW Elz erloschen. Da halfen auch die ansonsten sehr souveränen und hohen Siege gegen sämtliche anderen Mannschaften, verbunden mit der kollektiven Aussage der jeweiligen Gegner, dass man doch eigentlich viel stärker sei als Elz, nichts. Der Zwei-Punkte Rückstand ließ sich scheinbar nicht mehr wettmachen.

Doch zum Ende der Saison patzte Elz mit zwei Unentschieden gegen Eintracht Wiesbaden und TC Altenhain (das vom TCK-Vorsitzenden Jörg Meyer ausgelobte Fass Bier wirkte offenbar leistungsfördernd auf den Nachbarn Altenhain).

So standen die Herren 40 plötzlich vor dem letzten Spieltag auf Platz 1 der Tabelle und ließen sich diese Chance im letzten Spiel gegen BW Wiesbaden nicht mehr nehmen. Nach vier gewonnenen Einzeln stand auch hier die Meisterschaft fest. Gespielt haben in dieser Saison Tom Facchinetti, Dieter Pfaff, Jörg Meyer, Jan Kiehne, Andreas Jaeger, Martin Löffler, Nils Gutsche und Benedikt Kiesl, Trainer ist Uwe Wingert.

Pilates: Neues Angebot in Schloßborn

Schloßborn – Ab 6. September bietet der TV 1894 Schloßborn seinen Mitgliedern, aber auch allen anderen Interessierten (Letztere gegen eine geringe Gebühr) den Kurs „Pilates für Anfänger“ an. Die ausgebildete Übungsleiterin Claire Presle wird die Teilnehmer gekonnt und einfühlsam in dieses systematische Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur einführen und die notwendige Hilfestellung geben. Das Training beinhaltet Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung. Der Beitrag für Nicht-Vereinsmitglieder beträgt 20 Euro für zehn Termine. Für Vereinsmitglieder entstehen keine zusätzlichen Kosten. Der Kurs findet jeweils am Freitag von 17 bis 18 Uhr in der Mehrzweckhalle in Glashütten-Schloßborn, Ringstraße, statt. Interessenten können sich bei der Übungsleiterin Claire Presle melden (Mail-Adresse: info@tv-schlossborn.de).

Öffnung der Kelterei in Mammolshain

Mammolshain – Obwohl die Apfelernte in Mammolshain in diesem Jahr sehr unterschiedlich ausfällt, denn manche Bäume tragen kaum Äpfel, andere weisen einen guten Behang auf, wird natürlich beim Obst- und Gartenbauverein Mammolshain gekeltert.

Ab Dienstag, 1. Oktober, kann dann aus der eigenen Ernte der frische Süße gepresst werden. Hierzu öffnet der Verein die vereinseigene Halle mit der hochmodernen Apfelpresse in der Schwalbacher Straße in Mammolshain. In der Kelterei des Obst- und Gartenbauvereins werden auch kleine Mengen gekeltert und es ist sichergestellt, dass der Süße auch tatsächlich von den eigenen Äpfeln stammt. Nach Terminabsprache mit Wolfhard Weiss (Telefon 0171/7812395) werden die Äpfel gekeltert.

Mit der Pasteurisierungsanlage kann anschließend aus dem Süßen auch haltbarer Apfelsaft hergestellt werden.

Treffen der Gruppe „Leben in Gemeinschaft“

Königstein – Das nächste Treffen der Gruppe „Leben in Gemeinschaft – Netzwerkinitiative Königstein“ ist für den morgigen Freitag, 6. September, von 16 bis 18 Uhr in der Seniorenanlage Georg-Pingler-Straße vorgesehen. Gäste sind herzlich willkommen.

CDU-Stammtisch

Schneidhain – Der Stammtisch der Schneidhainer CDU findet jeweils am ersten Donnerstag des Monats statt. Der nächste Termin ist der heutige 5. September um 19.30 Uhr in der Dorfschenke, Wiesbadener Straße 183. Alle interessierten Bürger- und Bürgerinnen sind dazu herzlich eingeladen.

Dekan predigt in Falkenstein

Falkenstein – Am kommenden Sonntag, 8. September, freut sich die Evangelische Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein auf einen besonderen Gastprediger: Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp wird mit der Gemeinde den Gottesdienst feiern. Dr. Fedler-Raupp steht seit Februar dieses Jahres an der Spitze des Dekanates Kronberg, dessen nördliche Spitze die Falkensteiner Gemeinde bildet. Es ist nicht der erste Besuch des Dekans in der Gemeinde. Schon vor seinem Amtsantritt war er im Advent zu Gast des Fördervereins Martin Luther e. V. Auch als Gottesdienstbesucher hat er die Gemeinde schon kennengelernt. Nun hat auch die Gemeinde Gelegenheit, den Pfarrer kennenzulernen, der die evangelische Kirche in der Region vertritt.

Der Gottesdienst am 8. September beginnt um 11 Uhr. Da am vergangenen Sonntag der ökumenische Gottesdienst unter den Eichen begangen wurde, wird an diesem Sonntag auch das Heilige Abendmahl gefeiert.

Stellenmarkt

Aktuell

Der **Bistro-Verein** der **Bischof-Neumann-Schule** in **Königstein** sucht **ab sofort** zuverlässige/n, freundliche/n

Mitarbeiter/in

für den Mittags-Mensa-betrieb/Essensausgabe (montags bis freitags von 12.00 bis 14.30 Uhr)

Bewerbungen bitte an: BNS-Bistro@gmx.de

Hauswirtschafter/in
deutschsprachig mit eigenem PKW in Kronberg gesucht. **Tel. 069 / 75 60 73 12**

MSG Gebäudereinigung GmbH
sucht ab sofort bei übertariflicher Bezahlung
Zimmermädchen/Jungen
in Voll/Teilzeit oder Minijob für ein Hotel in Kronberg. Deutschkenntnisse dringend erforderlich.
Bei Interesse bitte telefonisch unter 069/13821503 melden.

Telekommunikationsunternehmen sucht längerfristig für Büroarbeiten und Botengänge (ca. 10–15 Std./Woche) **Studenten oder Schüler (m/w)** mit guten Englisch- und PC-Kenntnissen (Hard- + Software) sowie einem PKW.
Telejet GmbH · Sodener Str. 6
61462 Königstein · Tel. 06174 / 969910

Home Instead® Seniorenbetreuung

Wir wachsen weiter
und suchen ab sofort
Betreuungskräfte
auf 450,– EUR-Basis
(Pflegeerfahrung von Vorteil)
für den Hochtaunuskreis sowie bis zur Stadtgrenze Ffm., um ältere Menschen und Familien m. Kindern durch nicht-medizinische Betreuung/Alltagsbegleitung zu unterstützen. Aus- und Weiterbildung erfolgt durch uns persönlich.
Wir freuen uns auf Sie!
Home Instead Hochtaunuskreis,
Tel. 0 61 72 / 9 44 65 10

BURGSTADT EPPSTEIN
Der Magistrat

Sie haben Spaß an der Betreuung von Grundschulkindern? Sie verfügen über eine pädagogische Ausbildung als Erzieher/in oder haben Kenntnisse und Erfahrung in der Kinderbetreuung? Dann bewerben Sie sich in Eppstein!

Die Stadt Eppstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w) Teilzeit

für die außerschulische Betreuung an der Burg-Schule in Eppstein. Auch wenn Sie nicht über eine Ausbildung als Erzieher/in verfügen aber bereits Kenntnisse und Erfahrungen in der Kinderbetreuung haben, können Sie sich gerne bewerben.

Wir suchen eine Teilzeitkraft mit 11 Wochenstunden für nachmittags ab ca. 12.00 Uhr. Betreut werden Kinder des 1. bis 4. Schuljahres.

Wir bieten
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach dem TVöD

Wir erwarten
- Teamfähigkeit
- Selbstständigkeit
- Engagement
- Flexibilität

Ein aufgeschlossenes Betreuungsteam würde Sie gerne als Mitarbeiter/in begrüßen. Haben Sie Interesse? Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis **20. September 2013** an den

Magistrat der Stadt Eppstein
Personalstelle, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein
Nähere Informationen erhalten Sie von von der Leiterin der Einrichtung, Frau Pretsch, Telefon 06198/574924.

Starten Sie mit uns durch!

Für unsere namhaften Kunden in Friedrichsdorf und Oberursel suchen wir

9 Produktionsmitarbeiter m/w

für die Kleinteilemontage u. Bestückung, Verpackung sowie Qualitätskontrolle.

Sie sind zuverlässig, teamfähig und arbeiten gerne im 2-Schichtsystem?

Dann freuen wir uns über Ihren Anruf unter:
Tel.: 0 61 72 / 68 766 - 0
Mail: bad-homburg@persona.de
persona service Bad Homburg

persona service

Sie sind engagiert, freundlich und kontaktfreudig?
Zur Unterstützung unserer Schulmensen in
• Oberursel • Kronberg • Bad Homburg • Königstein
suchen wir für die Essensausgabe während der Mittagszeit
Mitarbeiter (m/w) auf 450 Euro-Basis
Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Taunus Menü Service GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 13 · 61267 Neu Anspach
Telefon 06081 / 5769-0
Mail: bewerbung@taunus-menue-service.de

HAUSARZT PRAXIS DRES. TEGEL

Wir suchen für unsere allgemeinärztlich / internistische Hausarztpraxis in Kronberg zum 1. November 2013 eine engagierte

Medizinische Fachangestellte (m/w) in Teilzeit (ca. 20 Std. an 4 Tagen / Woche)

Aufgaben und Anforderungen:
- Patientenaufnahme am Empfang
- Sprechstundenbetreuung (Planung, Organisation, Praxisabläufe)
- allgemeine Arzthelfer(innen)tätigkeiten
- abgeschlossene Berufsausbildung
- gute PC-Kenntnisse

Unser freundliches Praxisteam freut sich über sympathische Verstärkung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per email an
bewerbung@praxis-tegel.de
Tel.: 06173 67477

Industrieelektroniker w/m
Störungen an Produktionsanlagen beseitigen, technische Anlagen warten, instand halten und optimieren, Projektarbeit im Produktions- und Verpackungsbereich, neue Maschinen aufstellen und einrichten

Industrielackierer w/m
Spritzlackier-Erfahrung, Schichtbereitschaft

Feinmechaniker w/m
abgeschlossene Ausbildung, Kenntnisse im läppen, schleifen u. bearbeiten von Oberflächen

Werkzeugmacher w/m
abgeschl. Ausbildung als Werkzeugmacher oder vergleichbar, Bereitschaft zur Wochenend- und Schichtarbeit

Lagerfachkräfte w/m
abgeschlossene Berufsausbildung, Waren kommissionieren, ein- und auslagern, Staplerschein und PC-Kenntnisse erforderlich

Produktionshelfer w/m
Schichtbereitschaft, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Kommissionierer w/m
in Teilzeit
Arbeitszeit Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 12.30 Uhr, gute Deutschkenntnisse

für sofort oder später zu überzeugenden Bedingungen gesucht: **übertarifliche Bezahlung (Tarifvertrag BZA-DGB), festes Monatsgehalt, individuelle regelmäßige Monatsarbeitszeit zwischen 151 und 173 Stunden je nach Einsatzbetrieb.**

Rufen Sie uns an. Es lohnt sich! Profitieren auch Sie von unseren attraktiven Arbeitsbedingungen.

Bad Homburg	Louisenstraße 31	**06172-24002**
Frankfurt	Gr. Bockenh. Str. 41	**069-13389040**
Friedberg	Kaiserstraße 107	**06031-73780**
Oberursel	Untere Hainstr. 1a	**06171-704200**

amicus
www.amicus.de

Wir suchen für unsere Kunden im Rhein-Main-Gebiet folgende Mitarbeiter (m/w):

Lager- und Produktionsmitarbeiter

Chemiefacharbeiter

Wir haben die guten Jobs.
Eschersheimer
Landstraße 105
60322 Frankfurt
Tel.: +49 (0)69 96372510
E-Mail: frankfurt@timepartner.com

TimePartner
Your best partner.

Autobesitzer der Luxusklasse für Fahrtest in Trebur gesucht! Mehr Infos zu den gesuchten Modellen unter **www.seickel.de**

Gaststätte TSG Münster
Wir suchen noch
Servicekräfte
für unser Team. Bei Interesse bitte melden unter: 06195 5228

Zur Verstärkung unseres Praxisteams suchen wir eine freundliche und kompetente

Arzthelfer/in

für abwechslungsreiche TZ-Tätigkeit (ca. 20 Std./Woche).

Dr. Barbara Weichsler
Internistin –
Hausärztliche Versorgung
Alt Falkenstein 45
61462 Königstein
Tel. 0 61 74 / 43 43
www.dr-weichsler.de

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting

Persönlichkeit (w/m)

Wir suchen eine/n aktive/n, selbstständige/n und ortskundige/n Mitarbeiter/in mit Verkaufserfahrung für die professionelle Vermittlung von hochwertigen Immobilien im Taunus (Häuser/Villen) oder Rhein-Main-Gebiet (Rendite/Gewerbe). Neben einem eingeführten Namen bietet unsere Maklersozietät in Königstein allen Arbeitskomfort und ein dynamisches, sympathisches Team.

Telefon 06174 - 96 100
Frankfurter Str. 5, 61462 Königstein
www.claus-blumenauer.de

Apotheker/in
(Vollzeit od. Teilzeit)
für die **Filialleitung**
einer Apotheke in
Bad Homburg gesucht.
Info unter
Tel. 0 60 39/25 06 oder
bewerbung@markt-apo.net

Ende der Freibad-Saison

Königstein – Die Freibad-Saison 2013 neigt sich dem Ende zu: Das Königsteiner Freibad im Woogtal öffnet seine Tore für alle Badegäste in diesem Jahr zum letzten Mal am Sonntag, 15. September.
Danach heißt es Tage zählen bis zum Muttertag 2014: Dann kann man sich bei hoffentlich bestem Frühsommerwetter wieder ins kühle Nass stürzen.

Zweite Exkursion zu den Wasserleitungssystemen

Königstein – Nach dem einführenden Vortrag und der ersten Exkursion zum großen Seelborn steht nun am Samstag, 7. September, die zweite Exkursion mit Dr. Bärbel von Römer-Seel auf dem Programm.
Dieses Mal geht es um den kleinen Seelborn und die Frage: „Wie grabe ich meinen Nachbarn das Wasser ab?“
Die Wasserausleitung aus diesem Quellgebiet nach Königstein versorgte die Königsteiner Mühlen mit Wasserenergie vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert – sehr zum Missfallen der Müller von Schloßborn, wie die historischen Quellen belegen. Bei der Exkursion folgt man im Gelände den Spuren der Wasserableitung nach Königstein während verschiedener Epochen.
Der Rundweg von zirka zehn Kilometer Länge führt teilweise querfeldein. Schwierige Passagen können auf Wegen umgangen werden. Achtung: Anders als im Veranstaltungskalender vermerkt, beginnt die Wanderung am Parkplatz Billtalhöhe. Die Startzeit bleibt aber dieselbe: Los geht’s um 14.30 Uhr.
Informationen zu dieser und anderen Veranstaltungen aus dem Veranstaltungsprogramm „700 Jahre Stadtrechte“ gibt es bei der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a, unter Telefon 06174/202251 oder info@koenigstein.de.

Kindergarten-Flohmarkt mit Oktoberfestgaudi

Königstein – Am Samstag, 21. September, findet von 11 bis 14 Uhr wieder ein Flohmarkt für Kinderkleidung und Spielsachen im städtischen Kindergarten Wirbelwind, Eppsteiner Straße 9, statt – diesmal mit Oktoberfestgaudi! Außer vielen Gelegenheiten, ein Schnäppchen zu machen, gibt es leckere bayrische Schmankerln.
Wer gerne gebrauchte Kleidung oder Spielzeug verkaufen möchte, kann unter Telefon 06174/202344 einen Verkaufsstand reservieren. Die Gebühr für einen Stand beträgt 8 Euro. Der Aufbau der Verkaufsstände beginnt um 10 Uhr.

Line Dance bei BW Schneidhain

Schneidhain – Am 5. September beginnt der neue Kurs „Line Dance für Anfänger“ von 19 bis 20.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) in Schneidhain. Hierfür gibt es noch freie Plätze.
Es wird auch in diesem Kurs für Anfänger wieder in jeder Stunde ein neuer Tanz einstudiert und die bisher gelernten Tänze werden wiederholt. Daher ist eine regelmäßige Teilnahme wünschenswert. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen und erhalten auf Wunsch die Choreografien der bisher gelernten Tänze per E-Mail. Kopien der neuen Choreografien werden jeweils in den Stunden an die Teilnehmer verteilt
Kosten: Vereinsmitglieder: 35 Euro, Nicht-Mitglieder: 65 Euro. Die Teilnehmerzahl beträgt zirka 12 bis 24.
Das Angebot richtet sich an tanzinteressierte Damen und Herren jeden Alters, die aufgeschlossen für Neues sind. Sportgesundheit wird vorausgesetzt. Anmeldungen/Infos: heidi.koch@bw-schneidhain.de, Tel. 06174/63319, www.bw-schneidhain.de.

Fluglärm: Wird es wieder lauter im Taunus?

Glashütten – Seit der Änderung der Flugrouten 2001 und 2011 gab es viele Bestrebungen, die Fluglärmbelastung im Taunus zu reduzieren. In Gesprächen mit Fluglärmkommission, Piloten und Deutsche Flugsicherung (DFS) konnten Maßnahmen zur Lärmminderung im Taunus erfolgreich umgesetzt werden. Auch seitens der Politik wurde „mit dem Ausbau wird es leiser im Taunus“ versprochen. Neueste Pläne der DFS sowie praktizierte Abflugverfahren zeigen: Im Taunus ist heute und zukünftig, speziell in den Nachtstunden, zwischen 21.30 und 23 Uhr, wieder mit mehr Fluglärm zu rechnen.
Die von der DFS im April 2001 sowie im März 2011, im Vorgriff auf die Inbetriebnahme der neuen Landebahn, geänderten Flugrouten verursachen eine großflächige Verlärmung der Rhein-Main-Region und führten, auch im Taunus, zu erheblichen Protesten von Bürgern. „In Gesprächen mit Fluglärmkommission und DFS konnten seinerzeit Abflugverfahren gefunden und eingeführt werden, die die Lärmbelastung im Taunus stark reduzierten, ohne andere Anwohner zusätzlich zu belasten“, so W.U.T.-Pressesprecher Günter Born. Insbesondere die in der Nordabflugroute TABUM fest eingeführten Abdrehpunkte für schwere, vierstrahlige Maschinen über unbewohntem Gebiet hätten die Lärmemissionen über dem Taunus erheblich vermindert.
Der Verein W.U.T. e.V. erinnert sich auch deutlich an die Aussagen der Verantwortlichen aus der Politik, dass die, durch den Bau der Nordwestbahn aus Sicherheitsgründen erforderliche, Südumfliegung eine weitere Lärmreduzierung ergebe.
In der 221. Sitzung der Fluglärmkommission (FLK) vom 26. Juni wurden von der Deutschen Flugsicherung Pläne vorgestellt, bei Verspätungssituation ab 21.30 Uhr mittelschwere Flugzeuge statt über die Südumfliegung über die NW-Strecken zu führen. Der Testbetrieb läuft bereits seit Juli. An einzelnen Tagen – zum Beispiel am 28. Juli – wurden bereits in der frühen Nacht zahlreiche Flugzeuge, statt über die Südumfliegung, über die NW-Strecken geführt. Weiterhin werden, ohne dass die FLK angehört wurde, seit Ende Juli drei- und vierstrahlige Maschinen überwiegend über die NW-Strecken geführt. Aus Pilotenkreisen wurde bestätigt, dass die früher auf der NW-Strecke in Richtung TABUM (für schwere vierstrahlige Maschinen) vereinbarten festen Abdrehpunkte nicht mehr gelten, was ohne Abstimmung mit der FLK erfolgte und zu einem erheblichen Lärmanstieg im Taunus geführt hat. Seitens der DFS wurde bisher keine schlüssige Begründung (Hitze, Gewitter und schlechtes Steigvermögen sind keine schlüssige Begründung) für diese Änderungen genannt.
Da der unabhängige Betrieb zwischen Startbahn West und Südumfliegung seit Januar ausgesetzt ist, sind Verspätungssituationen geradezu programmiert. Eine steigende Lärmbelastung der Anrainer der NW-Abflugroute im Zeitraum von 21.30 bis 23 Uhr ist die Folge.
Von DFS der FLK vorgelegte Unterlagen prognostizieren, dass dies in 50 Prozent der Tage bei Westbetriebsrichtung der Fall sein wird. Prognostiziert wird eine dadurch steigende Lärmbelastung für Ortschaften unterhalb der NW-Abflugstrecken. Dies betrifft im Taunus insbesondere Eppstein (mit Bremthal und Vockenhausen), Kelkheim (mit Fischbach, Ruppertshain, Eppenhain), Glashütten (mit Schloßborn und Oberems) sowie Schmitten und Neu-Anspach.
In Gesprächen mit Bürgern stellt der Verein W.U.T. e.V. eine steigende Anzahl an Menschen fest, die sich teilweise sehr stark durch Fluglärm belästigt fühlen. Insbesondere der vom Bundesverwaltungsgericht in Leipzig im Urteil zum Flughafenausbau für die Tagesrandstunden vorgeschriebene an- und abschwellende Flugverkehr wird nicht eingehalten. Die Zeit zwischen 22 und 23 Uhr ist die Stunde mit der höchsten Fluglärmbelastung im Taunus. Der Verein empfiehlt allen Bürgern, die lokalen Politiker auf die Entwicklung anzusprechen. Weiterhin gibt es die kostenfreie Möglichkeit zu Beschwerden unter Telefon 0800/2345679 sowie per Internet unter www.dfld.de.
Hintergrundinfo: Der als gemeinnützig anerkannte Verein Wohnen und Umwelt im Taunus e.V. (W.U.T.) verfolgt laut Satzung »den Schutz der Umwelt« als Vereinsziel. Eine hohe Priorität genießt insbesondere das Schaffen von Umweltbewusstsein bei Bürgern, Verantwortlichen in Wirtschaft, Verwaltung und Politik. Unsere Mitgliederstruktur umfasst regions- und kreisübergreifend Bewohner aus den Kommunen des Taunus. Gegründet wurde der Verein u.a. als Folge der im April 2001 eingeführten neuen Abflugrouten, die im Rhein-Main-Gebiet, quasi über Nacht, zu einer bisher nie da gewesenen Verlärmung von Wohn- und Naherholungsräumen des Großraums Frankfurt führte.
Informationen zu Wohnen und Umwelt im Taunus e.V. unter www.w-u-t.com.

Immobilien

Verkäufe

Königstein € 162.250
Lichtdurchflutete 2-Zimmer-ETW* ca. 55m² Wfl.* EBK* Bj. 1995* TG-Stellplatz* Balkon* gut vermietet!

Königstein € 285.000
Attraktive 4-Zi.-ETW* ca. 111m² Wfl.* EBK* off. Kamin* 2 Balkone* 2 Bäder* TG-Stellplatz* ab sofort!

Königstein € 307.000
Kapitalanlage* moderne 3-4-Zi.-ETW mit Blick ins Grüne* helle 115m² Wfl.* 2 TGL-Bäder* Parkett* TG-Stellplatz!

Königstein € 890 +NK+KT
Großzügige 3-Zi.-Whg. mit Burgblick* helle 100m² Wfl.* Wintergarten* Balkon* € 60 für die Garage* ab sofort!

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06196. 56 09 60

Bei uns finden Sie Ihr neues Zuhause.
Königsteiner woche

Glashütten - € 329.000,-
FH auf 2 Ebenen, ruhige Lage, 6 Zi., EBK, über 800 m² Sonnengrundstück
Skyline-Immobilien.com 06192/200250

SGI

VERKAUF
Ober-Mörlen-Langenhain, Wohnbaugrundstück für Haus oder DH, 992 qm Grdst., GFZ 0,35; GRZ 0,3; **129.000,- €**
Garni-Hotel + Wohnhaus, HG-Ober-Erlenbach, 1.066 qm Grdst., 604 qm Nutzfläche, Hotel Bj. 1990, 32 Zimmer, Schwimmb./Sauna, etc., 12 Pkw-Plätze, gute Ausl., Wohnh., ca. 330 qm Wfl., sanierungsbed., inkl. Inventar, **€ 860.000,-**

VERKAUF

GESUCHE
KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.

Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus
Telefon 069 - 24182960
SGI Immobilien – Lyoner Str. 20 – 60528 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

SPORT SPORT SPORT SPORT

SG Blau Weiß: Schnuppertag ein voller Erfolg

Schneidhain – Ein Vormittag im Sinne des Fußballs, das war die Idee, die die SG Schneidhain für die jüngsten Fußballer in spe in die Tat umgesetzt hat. Tim Büttner, der FSJler des Vereins, plante in Zusammenarbeit mit dem Vorstand eine Samstagsveranstaltung, die fußballinteressierte Jungen und Mädchen im Alter von drei bis sechs Jahren die Möglichkeit bieten sollte, sich mal mit dem Ball ausprobieren zu können.
Zur Freude des Vereins kamen 13 Kinder in dieser Altersklasse und noch einige etwas ältere, so dass 25 Kinder ein schönes Programm rund um das Thema Fußball genießen durften. Vier Übungsleiter der SG kümmerten sich in Kleingruppen von vier bis fünf Kindern im Wechsel an verschiedenen Stationen um die Jungs und Mädchen. Da das Wetter eher unbeständig war, wurde das Training in der Heinrich-Dorn-Halle absolviert. Durch die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Königstein bietet sich in Schneidhain immer die Möglichkeit, spontan auch auf solche Widrigkeiten reagieren zu können.
Die Eltern hatten dabei die Möglichkeit, bei Kaffee und Brezeln der Begeisterung ihrer Kinder zuzusehen und erste Talente zu entdecken. Zum Ende der vielfältigen Trainingseinheit gab es noch ein obligatorisches Abschlussspiel, bei dem auch die Übungsleiter vollen Einsatz bringen mussten. Alles in allem eine tolle Veranstaltung, die Hoffnung auf viel Fußballnachwuchs in Schneidhain gibt. Für alle, die nicht teilnehmen konnten: Schnuppern in der normalen Trainingszeit ist gerne gesehen. Informationen dazu gibt es über die Internetseite www.bw-schneidhain.de.

Uns können Sie auch im Internet lesen.
www.koenigsteinerwoche.de

TTC startet hoch motiviert in die neue Saison

Königstein – Nach einer sehr erfolgreichen Runde 2012/13 beginnt für die Königsteiner Tischtennisspieler in dieser Woche die Saison 2013/14. Nachdem sich die 1. Herrenmannschaft Meisterschaft und Aufstieg, die 2. und 3. den Aufstieg erspielen konnten, starten die Akteure der vier gemeldeten Herrenmannschaften hoch motiviert in die Bezirks- bzw. die 1., 2. und 3. Kreisklasse. Im Fokus des Interesses steht die Bezirksklassemannschaft, bei der auch weiterhin sehr gute Leistungen erwartet werden.
Die A-Schüler der Hessenligamannschaft der vergangenen Saison wechseln in den Jugendbereich und machen Platz für die 12- und 13-jährigen Talente der Meistermannschaft der Kreisliga 2012/13. Angeführt von Aaron Schlünz und Oliver Jeske werden die Jungs nun in der Verbandsliga zeigen, was in ihnen steckt. Die 2. A-Schüler-Manschaft tritt in der Kreisklasse an und bietet den sieben gemeldeten Nachwuchskräften die Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zustellen.
Die B-Schüler im Alter von neun bis zwölf Jahren starten 2013/14 in der Kreisliga und Kreisklasse. Im Verlauf der Saison 2012/13 wurden oft hohe Ansprüche an die Jüngsten im Verein gestellt. Die gemachten Erfahrungen werden den Spielern um Silvio Andres, Maden Carreno und Leon Siepe in der Kreisliga und Erik Schulz und Elias Tukhy in der Kreisklasse sicher zum Vorteil gereichen.
Nach respektablem Abschneiden in der Hessenliga (Schüler) wollen die Spieler und Trainer nun wissen, ob sich in der Jugend-Verbandsliga nicht Ähnliches erreichen lässt. Die Neuzugänge Timo Drissler und Alexander Wagner stellen eine erhebliche Verstärkung dar und bilden gemeinsam mit Benjamin Schulte-Mattler und Titus von Pachelbel ein schlagkräftiges Quartett an 15-Jährigen, das dem leistungsstarken Umfeld der Spielklasse mit überwiegend älteren Jugendlichen sicherlich gewachsen sein wird.

Nachwuchs dominiert die Vereinsmeisterschaften des TTC Königstein

Benjamin Schulte-Mattler und Titus von Pachelbel waren auch die herausragenden Akteure der diesjährigen Vereinsmeisterschaften. In der Herrenkonkurrenz gewannen sie das Doppelfinale gegen Raphael Milios und Christian Schwalbach. Bei den Jugendlichen gewann Titus zusammen mit Raphael Milios das Doppel gegen Benjamin und Keywan Djafari. Das Einzelfinale sowohl der Herren als auch der Jugend konnte Benjamin im Spiel gegen Titus für sich entscheiden.
Bei den A-Schülern konnte Oliver Jeske das Einzel gewinnen. Das Doppel wurde mangels Teilnehmern nicht ausgespielt. In der Schüler-B-Konkurrenz war Pablo Werz im Finale Leon Siepe überlegen und zudem mit seinem Partner Erik Schulz gegen Mikail Ekinci und Lennart Schulze im Doppel erfolgreich. So entfielen bei diesen ganz im Zeichen des Nachwuchses stehenden Vereinsmeisterschaften drei Finalsiege auf Benjamin, jeweils zwei auf Titus und Pablo und einer auf Oliver. Das zeigte einmal mehr, dass die Jugendarbeit beim TTC Königstein von den Trainern Florian Dorn, Norbert Lein und Tobias Lusky sehr ernsthaft und erfolgreich betrieben wird.

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Königstein
Schicke Wohnetage, ca. 100 m² feinste Wfl., 32,7 m² WEB, 2 Bäder, 12,4 m² Sonnenblk., kl. Einheit nur **€ 249.000,– inkl. Garagenplatz.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Luxus pur – Schmitten
240 m² feinste Wfl., zzgl. 40 m² Hobby, 530 m² Sonnengrd., Außenpool, feinste Ausstattung, für nur **€ 649.000,– inkl. Luxus-Küche und Garage.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Villenanwesen 1A-Lage Glashütten
Ruhige Anliegerstraße, repräsentatives Haus mit über 200 m² Wfl., Doppelgarage, 80 m² Wohn-/Ess-/Kaminbereich, nur **€ 389.000,–.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Jugendstil vom Feinsten in Kelkheimer Ruhelage
Wenige Kilometer von Königstein, 93,5 m² feinste Wfl., Parkett, Tgl.-Bad, über 38 m² WEB, EBK, für charmante **€ 235.000,– inkl. Gar. + Stellpl.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohne Deinen Traum ...
IMMOBILIEN-INFO
Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,
überlegen Sie in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und der entsprechenden Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 1038 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

FOCCOS IMMOBILIEN

Kronberg – 30er Jahre Einf.-Haus
- grüne Südwest-Lage nahe Freibad, Landhaus mit Charme & Atmosphäre
- sowie mod. eingeschoss. Studiogebäude
- über 40 m² Terrassen auf 1.050 m² SW-Grundstk., alter Baumbestand

KP € 945.000,--

Kronberg – freist. Einf.-Haus
- ruhige, grüne Südwest-Lage Kronberg
- schönes 365 m² Erbpacht-Grundstück
- ca. 145 m² Wohnfl., Modernisierungs-Bedarf, 4 helle Schlafzi., Tageslicht-Bad
- großz. Wohn-Essber. zur Gartenterrasse
- Wohnküche, ca. 24 m² Hobbyraum
- Garage, 2 Stellplätze davor

KP € 395.000,--

Kronberg – 4 Zi.-Wohnung, Lift
- ruhige Innenstadt-Bestlage Kronberg, 2. OG, gepflegte kleine Wohnanlage
- ca. 164 m² Südwest-Wohnfl., großz. Grundriss inkl. 34 m² Balkon-Anteil
- Erneuerungsbedarf; PKW-Platz

KP € 345.000,--

Kronberg – attrakt. Baugrundstück
- verkehrsgünstige Lage Kronberg Süd Frankfurter Straße, nahe S-Bahn-Süd
- 736 m² Baugrund, EFH-Altbestand Planung nach §34 BauGB, Mischgebiet

KP € 460.000,--

Hainstrasse 1 · 61476 Kronberg/Ts
Tel: 06173/5005 · www.foccos.de

Wohnen wie im Urlaub!!!
EFH – Schmitten-OT Oberreifenberg
Blockhausstil, Massivbau, naturidyll. Lage im Hochtaunus, 2010 kpl. lux.. modern., 4 Zim., EBK, 2 Bäder, ausgeb. KG mit Billardz., Weink., Sauna, Bar, 2 gr. Terr., Blk., Doppelgar., Wfl. ca. 180 m², Grdst. ca. 620 m², + 1.100 m² Grundst. inkl.. **Tennispl.** KP 470.000,– + 5,95% Prov. inkl. MwSt.
E. F. Jürgens ImmoManagement
Tel.: 06174 23282 od. 0151 12112292

Königstein - € 469.000,-
Sanierungsbed. Bungalow mit ca. 543 m² Grdst., 3 Zimmer, Schwimmbad + Sauna, Kamin, Garage
Skyline-Immobilien.com 06192/200250

Von Privat – Königstein/Ts.
2-Fam.-Haus, freistehend, Wohnfl. ca. 300 qm, Grdst. ca. 800 qm, 3 Garagen, sehr guter Zustand, KP 1,2 Mio, keine Makler!
Kontakt: ikg2012@t-online.de
Telefon 0171 7673 200

FOCCOS IMMOBILIEN

Kronberg – mod. Doppel-Haus
- in grüner Südwest-Lage Kronbergs
- helle 194 m² Wohnfl., 755 m² Grundstk.
- 58 m² Wohn-Esszi., weiße Einbau-Küche
- 4 Schlafzi. In EG/DG, 2 Tageslicht-Bäder
- Souterr.: 13 m² Gäste-Zi., sep. Eingang, 1 Arbeitszi., 2 Keller; frei 10/2013

Miete € 2.600,-- zzgl. NK, KT, CT

Königstein – großz. Doppel-Haus
- ruhige, grüne Südwest-Lage Königstein
- großz. Einfam.-DHH, 490 m² Grundstück
- ästhet. 270 m² Wohnfl., 3 Tagesl.-Bäder, 5 Schlafzi., mod. offene Einbau-Küche
- Garage, Stellplatz; frei 10/2013

Miete VB € 2.990,-- zzgl. NK, KT,CT

Hainstrasse 1 · 61476 Kronberg/Ts
Tel: 06173/5005 · www.foccos.de

Teneriffa: Exklusive Feriendomizile, Mit 4*-Standard im Maritim Hotel, n. Pto de la Cruz, ab 31 m² WuNFL., ab € 63.000,–, Klima, vollmöbliert, direkt am Meer, wunderschöne Parkanlage, deutschspr. Verw., **0800 5890399,** auch Sa./So., **Maritim Hotelges. mbH, Herforder Str. 2, 32105 Bad Salzuflen,** www.finanzbau.de

Der Sonne hinterher ... vielleicht ist sie aber auch schon vor Ihnen da – dem großen Balkon ums Eck sei Dank. Dazu gehört eine herrlich geräumige 5-Zi.-ETW mit FB-Hzg., Parkett, kontr. Be-/Entlüftung u. v. m. Barrierefrei u. neu in **Oberursel** für 554.900 €, KÄUFERPROVISIONSFREI! **Lassen Sie sich beraten am Sa. + So., 14–16 Uhr, Hohemarkstr./Im Portugall.** HÄHNLEIN & KRÖNERT Immobilien **Tel. 06192 / 20 68 20 –** Wir haben noch mehr zu bieten! www.li-24.de

BLUMENAUER KRONBERG
Tel. 06173 95600
61476 Kronberg · Hainstr. 2

SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERÄUSSERN?
WIR verkaufen diese innerhalb von 6 Monaten!
– GARANTIERT –
oder wir kaufen sie selbst!
Dieses Versprechen gilt für Immobilien, die von uns kostenlos bewertet und betreut werden.
RUFEN SIE UNS AN! WIR FREUEN UNS AUF SIE!
Tel. 06173 95600 Kronberg@Kronberg.Blumenauer.de www.Blumenauer.com

Kelkheim, 1,5-Zi.-Whg., 45 m², möbliert, Pantry, D'Bad, Tepp., Mte.: € 555,– inkl. NK, zzgl. Kt. Für den Mieter provisionsfrei! Tel. 0611-7341648

Bei uns finden Sie Ihr neues Zuhause.

Büro/Laden
von privat zu vermieten.
Gewerbegebiet
Eppstein-Bremthal
Drei Räume: 2x 14 m², 1x 18 m², separater Eingang.
Tel. 0177 / 443 05 11

IST IHNEN IHR HAUS ZU GROSS GEWORDEN?
VERKAUF UND VERMIETUNG VON WOHNIMMOBILIEN.
Vertrauen Schaffen - Lösungen finden. Erfolgreich verkaufen.
TRAUMMOBILIEN
"Ich freue mich auf Ihren Anruf."

ANETTE DILGER · Frankfurter Str. 5 · 61476 Kronberg · T. +49 (0) 61 73-394 15 85
M. +49 (0) 151-230 468 18 · anette.dilger@traummobilien.de · www.traummobilien.de

1 bis 2 Büroräume
(40 bzw. 10 m²) in bestehender Bürogemeinschaft in Königstein zu vermieten (2. OG). Parkplatz direkt vor der Tür.
Kontakt: 06174 9994412

Wenn Sie nicht mehr weiter wissen oder Hilfe brauchen.
Wir sind Ihr Ansprechpartner für
Wohnungsauflösungen & Entrümpelungen
Die Fa. WaDiKu erledigt Ihre Wohnungsauflösung & Entrümplungen preiswert, schnell und zuverlässig.
Verwertbares wird verrechnet.
Tel.: 06190-1575 • Mobil: 0176-45061424
Fax: 06190-889700 • E-Mail: wadiku@aol.com

Fast wie aus dem Bilderbuch – Bildhübsche DHH
nur 8 Minuten von Königstein. Ideal für Familien. 175 m² Wohnfläche, 5 Schlafzimmer, 2 schicke Bäder, hochwertige Einbauküche, 449 m² GRD, Süd-West-Lage, eingewachsener gepflegter Garten. Ruhige Anwohnerspielstraße, niedriger Energieverbrauch. Kaufpreis 465.000 € zzgl. Nebenkosten und Courtage von 5,95% inkl. MwSt von 19%.
TRAUMMOBILIEN
ANETTE DILGER
Telefon +49 (0) 61 73-394 15 85
anette.dilger@traummobilien.de
www.traummobilien.de

SULZBACH, 3-ZW, 85 m² Wfl.	€	**850,–**
BAD SODEN 1, 3,5-ZW, 83 m² Wfl.	€	**1.050,–**
BAD SODEN 1, 4-ZW, 105 m² Wfl.	€	**1.100,–**
SCHWALBACH, DHH, 110 m² Wfl.	€	**1.100,–**
BAD SODEN 1, EFH, 180 m² Wfl.	€	**2.500,–**
BAD SODEN 1, EFH, 235 m² Wfl.	€	**2.600,–**
SCHWALBACH, EFH, 200 m² Wfl.	€	**2.500,–**
KELKHEIM, DHH, 200 m² Wfl.	€	**1.900,–**
BAD HOMBURG, DHH, 165 m² Wfl.	€	**2.300,–**
SULZBACH, EFH, 220 m² Wfl.	€	**1.900,–**

Alle Objekte zzgl. Uml./Kt./Court.
TAUNUS IMMOBILIEN – HORST BEHRLE
Bismarckstr. 4 – 65812 Bad Soden
Tel. 06196-26009 oder 0170-9066983 · Fax 26239
taunus-immo.behrle@gmx.de

Oberursel Fußgängerzone
1A Lauflage, Ladenlokal und Lager direkt v.Eigentümer zu vermieten. **Tel. 06171 / 54157**

Königstein-Mitte
Moderne 2-Zimmer-Wohnung, Küche, Bad, Balkon, Südlage, Einbauküche, eigene Heizung zu vermieten.
€ 550,00 + € 150,00 NK.
Tel. 0171 / 6 00 11 38

Wohnungen oder Häuser vermieten oder verkaufen?
In der
Königsteiner Woche
inserieren!

Neues aus der Nachbarschaft.....

Häuser / Villen/ Grundstücke
Renovierung, Teilbebauung o. Abriss, dringend v. Barzahler zum Kauf gesucht.

Jungsenioren – aber oho !
Ehepaar verfügt nach privatem Hausverkauf über viel Bargeld und sucht 3 – 5 Zimmer-Luxuswohnung in begehrter und verkehrsgünstiger Lage bis € 1 Mio.

Investmentbanker
mit Familie sucht repräsentatives Anwesen ab 160m² Wfl. & 4 SZ bis **€ 950.000** - auch renovierungsbedürftig

Japanisches Bankhaus
sucht für Mitarbeiter im Auftrag 3 - 5 Zi.-ETW / RH/ DHH und auch FH **bis 1,5** im gesamten Rhein-Main-Gebiet

Eigentumswohnungen
von 2 - 5 Zimmer im gesamten Gebiet v. div. Auftraggebern zum Kauf gesucht.

Mietwohnungen / Häuser
In allen Größen im Auftrag ansässiger Firmen zur Anmietung dringend gesucht.

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06196. 56 09 60

Egal ob Verkauf oder Vermietung, wir kümmern uns um Sie und Ihre Immobilie
Marion Hale · Usinger Str. 108 · Oberstedten
Telefon (06172) 139032 · MarionHale@web.de
Ihr freundlicher und engagierter Partner.

DER HOCHTAUNUSKREIS BELIEBTER DENN JE!!
Immer mehr unserer Kunden suchen eine Abwechslung zur Großstadt.
Helfen Sie uns, unseren Kunden auch diesen Wunsch zu erfüllen!
Haben Sie eine Immobilie im Hochtaunuskreis zu verkaufen?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Skyline-Immobilien.com 06192/200250

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT
VP VON POLL IMMOBILIEN®

OBJEKT DER WOCHE
IN BAD HOMBURG
Schönes Anwesen in bester Lage, ca. 310 m² Wohnfläche, 9 Zimmer
Kaufpreis 795.000,- €

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie - diskret und unverbindlich
Herr Stefan Trier (Immobilienfachwirt (TÜV)) berät Sie gern unter **0800 - 333 33 09**

EXCLUSIVE AFFILIATE OF CHRISTIE'S INTERNATIONAL REAL ESTATE
Gegründet 1766
Als exklusiver Partner für Deutschland von CHRISTIE'S INTERNATIONAL REAL ESTATE bieten wir unseren Kunden eine erstklassige internationale Plattform.

DAS FRANKFURTER TRADITIONSUNTERNEHMEN MIT DEM PERSÖNLICHEN NETZWERK VERMITTELT VERLÄSSLICH IHRE IMMOBILIE IM TAUNUS!

KRONBERG
Friedrich-Ebert-Straße 8 | 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 70 28 82 0
kronberg@von-poll.com

KÖNIGSTEIN
Neugasse 1 | 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 25 57 0
koenigstein@von-poll.com

Beata von Poll

BAD HOMBURG
Am Hohlebrunnen 1 | 61352 Bad Homburg
Telefon: 06172 - 68 09 80
bad.homburg@von-poll.com

HOFHEIM
Hauptstraße 28 | 65719 Hofheim
Telefon: 06192 - 80 70 70 0
hofheim@von-poll.com

FÜR SIE AN ÜBER 120 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN
EXCLUSIVE AFFILIATE OF CHRISTIE'S INTERNATIONAL REAL ESTATE | SERVICETELEFON: 0800-333 33 09 | www.von-poll.com

WIR SUCHEN IN FESTEM KUNDENAUFTRAG
ein freistehendes Haus oder ein Doppelhaus in guter Wohnlage (auch renovierungsbedürftig) mit Garten zum Kauf. **KP bis 500.000,– €.**
TAUNUS IMMOBILIEN – HORST BEHRLE
Bismarckstr. 4 – 65812 Bad Soden/Ts.
Telefon 06196 / 26009 oder 0170 / 9066983 – Fax 2 62 39
taunus-immo.behrle@gmx.de

ICH bin IHR verlässlicher Partner beim Verkauf Ihrer Immobilie !
Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
ICH HELFE IHNEN – diskret, kompetent u. mit meiner 15-jährigen Berufserfahrung! Der große Vorteil: Käufer u. Verkäufer haben nur einen Ansprechpartner – mich ! Alles kommt aus einer Hand ! Kein Besichtigungstourismus ! – Ich freue mich auf Ihren Anruf !

Kino Kelkheim
Hornauer Str. 102 · Tel. 06195/65577

Woche vom 5. 9. – 11. 9. 2013

ab 12 Jahre
„Paulette“
Do. – Mi + Mi. 20.30 Uhr

o. A.
„Die Schlümpfe 2 (3D)“
Fr. – Mo. 17.30 Uhr

ab 12 Jahre
„Dampfnudelblues“
Do. – Mi. 20.00 Uhr

o. A.
„Planes (3D)“
Do. + Mi. 17.000 Uhr

o. A.
Kinderprogrammreihe
„Trommelbauch“
Sa. + So. 15.00 Uhr

ab 6 Jahre
Filmkunstprogramm
„The Company You keep – Die Akte Grant“
Di. 20.30 Uhr

Voranzeige:
Da geht noch was“
ab 12.September
zum Bundesstart

www.kino-kelkheim.de
info@kino-kelkheim.de

HELLRIEGEL
Feinkost-Lagerverkauf
ca. 700 Artikel auf 1.000 m², außerdem Wein, Prosecco, Grappa und Frischetheke mit Trüffeln, Käse, Parmaschinken ...
Samstag, 7.9.2013
10.00 bis 18.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Günther Hellriegel GmbH
Feinkost und Convenience
In der Schneithohl 3
61476 Kronberg-Ohö.
Industriegebiet
www.hellriegel.com

internet: www.hundesalon.com
Der Hundesalon
Inh. Antonia Puchal
Wir bieten fachgerechtes Baden, Scheren, Handtrimmen aller Rassen und Mischlinge sowie alles rund um die Hundepflege
Feldbergstr. 12, 61449 Steinbach, Tel.: 06171 / 5076855
Termine nach Vereinbarung

Getränke Hasselbach
Unsere Angebote vom 5. bis 18. September 2013

Pils, Light od. alkoholfrei
Kst. 20/05 od. 24/033
Ltr. 1,20/1,51 €
Pfand 3,10/3,42 €
11,99 €

Sprudel od. Medium
Gerolsteiner
Kst. 12/0,7 Glas
Ltr. 0,55 €
Pfand 3,30 €
4,59 €

versch. Sorten
Bionade
Kst. 12/0,33
Ltr. 1,89 €
Pfand 2,46 €
7,49 €

A.-Saft od. -Wein grüner Deckel
Rapp's
Kst. 6 Ltr.
Ltr. 1,17 €
Pfand 2,40 €
6,99 €

Büro-, Gastronomie- und Heimservice

Schmidstr. 47 Ffm.-Gallus Tel. 069 7381729	Emser Str. 54 – 56 Wiesbaden Tel. 0611 451577	Kelkheimer Str. 40 Kelkheim Tel. 06195 65201
Frankfurter Str. 170 Kelkheim Tel. 06195 74091	Bischof-Kaller-Str. 3 Königstein Tel. 06174 4572	Gründenseestr. 28 Ffm.-Fechenheim Tel. 069 36606943

Sie finden bei uns Fassbiere, Spirituosen, Sekte, Zapfgeräte sowie Garnituren zum Verleihen. Selbstverständlich beliefern wir Sie auch. Für Ihre Feste und Veranstaltungen geben wir Getränke in Kommission. Sie zahlen nur den effektiven Verbrauch.

– Neue Herbstmode eingetroffen –
bequeme und leichte Schuhe
von Finn Comfort für Sie und Ihn
Schuh-Beyer
Der Passformexperte
Klosterstraße 4 · 61462 Königstein · Tel. 3866

7. September: Massagen für einen guten Zweck
PhysioAKTIV KÖNIGSTEIN
Praxis für Physiotherapie · Am Neuenhainer Wald 4 · 61462 Königstein
Tel: 0 61 74 - 20 12 34 · Mobil: 0174 - 370 10 00
Unser Team würde Ihnen gerne etwas Gutes tun.
Am Samstag, 7. September stehen wir den ganzen Tag für eine Behandlung bereit. Dafür verlangen wir keinen Lohn – aber bitten um eine Spende für Kinder-in-Not.
Childaid Network investiert alle Spenden in die Ausbildung von Kindern, die sonst nicht zur Schule gehen können.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin, damit wir planen können.
Stiftung des Jahres · Hessen · childaid network

Kronberger **Lichtspiele**
mein Kino...

ab 12 Jahre
Paulette
Do. – Mo. 20.15 Uhr,
Di. 20.15 Uhr **OMU**

o. A.
„Ich einfach unverbesserlich 2“
Fr. – So. 17.30 Uhr

o. A.
„Die mit dem Bauch tanzen“
Mi. 20.15 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Xpand

Galerie Kian
Frankfurter Straße 59 · 65779 Kelkheim · Tel. 06195 / 7 25 21 15 · Fax 06195 / 7 25 2116
Große Auswahl an feinsten Teppichen
Antiquitäten und Homeaccessoires.
Sie werden bedient von Personen mit über **30 Jahren Erfahrung in der Teppichbranche**
Wir waschen und reparieren Ihre Teppiche, fachmännisch gerecht zu günstigen Preisen.
Kostenloser Abhol-/Liefer-Service im Umkreis von 30 km.
Wir kaufen Ihre alten und beschädigten Teppiche in bar oder tauschen sie, zu äußerst fairen Preisen, aus.
Geschäftszeit: Täglich 10.30 bis 18.00 Uhr (Mittwoch und Samstag 10.30 bis 13.30 Uhr)

GARTEN-GESTALTUNG
NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE

TREPPEN

26 Jahre
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
www.elbe-gala.de
65835 LIEDERBACH ☎ 06196/774660

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

FamilienDRUCKsachen
WIR HABEN **FÜR JEDEN ANLASS** DAS PASSENDE **DRUCKERZEUGNIS**
HOCHZEIT, GEBURT, FEIER, TRAUER ... UND MEHR!
www.druckhaus-taunus.de

TELEFON: 06195 / 97 94-0
Druckhaus Taunus GmbH
vormals Druckerei A. Pabst
• Siemensstraße 23
• 65779 Kelkheim (Taunus)

Foto: Thomas Kettner
Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224
60599 Frankfurt am Main
Telefon +49 69.707 997-0
Telefax +49 69.707 997-20
Spendenkonto 488 888 0
BLZ 520 604 10
www.aerzte3welt.de
Hilfe braucht Helfer.
Spenden Sie, damit unsere freiwillig und unentgeltlich arbeitenden Ärzte aus Deutschland weiterhin täglich mehr als 3.000 kranken Menschen in der Dritten Welt helfen können.
Werden auch Sie zum Helfer!
Ärzte für die Dritte Welt